Hiſtoriſche Bibliothek

vom

Fürſtenthum Halberſtadt,

oder

Verzeichniß der den ältern und neuern Zuſtand dieſes Landes betreffenden Schriften.

Quae non proſunt ſingula
multa juvant. *Ovid.*

Zweyter Theil.

Halberſtadt,
Gedruckt und verlegt von Johann Heinrich Mevius. 1784.

LIBRI SECUNDI.

SECTIO III.

SCRIPTORES HISTORIÆ SUBDITORUM EXHIBENS.

CAPUT I.

Ordinationes & Conſtitutiones Principum Halberſtadienſium, in ſo fern ſolche zunächſt das Stift und Fürſtenthum Halberſtadt angehen.

A. Prozeß Ordnungen und Reglements die Verbeſſerung des Juſtizweſens betreffend.

1. Herzogs Heinrich Julii Cantzley = Ordnung. Halberſtadt 1583. 4to
2. Ejusdem des Hoch = Stifts Halberſtadt verbeſſerte Canzley = Ordnung 1615. 4to

   Der Hochſtiftſche Canzler Dr. Tobias Paurmeiſter von Kochſtedt hat dieſe Canzley=Ordnung aufs neue überſehen und vermehret.

3. Churfürſtliche Brandenburgiſche Canzley = Ordnung des Fürſtenthums Halberſtadt. Northauſen 1652.
4. Landgerichts Ordnung vom 1 Julii 1682.
5. Ohnmaßgebliches Concept einer Regierungs = Canzley = und Proceß = Ordnung für die Fürſtenthümer Halberſtadt und Minden, verfertiget anno 1688. Mſcpt. Fol.

   unter dieſer Rubric wird ein Entwurf einer halberſtädtſchen Proces Ordnung angeführet im Catalogo Biblioth. Plotovianæ Tom. II. pag. 824. num. 1784. der Halberſtädtiſche und Mindiſche Canzler Joachim Martin von Unverfehrt iſt Autor davon.

6. Königl.

6. Königl. Preuß. Juſtitz-Reglement vom Jahr 1713. 4to

7. Neues Juſtitz Reglement betreffend die Verbeſſerung des Juſtitz-Weſens im Herzogthum Magdeburg und Fürſtenthum Halberſtadt de dato Berlin den 3ten März 1739. gedruckt zu Magdeburg anno 1739 in Folio, und zu Halberſtadt anno 1739. 4to 7 Bogen.

8. Interims Conſtitution de 26 Juny 1747. wornach ſich die von der Halberſtädtſchen Regierung reſſortirende Magiſträte und Untergerichte zu achten.

9. Codex Fridericianus Marchicus Berlin 1748

10. Reglement de 19 Juny 1749 was für Juſtiz-Sachen vor die Regierung und vor die Cammer gehören.

11. Corpus Juris Fridericianum oder
Erſtes Buch Corpus Juris Friedericiani die Proceß-Ordnung enthaltend. Berlin 1781.
Circulare an ſämtliche Regierungen und Ober-Landes Juſtiz-Collegia zur Erläuterung einiger Vorſchriften dieſer Proceß-Ordnung. Berlin den 20 Sept. 1783.

B. Constitutiones speciales.

1. Homagial-Reces de 2. Aprill 1650 und Landtages Abſchied de 3. Oct. 1653.

2. Conſtitution von Verlöbniß und Eheſachen de 11. Febr. 1699.

3. Leges & conditiones Fiſci viduarum de 30. May 1713.

4. Verordnung wegen des Lehnsweſens im Fürſtenthum Halberſtadt de 26. Juny 1713.

5. Königl. Preuß. Vormundſchafts-Ordnung vom Jahr 1718. 4to

6. Edict vom 5. März 1718. betreffend die Ungültigkeit der von Landleuten außergerichtlich auf dem platten Lande geſchloſſenen Contracte.

7. Königl. Preuß. Criminal-Ordnung für das Fürſtenthum Halberſtadt und zugehörige Grafſchaften de 2. Sept. 1720. Fol.

8. Aſſecuration für die Ritterſchaft des Fürſtenthums Halberſtadt de dato Berlin den 9. December 1721. Fol. 5. a 6. Bogen, und
Lehns Aſſecuration vor die Ritterſchaft der Grafſchaft Hohenſtein de dato Berlin den 28. Aprill 1719. Fol. 5. a. 6. Bogen.
beyde ſind in Halberſtadt, und letztere auch in Ellrich nachgedruckt worden.

9. Edict wegen eines für die Halberſtädtſche und Hohenſteinſche Ritterſchaft bey der Lehns-Canzley aufzurichtenden Landbuches de 2. Febr. 1733.
Nota. die bey Anlegung der Hypothequen-Bücher zum Grund gelegte und den Gerichten des Fürſtenthums von Zeit zu Zeit vorgeſchriebene Hypothequen-Ordnungen, vom Jahr 1724 4. Auguſt 1750 und 20. December 1783. ſind allgemeine nicht hieher gehörige Geſetze.

10. Edict wie es mit Beſſerung der Wege Dämme und Brücken auf den Heerſtraſſen des Fürſtenthums Halberſtadt, imgleichen wegen Verrichtung der Fuhren gehalten werden ſoll. de 21. May 1743.

11. Kön.

11. Königl. Preuß. renovirte und verbeſſerte Holz = Maſt, und Jagd = Ordnung vor das Herzogthum Magdeburg und Fürſtenthum Halberſtadt, de dato Berlin den 3. Octbr. 1743. Fol. 20 bogen nachgedruckt in Halberſtadt in Fol.
12. Hauſir Edict im Fürſtenthum Halberſtadt de 7. Novemb. 1744.
13. Reglement nach welchem den Unterthanen die Remiſſiones im Fürſtenthum Halberſtadt bey Mißwachs, Hagelſchlag und andern Schaden an den Feldfrüchten ertheilet werden ſollen. de 15 Jan. 1745
14. Reglement wegen der Jurium Stolæ. de 7. Juny 1745.
15. Reglement wegen des Armen Weſens auch des Zucht und Arbeitshauſes in der Stadt Halberſtadt de 8 Juny 1745.
16. Salpeter Edict für Magdeburg und Halberſtadt de 10. März 1746.
17. Interims Conſtitution wornach ſich die ſämtlichen von der Halberſtädtſchen Regierung reſſortirende Magiſtræte und Untergerichte zu achten de 26. Juny 1747.
18. Puncte wornach ſich alle Kirchen = Patronen, Gerichtsobrigkeiten und Prediger wie auch Kirchen Bediente in dem Fürſtenthum Halberſtadt zu achten. de 18. Nov. 1748.
19. Reglement was für Sachen zu der Regierung und zu des Conſiſtorii Reſſort gehören, ſo per rescriptum de 14. Aprill 1749 approbiret worden.
20. Verordnung, wie in eccleſiasticis und bey piis corporibus in dem Fürſtenthum Halberſtadt verfahren werden ſoll de 5. May 1749.
21. Landreuter = Ordnung für das Fürſtenthum Halberſtadt de 17. Decemb. 1750.
22. Juden Reglement de 17. Aprill 1750.
23. Mühlen Reglement im Fürſtenthum Halberſtadt de 18. July 1751.
24. Inſtruction für die Obereinnehmer, Dorfeinnehmer und Landreuter im Fürſtenthum Halberſtadt, wornach ſich ſelbige zu achten de 29. July 1751.
25. Edict wegen des Garnhandels im Fürſtenthum Halberſtadt de 24. Jan. 1754.
26. Feuer Societæts Reglement für die Grafſchaft Hohnſtein de 12. Auguſt 1756.
27. Feld Ordnung de 27. July 1759.
28. Reglement wornach die Regiſtraturen bey den Königlichen Aemtern im Fürſtenthum Halberſtadt einzurichten de 11. Aprill 1759.
29. Geſinde = Ordnung de 9. Aprill 1765.
30. Feuer = Reglement de 9. Aprill 1765.
31. Edict wie denen Holzverwüſtungen im Fürſtenthum Halberſtadt geſteuert werden ſoll de 25. May 1765.
32. Patent wie es mit Einrichtung beſtändiger Juſtiz = Aemter im Fürſtenthum Halberſtadt gehalten werden ſoll de 28 Sept. 1766. cum publicando wodurch dieſes Patent in verſchiedenen Puncten erläutert wird de 28. May 1767.
33. Landſtraſſen und Wege = Ordnung für das Fürſtenthum Halberſtadt de 19. Nov. 1769

34 Reglement wodurch die Differentien wegen der dem Halberſtädtſchen Magiſtra competirenden Gerichtsbarkeit über die auf der Bürgerſchaft wohnende Eximirte gehoben und die Grenzen der Juriſdiction der Regierung und des Magiſtrats in Anſehung derſelben beſtimmt werden de 15. Januar 1770.

35. revidirte Berg=Ordnung für das Herzogthum Magdeburg, Fürſtenthum Halberſtadt, die Grafſchaften Manßfeld, Hohenſtein und Reinſtein de 7. Decemb 1772.

36. Verordnung, wie es mit Verlegung der Begräbniße aus der Stadt und aus den Kirchen in Halberſtadt hinführo gehalten werden ſoll de 16. Februar 1776

37. Verordnung wegen gehöriger Führung und Verwahrung der Kirchenbücher, an die Prediger im Fürſtenthum Halberſtadt de 8. Aprill 1777.

38. Neubeſtimtes Armen=Reglement für die Stadt Halberſtadt und deren ſämtlichen Gerichtsbarkeiten de 29. Februar 1780.

39. Publicandum wegen Abſtellung einiger Mißbräuche bey dem Brauweſen de 1. Januar 1784.

CAPUT II.

Scriptores von denen Königlichen Collegiis im Fürſtenthum Halberſtadt, der Landes Regierung, der Krieges und Domainen=Cammer, dem Conſiſtorio, dem Vormundſchafts Collegio und dem Criminal-Collegio ꝛc. wie auch von einzelnen Mitgliedern derſelben.

I. Von denen Biſchöflichen Halberſtädtiſchen Bedienten.

1. Abels Halberſtädtſche Landchronic Lib. III. Cap. III. § 5 S. 617. — 625. von denen ehemahligen Geiſtlichen und Weltlichen hohen Stifts=Bedienten und nachherigen Königlichen Statthaltern, Präſidenten ꝛc. im Fürſtenthum Halberſtadt.

2. Themo Protonotarius Biſchofs Alberti II. im XIV. Seculo Lenz Halberſtädtſche Hiſtorie pag. 254. 263 265. add. Reimmanns Grundriß im Vorbericht. Conf. Lib. II. Sect II Cap. IV. Abſatz Albert. II. Herzog zu Braunſchweig.

3. Licentiat *Henricus Horn* Episcopus Acconenſis *Alberti V.* Rath und *Officialis* Præpoſitus zu S. Bonifacii et Mauritii und Decanus des Ober Collegiat Stifts. Habers Beſchreibung des Marien Stifts und Derlings Hiſt. Nachricht von der S. Johannis=Kirche

4. Heinrich von der Lühe, Herz. Heinrich *Julii* Geheimer Rath und Stifts=Hauptmann a Heimberti Oppechini parentatio auf Heinrich von der Lühe. gehalten 1591 4to b. Jo. Caſelii Secundus Luhiades, qua Oratione laudatur Henricus von der Lühe,

Lühe, et ipſe ejus Familiæ Princeps. Helmſtadii 1592. in 4to. c. Eckharts Lebens-Beſchreibung Leuckfeldts pag. 56. 57.

5. *Dr. Tobias* Paurmeiſter von Cochſtedt Halberſtädtſcher Canzler und Geheimer Rath

Die Scriptores von ihm ſiehe im zweyten Capittel des 4. Buchs der hiſtoriſchen Bibl. von Halberſtadt Abſatz Icti.

6. *Dr. Jacobus* Alemann Halberſtädtſcher Canzler. Von ihm meldet Urban Gottfried Siber in commentatione de Illuſtribus Alemannis Lipſ. 1710. 4to pag. 200. 201. conf. Lib. IV. Cap. IV.

7. Heimbert *Oppechinus* Herzogs Heinrich Julii Hofprediger und Commiſſarius in Geiſtlichen Sachen. a) Holzmanns auf denſelben gehaltene Leichenpredigt 1613. 4to b) Venzky im 10. Theil der Prüfenden Geſellſchaft-Schriften.

8. *Dr.* Chriſtoff Gundermann Herzog Heinrich Julii Commiſſarius in Geiſtlichen Sachen und Oberprediger zu S. Martini. Arnold in der Kirchen und Ketzer-Hiſtoria Tom. II.

9. Heinrich Richard von Hagen Markgraf Chriſtian Wilhelms Rath, auch Landſyndicus ſiehe von dieſem unter denen Churbrandenburgiſchen Bedienten.

10. Ludewig Fürſt zu Anhalt Königlicher Schwediſcher *Gouverneur* über Magdeburg und Halberſtadt. a.) Sagittarii Hiſtoria Principum Anhaltinorum p. 201. ſq. b. Freheri Theatrum Clarorum Virorum pag. 758. ſq. c.) Beckmanns Anhältiſche Hiſtoria Tom. II. pag. 466. — fürnemlich pag. 488. — 490. ſq. d.) Jugleri Hiſtoriſche Abhandlung von gelehrten Sächſiſchen Fürſten vid. Acta Erud Lipſ. 1742. menſis Sept. p. 575. e.) conf. Puffendorf de reb. Svec. Walthers Magdeburgiſche Merkwürdigkeiten ꝛc.

11. *Dr.* Johann Stallmann Königlicher Schwediſcher Canzler Beckmann l. c. Parte VII. Cap. I. p. 198.

12. *Dr.* Bethmann *Herdeſianus* Schwediſcher *Vice*-Canzler. ſ. Lib. IV. Cap. II. Abſatz Icti.

13. *Dr Martin Milagius* Schwediſcher Regierungsrath. a.) Raumers Leichen-Predigt mit beygefügten Perſonalien Cöthen 1657. 4to b.) Beckmanns Anhältiſche Hiſtorie Tom. II. Part. VII. c.) Univerſal Regiſter über Meiers Weſtfähliſche Friedenshandlungen conf. Lib. II. Sect. II. Cap. XVI Abſatz Anhalt num 2 & 4.

14. Hans Chriſtoffer von Burgſtorf Schwediſcher Ober-*Commendant* im Hochſtift Halberſtadt und Obriſter über ein Regiment zu Fuß ſ. unter denen Chur-Brandenburgiſchen Bedienten.

15. *Dr. Henrich Jordans.* Halberſtädtſcher Canzler und Erzherzogs Leopold Wilhelms Rath conf. Lib II. Sect II. Cap. XVI. Abſatz Anhalt dieſer Bibliothecæ hiſtoricæ Halberſtadienſis.

II. Von

II. Von denen Königlichen Preußiſchen und Churbrandenburgiſchen Collegiis und Bedienten.

A. Generalia.

1. Die Provincial Adreſſ Calender von denen Königlichen Preußiſchen Bedienten und Landen
2. Von Königlichen Preußiſchen und Churbrandenburgiſchen Forſt Amte im Fürſtenthum Halberſtadt ſiehe Leuckfeldts Antiqvit. Groning. pag. 196.
3. Von Berg-Amt oder Berg-Collegio vid. Ludewigs Gelehrte Anzeigen Tom. I. 38

B.) Von den Statthaltern.

4. Von Freiherrn *Joachim* Friederich von Blumenthal Churbrandenburgiſchen würcklichen Geheimen Rath. vid. Theatr. Europ. Tom. V. VI. VII. paſſim, Puffendorf de rebus Brandenburg. Habers Beſchreibung der Domkirche zu Halberſtadt. Dreyhaupts Saal-Craiß Tom. I. Seite 451.
5. Von Chriſtian Albrecht Burggraffen und Grafen zu Dohna, Statthaltern. Würcklichen Geheimen Kriegesrath und General Feldzeugmeiſter. a.) Lebenslauf deſſelben bey der auf ſein Abſterben von Rötgern anno 1678. zu Cüſtrin gehaltenen Leichen Predigt. 4to 9. Bogen. b.) Krügers auf deſſen Gemahlin zu Halberſtade anno 1678 gehaltene Leichenpredigt 4to 10½ Bogen incl. der Tabellen. c.) Puffendorf de reb. Brandenburg. d.) Hieher gehören auch die Scriptores von dem Gräflichen Dohnaiſchen Hauſe ꝛc.
6. Von Marckgrafen Chriſtian Ludewig zu Brandenburg. Statthalter und Domprobſt zu Halberſtadt. vid. Genealogiſcher Hiſtoriſcher Archivarius vom Jahr 1734

C. Von den Regierungs *Præſidenten*.

7. *Dr.* Johann Fromhold Churbrandenburgiſcher geheimerrath und Weſtfäliſcher Friedens Geſandter auch Cantzler des Fürſtenthums Halberſtadt. a.) Donauers auf denſelben gehaltene Leichenpredigt. Regensburg 1653. 4to b.) Freheri Theatrum Clarorum Virorum. pag. 1133. c.) add Theatr. Europ. Tom. VI. VII. Puffendorf de Reb. Brandenb. alii &c.
8. *Dr.* Friederich von Jena Würcklicher Geheimerrath und Cantzler. Beckmanns Anhältiſche Hiſtoria Tom. II. P. VII. pag. 344. add. Puffendorf de reb. Brandenburg. &c.
9. Raban von Canſtein Würcklicher Geheimerrath und Halberſtädtſcher Regierungs Präſes. Leichenpredigt auf denſelben, woraus einen Extract gemachet Köhler in den Hiſtoriſchen Müntz Beluſtigungen. add. Puffendorf. l. c. &c.

10. Curd

10. Curd Aſche Freyh. von Marenholtz würcklicher Geheimerraht und Præſident. Theatr. Eur. Puffendorf. de reb. Brandenburg. Pfeffinger Hiſtorie des Braunſchweigiſchen Hauſes.

11. *Daniel* Ludolf Freyherr von *Danckelmann* Königlicher General Krieges=Commiſſarius und Præſident. a.) Allgemeines hiſtoriſches Lexicon. b.) Dan. Ludolfi de Dankelmann præclariſſimarum virtutum memoriæ ultimum ac ſempiternum monumentum dixit Nicol. Hieronymus Gundling Halæ 1709. Fol. c.) Andere mehr zu deſſen Leben gehörige Schriften hat Küſter in der Bibliotheca Hiſtoriæ Brandenburg. Lib. IV. Sect. III. Cap. III. pag. 706. nahmhaft gemachet.

12. Melchior von Ruck. würcklicher Geheimerrath und Præſident. Puffendorf de reb. Brandenburg.

13. Friderich von Hamraht würcklicher Geheimer Etats und Kriegesminiſter und Præſident. Die Schriften welche ſeiner gedenken ſind: Europäiſche Fama anni 1708 Theil 73. Schöpfer diſſertatio de culpa lata miniſtri ſtatus in der Beylage. und Habers Beſchreibung der Marien=Kirche.

14 Alexander Friederich von der Oſten würcklicher Geheimer Etats und Kriegesminiſter und Præſident. ſein Leben beſchreiben a.) der Genealogiſche Hiſtoriſche Archivarius de 1736. und noch beſſer b.) das Univerſal Lexicon. art. Oſten.

15. Samuel Ludewig von Lüderitz. Præſident. von ihm iſt zu conferiren. Lib II. Sect. II. Cap. XIX num. 2. add geneal. Hiſt Arch. und Nachrichten anni 1736. 1737. &c.

16. Johann Elias Heyligenſtädt Geheimerrath und Regierungs=Präſident ſiehe die von ihm in anno 1732 herausgegebene diſſertation de crimine quaſi perduellionis contra miniſtros principis

17. Chriſtian Ludewig Freyherr von Cornberg Geheimerrath und Regierungs=und Conſiſtorial=Präſident auch Ritter des Heßiſchen groſſen Löwen=Ordens.

Conf. Heſſencaſſeliſcher Staats und Adreß Calender auf das Jahr 1783. Pag. 3.

D. Von einigen Mitgliedern der Halberſtädtſchen Regierung beſtehend in Vice-Præſidenten, Vice-Canzlern, Directoren und Regierungsräthen.

18. Hans Chriſtoffer von Burgſtorf Churbrandenburgiſcher erſter Regierungsrath Obriſter und Commendant zu Halberſtadt. a.) das Geſchlecht derer von Burgſtorf beſchreibet Königs Sächſiſche Adels=Hiſtorie Tom. II. des Obr. von Burgſtorf gedenken b.) Chronicon Aſcanienſe in denen Jahren 1641 — 1646. add. Derlings Hiſtoriſche Nachricht von der S. Johannis=Kirche, paſſim. it. Habers Beſchreibung der Dom=Kirche.

19. Dr. Heinrich Richhard von Hagen Vice-Canzler. Leichenpredigt auf denſelben gehalten 1665. 4to conf. Harenbergs Hiſtoria Gandersheimenſis. p. 1098. ſq.

20. **Erdmann Wilhelm von Guſtedt.** Regierungsrath Leichenpredigt auf denſelben 1680 Folio mit deſſen Kupfer-Portrait

Jo. von Butendach Geheimerrath und Vice Canzler. Puffendorf de reb. brandenburg. paſſim.

21 *Dr.* Andreas Kruſe Regierungs Vice-Director Leichenpredigt auf denſelben 680 Fol.

22. *Dr.* Nicolaus von Meyer Vice-Canzler Seligs Tœpkenii und Sandrarts Predigt und Parentation mit dem Lebenslauf deſſelben 1703 Folio

23. Carl Aemil Kunſchigck von Breitenwald Regierungsrath. Sandrarts, Roſſals und Hempels Leichenpredigt auf denſelben. 1705.

24. Bernhard von der *Ramée* Landes-Hauptmann der Grafſchaft Hohenſtein, Beckmanns Anhältſche Hiſtoria Part. VII. Cap. I. pag. 189.

25. Samuel Freiherr von *Cocceji* Geheimerrath und Regierungs-Director, nachhero Königlicher Großcantzler würcklich Geheimer Etats und Krieges- auch aller Juſtitz-Sachen in denen Königlichen Landen Dirigirender Miniſter und Ritter der Königlichen Ordens a) Von Ludewig Reliquiæ Mſcrpt Tom. X. add. Nova Acta Erud. December 1733. pag. 541. b) Bruckers Lebens Beſchreibung berühmter Männer.

26. Johann George von Geuder genannt Rabenſteiner, Geheimerrath und Regier. Director a.) Beckmans Anhaltiſche Hiſtoria Tom. II. parte VII. b.) Genealogiſche Hiſtoriſche Nachrichten Tom. X. pag. 121. und 989 und Tom. XI. pag. Mſcpt.

27. Carl Friederich von Dacheroeden Regierungs Vice-Præſident. a) Sucro Leichenpredigt auf denſelben in Magdeburg anno 1743. gehalten Folio wobey deſſen Lebenslauf und Portrait Folio. b.) Schrœteri oratio Funebris auf denſelben Magdeburg eod. Folio c.) Genealogiſche Hiſtoriſche Nachrichten Tom. IV. pag. 515. im 42ten Theil und Tom. V. pag. 655. ſq. im 55. Theil.

28. Crato Freyherr von Schell conf. das gleich folgende Leben Lichtwers.

29 Magnus Gottfried Lichtwer Regierungsrath, ſiehe des Königlichen Krieges und Domainenraths Eichholz Leben und Verdienſte Lichtwers, nebſt einigen Beylagen, Halberſtadt verlegt von Mevius 1784.

E. Von einigen Mitgliedern der Königlichen Krieges und Domainen-Cammer.

30. Chriſtoph Friderich von Ribbeck Cammer-Præſident. Friderich Chriſtian Leſſer vita comparata Chriſtoph Fridrich de Ribbeck et D. Petri Boetticheri cancellarii quondam Hohenſteinenſis Nordhauſen 1747. 4to $2\frac{1}{2}$ Bogen.

S. Hamburger Gelehrte Berichte Num. 95. anni 1747.

31. Carl Friederich Dingelſtedt Krieges und Domainenrath. Panegyricus in memoriam Dingelſtedii a Societate literaria Halberſtadienſi ſcriptus Halberſt. 4to 4 Bogen, conf. Dingelſtedt-Meiboms Walbeckiſche Chronica in der Vorrede.

32. Friderich

32. Friderich Wilhelm Eichholz. Krieges und Domainenrath bey der Krieges und Domanien-Cammer zu Halberſtadt. conf. Meuſels gelehrtes Lexicon.

F. Einige andere Königliche Räthe und Bediente.

33. des Herrn von Schulenburg und Tobias Eckarts Leichenpredigt und Memoria auf Friderech Wilhem Freyherrn von Paſodowski Geheimerrath und Stiftshauptmann zu Quedlinburg 1730.

34. Von Münchhauſen Ober-Steuerdirector und Landrath ſ. Cap. VII. hui. Sect. Abſatz von Münchhauſen.

35. Chriſtoph Adolf Dingelſtedt Bergraht. Eichholz monumentum Lugubre Chriſtian Adolf Dingelſtedt dicatum Halberſtadii 1748. 2 Bogen 4to.

CAPUT III.

Scriptores Hiſtoriæ Comitum, Baronum et Nobilium generales.

1. Allgemeines Hiſtoriſches Lexicon Leipziger Edition de 1732. mit den Supplementis 6. Tomi.

2. Das groſſe Univerſal Lexicon.

3. Johann Friderich Gauhens des Heiligen Römiſchen Reichs genealogiſch Hiſtoriſches Adels-Lexicon Leipzig 1719. median Octav. 2. Alphabeth. 18. Bogen iſt wieder aufgelegt ibid. 1740. Octav. 2. Bände 4. Alphabeth. 9. Bogen.

Von dieſem Buch ſiehe Moſers Unparteiiſche Urtheile von Juriſtiſch- und Hiſtoriſchen Büchern Part II. pag. 110. conf. Bibliotheca genealogica Hubneri pag. 364. et Kusteri Bibliotheca Hiſtorica Brandenburgica pag. 691. §. 7. ſiehe Lenzens Vorrede vor deſſen Halberſtädtſche Stifts Hiſtorie add. Grundmanns Uckermärkiſche Adels Hiſtorie Vorbericht

4. Andreä Hoppenrodts Stamm-Buch oder Erzehlung derer Geſchlechter derer Sächſiſchen Fürſten, Grafen und Herren vom Harzwald an bis an die Däniſche Grenze. Straßburg 1570. Folio 1½ Alphabeth.

Praun in Bibliotheca Brunsvic. giebet von dieſem Buch pag. 183. folgenden Bericht. Vid. Feller in monumentis ineditis Frimeſtri I. num. 5 pag. 23. alwo geſagt wird, daß Guil. Budæus noten darüber gemacht, ſo in Mſcpt. vorhanden.

Kuſters Bibliotheca Hiſtorica Brandenburg pag. 689. §. 3. füget dieſes hinzu: Librum hunc, Henricus Meibomius in Epiſtola Tomo II. Rerum german. pag. 466. adjectas non contemnendum vocat, imulque optat, ut Wilhelmi Budæi adnotationes, quibus eum illuſtravit, in lucem prodeant. Eadem Leuckfeldio mens eſt, qui Hoppenrodium rarioribus libris merito accenſeri dicit.

Soviel iſt gewiß, daß Budæus dieſes Werck in vita Alberti II. pag. 6. 48. 95. würcklich anführet; conf. Reinmann de Libris geneal.

5. Cyriaci Spangenbergs Adels-Spiegel, Schmalkalden 1591. 1594. zwey Tomi Fol.

Ein Verzeichniß derer Geſchlechter in Thüringen führt aus dieſem raren Buch an Falckenſtein in der Thüringiſchen Chronick im II. Buch II. Theil pag. 1337. darunter ſind nach ſpecificirte denen Halberſtädtſchen beyzuzählen:

Bila	Holbach	Schlotheim	Werther
Blankenburg	Kützleben	Spiegel	Worbis
Blicherode	Merrettig	Spitznaſen	Wulferode
Elende	Ruſtleben	Sundhauſen	Wurm
Hake	Rutzleben	Tettenborn	&c.
Hain oder Hagen	Schenck	Trebra	
		Wechſungen	

6. Hermanni Hamelmanni Genealogia Ducum, Principum, Comitum et Dominorum, qui adhuc cum ſuis Titulis exiſtunt et ſuas veteres ditiones poſſident in inferiori Saxonia Angaria et Weſtfalia Oldenburgi 1582. Octav.

Kuſter ſchreibet l. c. p. 690. daß dieſes anno 1592. zuerſt in 4to heraus gekommen, Ernſt Caſimir Waſſerbach hat es darnach in Hamelmanni Operibus genealogico-Hiſtoricis zu Lemgow anno 1711. in 4to auf 8⅔ Alphabeth wieder auflegen laſſen. Conf. Halliſche Neue Bibliotheck Stück XI. num. 3. Reimmann Hiſtoria literaria genealog. Part. II. p. 173. Tenzels Curieuſe Bibliotheck Tom. I. pag. 438.

7. Ejusdem de Familiis emortuis libri tres.

Dieſes iſt in der Waſſerbachiſchen Edition befindlich pag. 661 — 764. das erſte Buch begreifet 109. das zweyte 80. und das dritte 8. Familien, welche ſämtlich dem Namen nach benennet Reinmann Hiſt. Litt. geneal. Sect. II. pag. 175. ſq.

8. Pauli Jovii alias Goetze Chroniken und Genealogien derer alten Thüringiſchen Graf- und Herrſchaften um den Saalſtrom. Mſcpt.

Schon Reinmann in Hiſt. Lit. geneal. part. II. pag. 113 — 123 hat daraus einen extract mitgetheilet, und von denen Schriften Jovii Nachricht gegeben. Und der R. Hoffrath von Senkenberg hat in præfatione Tomo V. ſelectorum juris et hiſtoriarum anecdotorum præmiſſa von Jovii Werke folgendes gemeldet:

Jovii Chroniken und Genealogien derer alten Thüringiſchen Graf- und Herrſchaften um den Saalſtrom Mſcpt. 2 Volumina 4to et porro

Es iſt dieſer der bekandte Thüringiſche hiſtoricus, welcher ausgangs des XVI. Seculi und nachher gelebt, und bey der Schule zu Ebeleben als Rector geſtanden. Er hat alle Winkel durchkrochen um eine Hiſtorie von Thüringen zu verfertigen, daher alles aus Urkunden genommen iſt, was er davon zu Papier gebracht hat, Derer Grafen und Herren beſchreibt Jovius in vorangeführten Opere 39. Thüringiſche Geſchlechter.

Aus dieſen gehören zur Halberſtädtiſchen Adels-Hiſtorie die Grafen und Herrn

von Blankenburg, von Reinſtein,

von Cletten-

von Clettenberg,	von Salza,
—— Hohenſtein	—— Scharzfeld,
—— Kirchberg,	—— Wernigerode,
—— Lohra,	

Er fähret fort: von dieſen allen iſt theils des autoris autographum theils eine ſchöne Copia ejus manu emendata et aucta an den Profeſſor Dr Weber, als er noch Archivarius zu Sondershauſen geweſen, gekommen, nach deſſen Tode hat es der Profeſſor Airmann nebſt anderen Mſcpt. von ſeinen Erben erhandelt welche er rechtmäßiger weiſe beſitzet ꝛc.

Es wird daſelbſt l. c. zur Herausgabe dieſes Wercks Hoffnung gemacht, ſonſt aber ſcheinet, daß der Herr von Falkenſtein in ſeiner Thüringiſchen Hiſtorie ſich dieſes operis Joviani bereits bedienet haben mag.

9. Beſchreibung einiger Gräflichen, Freyherrlichen und alt Adelichen Geſchlechter Mſcpt.

Dieſes wird angeführet in Eraths Bibliotheca Hiſtorica Brunsvicenſi Diejenigen Familien ſo aus dem Halberſtädtiſchen darin vorkommen, ſind.

von Derdeſſem	von Mandelsloh
—— Doernethe	—— Meinersheim
—— Dorſtadt	—— Münchhauſen
—— Esbeck	—— Berge, Monte
—— Gittelde	—— Reinſtein Grafen
—— Gladebeck	—— Reder
—— Gowiſch	—— Rimbeck
—— Gudenſtedt und Gurſtedt.	—— Rößing Rötting.
—— Heſſenheim	—— Rottorp
—— Honlage	—— Saldern
—— Honſtein Grafen	—— Schenck
—— Knigge	—— Schladem Grafen
—— Lohra Edle Herren	

10. Friderich Lucä Grafen Saal, Franckfurt 1702. 4to.

Aus dieſem gehören gleichfals einige Geſchlechter anhero als a.) Gräfliche Häuſer und Freyherrliche Geſchlechter ſo Halberſtädtiſche Vaſallen.

Alsleben,	Klettenberg
Arnſtein	Reinſtein
Falckenſtein	Stollberg
Hadmersleben	Walbeck
Hohenſtein	Wernigerode
Lohra	

Desgleichen von b.) anderen Geſchlechtern Herren- und Adel-Standes, die zur halberſtädtiſchen Adels-Hiſtorie gehören, hier vorkommen.

Alvensleben	Heimburg
Aſſeburg	Hoim

Bertwinckel	Meinersheim
Bartensleben	Münchhauſen
Dalem	Schartzfeld
Dorſtadt	Schermbeck
Gatersleben	Schulenburg
Hackeborn	Suſelitz
Harbeck	Veltheim
Heſſenſteim	Warberg

11. Sam. Walters Tractat Magdeburg ein Land der Grafen. 4to 2 Bogen.

12. Bucelini germania topo-chrono-Stemmatographica Sacra & profana.

13. Hieronymus Henninges Genealogiæ aliquot familiarum in ſaxonia, quæ vel a Comitibus vel Baronibus ortæ, quosdam Pontificiam quosdam Epiſcopalem dignitatem adeptos produxerunt. Hamburgi 1590. Fol.

Reinmann de libr. geneal. Hübners Biblioth. genealog. u. Vogtii Catalogus librorum rariorum ſind von Henningeſii Schriften nachzuleſen.

14. Benjamin Leuber Catalogus Regum Ducum Marchionum Comitum Baronum Toparcharum Saxoniæ ſuperioris et Thuringiæ.

In Menckens Scriptorib. Rer. Saxon. Tom. III. num. XXVI. pag. 1809. — 2008. man findet in dieſem nicht ſonderlich brauchbaren Werck einen Beitrag der bloß im Namens beſtehet zu folgenden Gräflichen Freiherrlichen und Adelichen Geſchlechtern.

Alsleben,	Falkenſtein,	Quedlinburg,
Arnſtein,	Frideburg,	Querfurt,
Blankenburg	Hackeborn,	Reinſtein,
Beichlingen,	Hohenſtein,	Scharzfeld,
Bornſtedt,	Kirchberg,	Schulenburg,
Clettenberg,	Lohra,	Seeburg,
Egeln,	Mansfeld,	Walbeck,

15. Theodori von Steinmetz Beſchreibung der Ritterſchaft des Eichsfelds. Göttingen 1701. Fol.

Der eigentliche Titul dieſes Buchs iſt: Urſprung und Fortgang Leben und Thaten des Edlen Römers, Uslar von Dorocampo und derer von ihm in Teutſchland entſproßenen Herren von Uslar ſamt Stamm Regiſter der Ritterſchaft im Lande des Eichsfeldes. Aus denen letztern ſind anhero zu rechnen die Herren und Edlen

von Bodenhauſen,	von Minningerode,
—— Bodungen,	—— Taſtungen,
—— Bilzingsleben,	—— Winzingerode,
—— Hagen,	
—— Knorr,	rc. rc.

Conf. Lezners Daſſel und Einbeckiſche Chronic Lib. IV.

16. Beckmanns Anhaltiſche Hiſtoria.

Tomo

Tomo II. Parte VII werden die Adelichen Geſchlechter im Fürſtenthum Anhalt beſchrieben aus denenſelben haben auch in die Halberſtädtiſche Adels-Hiſtorie einen Einfluß.

die von Berge,	die von Schierſtedt,
— Börſtel,	— Schulenburg,
— Britzke,	— Stammer,
— Eßbeck,	— Werder,
— Geuder,	— Witersheim,
— Kroſigck,	— Zanthier,
— Reder Rieder,	ꝛc. ꝛc.

Auch ſind folgende Wapens Halberſtädtiſcher Edler Geſchlechter daſelbſt befindlich. nemlich

derer von Bodenhauſen,	von Schierſtedt,
— Börſtel,	— Schulenburg,
— Britzke,	— Stammer,
— Eßbeck,	— Vitzenhagen,
— Geuder,	— Werder,
— Kroſigk,	— Wietersheim,
— Oppen,	

17. Friderich Rudolfs und Johann Baſilius von Gleichenſtein Gotha diplomatica oder Beſchreibung des Fürſtenthums Sachſen Gotha, Frankfurt 1717. Fol. mit Kupfern und genealogiſchen Tabellen.

Im IIten Tomo ſind die Tabellen von folgenden halberſtädtiſchen und hohenſteiniſchen Geſchlechtern befindlich, nemlich

von Berge,	von Schlottheim,
— Münchhauſen,	— Werther,
— Reder	— Zenge,

18. Joh. Frid. Pfeffinger Hiſtorie des Braunſchw. Lüneburgiſchen Hauſes. 3. Tomi. 1731. — 1734. 8vo.

Praun in Brunsw. p. 44. urteilet was die Adelichen Geſchlechts Hiſtorien betrift ins beſondere davon, daß dieſelbe gar unförmlich angebracht und beſſere Einrichtung verdient hätten. Hieher gehörendie Geſchlechts Hiſtorien

von Alvensleben	von Aſſeburg,
— Berge,	— Berwinkel,
— Guſtedt	— Heimburg.
— Hitzacker,	— Kneſebeck,
— Mandelsloh,	— Marenholz,
— Schulenburg,	— Veltheim,

19. Chriſtian Wilhelm Grundmanns Verſuch einer Ukermärkiſchen Adelshiſtoria aus Lehnbriefen und anderen glaubwürdigeu Urkunden zuſammen getragen I. Theil Prentzlow.. 1744. Fol.

Der

Der Autor ſetzet nichts ohne Beweiß, er hat die Urkunden eines Geſchlechts integraliter eindrucken laſſen, nebſt Acten und Lehnbriefen auch gute Bücher gebrauchet, das Buch ſelbſt in partem generalem et ſpecialem und jede Beſchreibung eines Geſchlechts beſonders abgetheilet ꝛc. Aus dem parte generali gehören hierher einige aus dem Halberſtädtiſchen in die Ukermarck vor Zeiten gezogene, jezo aber daſelbſt auch verloſchene oder verzogene Geſchlechter, ferner ſolche welche daſelbſt noch floriren. Aus denenſelben ſind zur halberſtädtiſchen Adels-Hiſtorie zu referiren die Herren von:

Berg,	Berlin,
Haken,	Blankenburg,
Hagen'	Boytel,
Reder,	Britzke,
	Cochſtedt,
	Döhren,
	Schulenburg,
	Schwanebeck.

Specialiter aber und beſonders werden daſelbſt ausführlich beſchrieben die beiden Edlen Geſchlechter von **Arnheim** und von **Aſchersleben** deren jenes im XVI. Seculo im Halberſtädtiſchen Güter acquiriret gehabt, letzteres aber hat daraus ſeinen Urſprung genommen.

20. Johann Chriſtoph Harenbergs Hiſtoria Diplomatica Abbatiæ Gandersheimenſis Hanoveræ 1734. Fol.

Der Autor, der aber in denen genealogiſchen Tabellen, die er von Adelichen Geſchlechtern ertheilet, nicht allemahl accurat iſt, daß ihm zu trauen wäre, hat ein und anderes geliefert, ſo zur Halberſtädtiſchen Adels-Hiſtorie einen Beitrag geben kann, wann ſolches mit anderen Schriftſtellern conferiret wird. Unter denen Gräflichen, Freyherrlichen und Adelsgeſchlechtern, gehören hierher.

Grafen und Freiherrn.	Herren und Edelleute.	
Alvensleben,	Bardeleben,	Kropf,
Aſſeburg,	Bartensleben,	Langeln,
Blankenburg Reinſtein,	Bennigſen,	Lüdeke,
Dorſtadt,	Benzigerode,	Mandelsloh,
Hadmersleben Egeln,	Berge,	Meinersheim,
Hakeborn Helfte,	Blankenburg,	Minnigerod,
Hohenſtein, Clettenberg. Lohra, Ihlefeld, Lauterberg, Scharzfels.	Bortfeld,	Münchhauſen,
	Cramm,	Mitſchefahl,
	Dalem,	Reindorf,

Kirchberg,

Grafen und Freyherrn.	Herren und Edelleute.	
Kirchberg,	Ditfurt,	Rößing,
Schladem,	Eßbeck,	Saldern,
Sommerſchenburg,	Gadenſtedt,	Salza,
Stollberg,	Gladebeck,	Steinberg,
Schulenburg,	Gittelde.	Veltheim,
Valkenſtein,	Götz v. Olenhuſen,	Urßleve,
Warberg,	Gowiſch,	Ußlar,
Wernigerode.	Guſtedt,	Wenden,
	Hagen,	Werder,
	Heimburg,	Weferlingen.
	Honlage,	
	Kißleben,	

Auf denen bey dieſem Buch befindlichen Kupfertabellen ſind vom XXVI. Blat an bis zu Ende folgende Wapens halberſtädtiſcher Edler Geſchlechter zu ſehen nemlich:

Aſſeburg,	Guſtedt,	Rottorp,
Blankenburg,	Hohenſtein,	Schermbeck,
Bennigſen,	Hake,	Schulenburg,
Berg,	Hardenberg,	Steinberg,
Bortfeld,	Hadmersleben,	Saldern,
Clettenberg,	Kißleben,	Salza,
Cramme,	Lohra,	Veltheim,
Dalem,	Lippe,	Ußlar,
Dorſtadt,	Minningerode,	Wernigerode,
Gadenſtedt,	Mandelsloh,	Warberg,
Gladebeck,	Oberg,	Werther,
Gittelde,	Regenſtein,	Wenden,
Gowiſch,	Rößing,	Weferling.

20. Henr. Meibomii Sen. Equeſtres aliquot Familiæ de patrimonio S. Stephani Halberſtad. de Woldenſtein & Woldenberg nondum omnia ordine digeſta 34 Blat in 4to Mſcpt.

21. Ejusd Collectanea ad hiſtorias & Genealogias Comitum & Nobilium Familiarum in Ducatu Brunsvicenſi & Luneburgenſi & Episcopatu Halberſtadienſi circiter 100. Blatt in 4to Mſcpt.

Dieſe num. 20. & 21. angeführte beyde Stück ſind nahmhaft gemacht im Catalogo Bibliothecæ Meibomianæ Parte II. pag. 42.

22. Conrad Bartold Behreus Bibliotheca Genealogico-hiſtorica oder Genealogiſche und zum Theil Hiſtoriſche Vorſtellung 600. Gräflicher Freyherrlicher und hochadelicher Häuſer in Ober- und Niederſachſen auch Weſtfahlen und dem Unter Rheiniſchen Strich Mſcpt.

Conf. Annales Academiæ Juliæ Sem. III. Pag. 146. wo von des Autoris Leben und

Schriften Nachricht gegeben wird, & pag. 154. wo die Specification derer in obiger Bibliotheca beſchriebenen Familien inſeriret iſt, vid. quoque eiusd. Epiſtola ad Leibnizium de opere genealogico Familiarum emortuarum quod molitur. Hildeſiæ 1695. davon in Actis Erud. Lipſ. Menſ. Octobr. 1695. Pag. 464. Ohnzweifel ſind aus dieſem Opere diejenigen Tabellen Adelicher Geſchlechter genommen, welche der Autor ſeiner Steinbergiſchen Geſchlechtshiſtorie hat beyfügen laßen, unter dieſen Geſchlechtern ſind Halberſtädtiſche

von Alvensleben,
—— Aßeburg,
—— Bartensleben,
—— Buſch,
—— Cramm,
—— Hardenberg,
von Kroſigk,
—— Marenholz,
—— Münchhauſen,
—— Saldern,
—— Veltheim,
—— Weferling.

23. Udalrici Kirsberger Deſignation und Verzeichniß derer Halberſtädtiſchen Vaſallen und Stifts-Lehnleute Mſcpt.

Der Autor war Domherr Senior zu Halberſtadt der ums Jahr 1500. und nachher gelebet hat vid. Reimm. de libris genealog. rar. Sect. II. pag. 152. woſelbſt gemeldet wird, daß dieſes rare Werck verlohren gegangen. Eben derſelbe hat auch den großen Codicem diplomaticum verfertiget, davon oben Lib. II. Sect. II. Cap. I. num. 3. ſchon Anzeige geſchehen.

24. Dr. Wilhelm Budæi Halberſtadienſis Ritterſaal, i. e. Familia & patrimonium S. Stephani Halberſtadienſis das iſt Halberſtädiſches Saal und Lehnsregiſter gedruckt zu Halberſtadt anno 1615. 4to.

Daß dieſes würcklich ediret worden bezeuget der Catalogus Bibliothecæ Meibomianæ. Reimmann l. c. und Vogtii Catalogus librorum rarior. geben von Budæi Halberſtadienſis Schriften Nachricht Dieſes angeführten Buchs I. Theil enthält die Geſchlechter derer Fürſten Grafen und Freien Herrn, der II. Theil die ausgeſtorbene oder aus dem Lande gezogene Geſchlechter, und im III. Theil werden beſchrieben diejenigen Geſchlechter, welche im Halberſtädtiſchen vor dem Jahr 1615. annoch floriret haben. Die deſignation ſtehet in Reimmann de libr. gen. rar. pag. 131. — 152. Sect. II.

25. Caſp. Abels Chronic von Halberſtadt Lib. I. C. I §. 3. Von den Graf- und Herrſchaften in dieſem Lande. Seite 15. — 20.

CAPUT. IV.

Scriptores Speciales von denen Grafen zu Hohenſtein.

1. Chronicon der Graven to Hohnſtein Reinſtein, Egeln. Mſcpt.

allegatum in Catal. Bibl. Meibom. Part. II. 49. pag. 14. 15.

2. Chro-

2. Chronicon der Grafen und Grafſchaft Hohenſtein Mſcpt. Fol.

War vorhanden in der Plothoiſchen Bibliotheck vid. Catal. Bibl. Plotov. Part. II. pag. 836. Ein Chronicon Mſcptum von Hohenſtein und Reinſtein beſaß der Halberſtädtſche Conſiſtorialrath Boyſen. Von Hohenſtein hat ein Chronicon geſchrieben Paul Jovius conf. Cap præcedens num. 8. vid. Feller. monum. inedit. Trim. I. pag. 31. & Praun in Bibl Hiſt Brunſv. p. 188. Eines Chronici Hohenſteinenſis Mſcpt. gedenken ferner Reimman de libr. geneal. pag. 60. 61. 113. Kreiſigs Hiſtoriſche Bibliotheck von Oberſachſen p. 367.

3. Leuckfeldts Antiquitates Pöldenſes 4to.

Pag. 112. — 124 handelt der Autor von denen Grafen zu Clettenberg.

4. Henrici Eckstorm Arbor Familiæ Comitum de Hohenſtein Carmen heroicum Jenæ 1592. 4to. 6. Bogen.

5. Ejusdem ſepulcretum Comitum de Hohenſtein Helmſtad. 1607. 4to.

6. Hiſtoriſche Beſchreibung derer Grafen zu Hohenſtein in Falkenſteins Thüringiſchen Chronic Tom. II. part. II. Cap XII. pag. 815. — 837.

7. Heidenreichs genealogiſche Hiſtoriſche Beſchreibung derer Grafen zu Hohenſtein in deſſen Hiſtorie des Fürſtlichen Hauſes Schwarzburg.

8. Marci Wagners Hiſtoria Elgeri Comitis de Hohenſtein wie er die Apoſtoliſche Lehre in Thüringen aufgerichtet Jena 1582. 4to. 17. Bogen.

9. Leichenpredigt auf Graf Ernſten zu Hohenſtein. Halberſtadt. 1593. 4to.

10. Eckſtorms Elegia de Hebdomade, qua Fridericus Ulricus dux Brunsvicenſis in Comitatibus Clettenberg & Lohra fidelitatis juramentum a ſubditis accepit. Helmſt. 1613. 4to.

11. H. C. Arend diſſertatio Epiſtolica quod Comitum Hohenſteinenſium inſignia ab antiquo fuerint 12. teſſeræ 1723. 4to

12. Univerſal Regiſter über Meiers Weſtfäliſche Friedenshandlungen artic. Hohenſtein - Grafſchaft, Hohenſtein Gräfl. Haus. Clettenberg, Lohra.

Gottfried Gregori im ietzt florirenden Thüringen ed. anno 1711. hat auch ein Capittel von Hohenſtein Addantur Heidenreichs Schwarzburgiſche Hiſtoria. Von Rohr Merckwürdigkeiten des Oberharzes Sect. II. &. Sect. IV Leßers Hiſtoriſche Nachrichten von Northauſen.

13. Hohenſteiniſche Erbhuldigungs Predigt als der Hochwohlgebohrne Graf und Herr Johann Graf zu Sain und Witgenſtein die Erbhuldigung in der Grafſchaft Hohenſtein den 24. October 1651. eingenommen, gehalten von Andreas Rieman Superintend. und Paſtor zu Bleicherode. Nordhauſen 1651. 4to. 4½ Bogen.

Conf. die Deduction num. I. Cap. XV. huj. Sect. III. Witgenſtein-Hohenſtein cont. Halberſtädtiſche Landſtände, andere Deductiones ſ. oben Sect. II. Cap. XVI. Diplomata und Urkunden ſind in Georgiſch Regeſtis und Schœtgens Juventario Diplomatico Sax. ſuper. nachzuſuchen.

14. Des Krieges und Domainenraths Stockelmann zu Ellrich Geſchichte der Grafſchaft Hohnſtein. Mſcpt.

CAPUT. V.

Scriptores Speciales von denen Grafen zu Reinſtein.

A. Libri Mſcpt.

1. Paul Jovius vom Geſchlecht derer Grafen zu Blankenburg Mſcpt.

wird allegiret in Leuckfelds Antiq. Blancoburgenſib. pag. 24.

2. Henr. Meibomii junioris Collectanea de Comitibus Reinſteinenſibus & Blankenburgenſibus Mſcpt. 16. Bl. 4to.

vid. Catal. Meibom. Part. II. pag. 24.

3. Meibom. ſen. & jun. varia Collectanea hiſtoriam & inprimis Genealogias Saxoniæ Blankenburgenſes, Reinſteinenſes Wernigerodenſes &c. concernentia. Mſcpt. in Fol.

ibid. pag. 42. ſq.

4. Fata Blankenburgico-Reinſteinenſia per anonymum. Mſcpt.

Leuckfelds Ant. Michelſtein pag. 26.

5. Leopold Albrecht Schopp. Reinſteiniſche Annales von 1240. — 1670. Mſcpt in 2. Theilen davon der erſte das Leben derer Grafen zu Reinſtein und der andere derer die zu Reinſtein Hof gehalten und hernach die auf Reinſtein und Blankenburg ſuccediret haben beſchreibt.

6. Ejusdem Blankenburgiſche Annales von 1073. — 1654. Mſcpt.

vid. Catal. Menken. Pag. 829. & Kreiſigs Hiſt. Bibl. von Oberſachſen. S. 389. & Praun l. c. p. 185.

B. Libri Impreſſi.

7. Polycarp. Lyſeri Genealogia Comitum Reinſteinenſium, Blankenburgenſium, Eberſteinenſium & Hojenſium 1724. 4to 1. Bogen.

Iſt allein ein Prodromus eines groſſen Genealogiſch Hiſtoriſchen Wercks in welchem der Autor mehr als 30. gräfliche Häuſer und Grafſchaften hiſtorice & genealogice, ſo in hieſigen Landen ehedem floriret haben, abhandeln wollen, er iſt zu frühzeitig

tig darüber verſtorben. Conf. Catal. Bibliothecæ Leyſerianæ Part. II. pag. 279. ubi de Collectaneis Reinſteinenſibus ejusd. auctoris.

8. Reinhardi Reinhuſenſis Abbatis opuſculum de Familia Reinhardi Epiſcopi Halberſtadienſis Filii Popponis Comitis de Blankenburg.

apud Leibnitz. Script. Rer. Brunsv. Tom. I. num. 43. add. introductio ad Tom. II. Leibnitzianum num. 19 pag. 20 conf quoque Reimmann in hiſt. genealogiæ Part II. pag. 62. & Behrens in Catal. Præpoſ. Hildeſ. pag. 58. it. Lenz Halberſtäd. St. Hiſtorie in vita Reinhardi Epiſc.

9. Olearii Syntagma rerum Thuringicarum Part. I. pag. 33. — 40.
10. Leuckfeldts Antiquitates Blankenburgenſes Leipzig 1708. 4to.
11. Walthers Singularia Magdeburgica Parte IV. Cap. I. §. 5. pag. 5. — 9.

hier findet man eine gute Nachricht von denen Reinſteiniſchen Grafen aus dem XIV. und XV. Seculo. conf. Schoppii theſaur. pract. juris feudalis.

12. Univerſal Regiſter über Meiers Weſtfäliſche Friedens-Handlungen art. Blankenburg, Reinſtein, Tattenbach.
13. Von Rohr Merkwürdigkeiten des Vor-Harzes, woſelbſt von Reinſtein Blankenburg &c. Sect. I.

C allerley *Specialia*.

14 Meibom. de Hugonis de S. Victore e Familia Blancoburgenſi celeberrimi ſeculi XIII. Theologi patria Saxonia contra Mabillonium diſſertatio.

Apud Meibom. Rer. germ. Tom. III. p 247. Mabillon in analectis Tom. I. pag. 226. hat dieſen für einen Niederländer gehalten.

15. Dr. Chriſtian Gottfried Derling de Hugone de S. Victore Comite Blankenburgico Helmſt. 1745. 4to. 4 Bogen.

mehr von dieſem Hugone ſ. Lib. IV. Cap. II. Abſatz Theologi.

16. Ulrichs Grafen zu Reinſtein Bericht des ſchändlichen Betrugs ſo an Ihre Gnaden der Jude Michel verübet 1534. 4to.

CAPUT VI.

Scriptores von denen abgeſtorbenen Grafen Freyherren und einigen erloſchenen oder verzogenen adelichen Geſchlechtern.

Aſcanien und Ballenſtedt Grafen

1. Knaut antiquitates Aſcanienſes & Ballenſtadienſes. Cöthen 1698. 4to 20. Bogen.

Die übrigen ſind Sect. I. Cap. V unter Anhalt Sect. II. Cap XVI. unter den Deduct Anhalt contr. Halberſtadt und Sect III. Cap. X. von Aſchersleben weiter nachzuſuchen.

von Alvensleben Freye Herren.

2. Marcus Wagner von des Adels Ankunft in ſpecie derer uralten Ritterlichen Geſchlechter von Alvensleben Bartensleben und Meiendorf Magdeburg 1581. 4to.
3. Henningeſii Familiarum nobilium in Saxonia Genealogiæ Tom. II. pag. 2. — 9.
4. Cyriaci Edini hiſtorica deſcriptio generoſæ & antiquæ Familiæ ab Alvensleben. 1581. 4to

conf. die Anmerkung num. 8. huj. Cap.

5. Johann Lezner von denen Grafen von Alvensleben Mſcpt.

exſtat in Bibliotheca Guelferbytana referente Praunii Bibl. Hiſt. Brunsvic. p. 195. & Erath. in conſp. Hiſt. Brunsvic. p. 8.

6. Peccenſtein Theatrum Alvenslebiorum Altenburgi 1616. 4to.
7. Stammtafel derer Herren von Alvensleben in Behrens Geſchlechts-Hiſtorie derer Herrn von Steinberg Seite 41. — 50.
8. Valentin Königs Sächſiſche Adels Hiſtorie Tom. II. pag. 10. — 78. Fol.
9. Pfeffingers Hiſtorie des Braunſchweig Lüneburgiſchen Hauſes Tom. I. Lib. III. Seite. 663. — 713.
10. Neue Geſchlechts-Hiſtorie derer Herren von Alvensleben im ſupplemento zum allgemeinen Hiſtoriſchen Lexico Lit. A.
11. Paul Gottlieb Kettner Schediaſma hiſtoricum quo Familiam ab Alvenſleben arte ac Marte claram ſiſtit. Brunsvigæ 1727. 4to 8. Bogen.

Hieher gehören viel andere Schriften worin von dieſem Geſchlecht gedacht wird. Als Univerſal Regiſter über Meiers Weſtfähliſche Friedenshandlungen art. Alvensleben. Walters Magdeburgiſche Merckwürdigkeiten paſſim Leichenpredigten auf einige Perſonen dieſes Freyherrlichen Hauſes & allegati in Küſters Bibl. Brandenb. in Prauns & Eraths Bibl. Brunsvic.

von Berwinkel.

1. Walthers Magdeburgiſche Merckwürdigkeiten Theil VIII pag. 215. — 223.
2. Lentz genealogiſch hiſtoriſche Nachrichten von dem abgeſtorbenen alt adelichen Geſchlecht derer von Berwinkel Mſcpt.

daß die Güter derer von Berwinkel denen Herrn von Veltheim zugefallen, dieſe auch das Berwinkelſche Wapen dem ihrigen einverleibet haben iſt bekannt, conf. Cap. XII. von von Veltheim num. 4.

von Bornſtedt

1. Königs Sächſiſche Adelshiſtorie Tom. II. pag. 164. — 174.

von

von Bortfeldt

1. Hiſtoria promiſſa in Falkens Entwurf der Corveiiſchen Hiſtorie S. 43. conf. Cap. III. huj. Sect.

von Dorſtadt Freiherren.

1. Leuckfeldts Antiquit. Halberſtad. pag. 374. 375. conf. Cap. III. huj. Sect.

von Gladebeck.

1. Königs Adelshiſtorie Tom. II. pag. 414. — 420.
2. Joh Franci Vita Bodonis a Gladebeck Halæ abſque anno.
3. Leichenpredigten und Perſonalien.
   Bodens von Gladebeck mort. 1681.
   Bode Wilhelms . . —— 1683.
   Adolff Friderichs . . —— 1701.
   conf. Cap. III. huj. Sect.

von Glaubitz.

ſiehe die Deduction in Sachen Freyherrn von Knigge cont. von Glaubitz Libr. II. Sect. III. Cap. XV. num. 9.

von Hakeborn Freie Herren.

Allegati Cap. III. huj. Sect. III. add. Walther Magdeburg ein Land der Grafen pag. 10.

von Hadmersleben Grafen Freiherrn add. von Croppenſtedt. Egeln.

1. Reimman de libr. Geneal. rar. Sect. II. pag. 126. — 130.
2. Walther Magdeburg ein Land der Grafen pag. 9. &. 11.

   Meibom von Marienberg S. 60.

3. Leuckfeldts Antiq. Halberſt. paſſim. &. Groning. p. 236. ſq. add. Lentz Halberſtädtiſche Stifts Hiſt. p. 15. &. 17 p. 189. ꝛc.
   allegati Cap. III.

von Hornhauſen.

anno 1264 iſt Burchhard von Hornhauſen Herrenmeiſter in Liefland in einen Treffen geblieben. anno 1618. iſt dieſes Geſchlecht ausgeſtorben.

von Hoim Grafen, Herren.

1. Seiferts Beſchreibung 17. hoher Familien pag. 118. — 139.

2. Pancra-

2. Pancratii Crugeri libers. Carmen nuptiale de pervetuſtis Saxoniæ Familiis von Schwigelde und von Hoym. Helmſt. 1580. 4to.

4. Derer Gebrüdere und Gevattere von Hoym rechtliche deduction, daß die von Weſerling zu Watteßem an den Weſerlingiſchen Gütern zu groß Wahlberg keine alte Stamm-Lehns Gerechtigkeit behaupten können Speyer 1665.

4. Genealogiſcher Hiſtoriſcher Archivarius anni 1738. pag. 1. — 10. addantur Genealogiſche Hiſtoriſche Nachrichten paſſim.

von Halberſtadt.

Dieſes Geſchlecht iſt ſchon vor mehr als 600. Jahren in den Kriegen wieder die Wenden in die Marck und andere Wendiſche Lande gezogen, es verdienet aber hier um des Namens willen einen Platz, gewiß iſt daß ſie in denen Halberſtädtiſchen Landen ihren Urſprung genommen auch in der Stadt mit einem Adelichen Hofe anſäßig geweſen, und in Diplomat. aus dem XII. Seculo werden hier zu Lande noch des Namens angetroffen. conf. interim

Angeli Märkiſche Annales

Hofer von Urfahren.

1. Leichenpredigt auf Friderich Hofer von Urfahren Dechant des Ober Collegiat Marien-Stifts zu Halberſtadt 1698 Fol. conf.

2. Univerſalregiſter über Meiers Acta P. weſtph. art. Hofer von Urfahren.

von dem Kneſebeck.

1. Walthers Magdeburgiſche Merckwürdigkeiten part. IV. p. 22. 23.

conf. citati Cap. III. huj. Sect. adde Henningeſii genealogias Nobilium Saxon. Klüvers Hiſtorie von Mecklenburg.

von Königsmarck.

1. Walthers ſingularia Magdeburg. Part. V.

Mehrere ſind unter denen Märkiſchen und Magdeburgiſchen Script. zu ſuchen.

von Kroſigk.

1. Valentin Königs Stammtafeln derer von Kroſigk 1715. Fol. & Citati Cap. III.

von Neindorf.

Kettners Antiquitates. Quedlinburg. Paſſim und in Lenz Halberſtädtiſchen Stifts Hiſtorie.

von

von Saldern.

ſiehe Citatos Cap. III.

von Schierſtedt.

ſiehe Küſteri Bibliothecam Hiſtoric. Brandenb. pag. 746.

von Schulenburg. Grafen, Freyherren.

Die Scriptores von dieſem Geſchlecht führt an Küſter in Commentario über Seidels Märckl. Bilder-Sammlung S. 14. nota b.

1. Laurenz Peccenſteins Aulæum Schulenburgicum. 4to.
Nachgedruckt in Königs Oberſächſiſcher Adelshiſtorie, Tomo III. pag. 995. ſ. addatur Peckenſteins Theatrum Saxon. Cap. X. fol. 131.

2. Tobiæ Jeraſii Schulenburgis h. e. generoſæ Antiquæ & Nobiliſſimæ Schulenburgiorum proſapiæ ex antiquis veſtigiis monumentis diplomatum, Archivis ipſis quantum quidem haberi potuerunt imo ex viventium ore & ſermone deductio. Magdeburg 1611. 4to. 5½ Bogen.

——— Ejusdem Schulenburgiados usque ad uſitatam generoſæ proſapiæ in albam ſ. ſeniorem & nigram ſ. juniorem διχοτομιαν productæ ex Archivis defunctorum, codicillis, cœnobianis memoriis, diplomatis Receſſibus conventionibus, feudorum diviſionibus & viventium conſtante relatione Tom. II. ibid. eod. 4to. 3 Bogen.

——— Ejusdem Schulenburgiados per generalem albæ proſapiæ lineam quæ Buſſonia dicitur primam perductio ex Archivis diplomatum ex genealogia Domini Chriſtophori a Schulenburg ſtudio collecta & ex conſtante viventium relatione ſumta ibid. eod. 4to. 3½ Bogen.
Dieſe Tractate ſind unter dem Titul: Urſprung des uralten weitberühmten Adel. Geſchlechts von der Schulenburg zu Magdeburg 1611 gedruckt, und von Rector Küſter in Opuſculis hiſtoriam March. illuſtrantibus Parte V. und Parte XII. überſetzt worden.

3. Martin Heinſii Bericht vom Urſprung und Aufnehmen des Wohledlen Schulenburgiſchen Geſchlechts und deſſen Stammbaum beider Linien, der weiſſen und ſchwarzen.
Iſt bey Werners von der Schulenburg Leichenpredigt 1665 beygedrucket worden.

4. Valent. Königs Adels-Hiſtorie von Oberſachſen Tom. III. pag. 995. ſq.
Man hat Peckenſteins aulæum Schulenburgicum hier wieder auflegen laſſen.

5. Joh. Ludwig Meiers Pfarrers zu Bezendorf genealogiſch hiſtoriſche Beſchreibung, des Reichsgräflichen, Freyherrlichen und uralten Adelichen Geſchlechts von der Schulenburg, mit approbation und durch Hülfe derer jetztlebenden Glieder deſſelben aus ihren Archiven, zum Theil auch publiquen Schriften verfertiget, und ſowohl ihnen als ihrer Poſterität zur beſtändigen glaubwürdigen Nachricht ans Licht geſtellet. Salzwedel 1741. 4to. 2 Bogen.
conf. Küſter in Bibl. hiſt. Brandenburg. pag. 750.

6. Adam Friderich Glaſſey kurze hiſtoriſche Beſchreibung des Freyherrl. und hochadlichen Geſchlechts derer von der Schulenburg, für dem Königl. Sardiniſchen Generalfeldzeugmeiſter Freyherrn von der Schulenburg. Mſcpt.

   Wird allegirt in Kreiſigcks hiſtor. Bibliothek von Oberſachſen pag. 249. und in Küſter l. c. pag. 750.

7. Jo. Fraxinei Vita Alexandri a Schulenburg 3 Voluminib. illuſtrata in quibus Equitis hujus fortiſſimi prima tirocinia militia & itinera per Europam in Ægyptum, Palæſtinam, Sarmatiam &c. illuſtrantur. Wittebergæ 1584. 8vo.

8. Joachimi Udalrici Pfarrers zu Angern Lebensgeſchichte des Obriſten Jacobs von der Schulenburg.

   Wird angeführt in Siegfried Sacci Leichenpredigten 2ten Theil fol. 336. a. in der auf deſſen Gemahlin Armgard von der Schulenburg gebr. von Münchhauſen gehaltenen Leichenpredigt.

9. Leben des Grafen von der Schulenburg, Venetianiſchen Generalfeldmarſchalls.

   Einige Diplomata und Familienurkunden dieſes Geſchlechts kommen vor in Lünigs Reichs-Archiv. ſ. auch vom Majorat dieſes Geſchlechts etwas in Stryck tract. de cautelis teſtamentorum Die übrigen Scriptores, wer deren mehrere verlangt, wie auch Leichenpredigten, ſuche in Kreiſigs, Küſters, Prauns, Eraths, Nettelbladts hiſtor. Bibliotheken von Oberſachſen, Brandenburg, Braunſchweig, Mecklenburg.

von Schwanebeck. Freye Herren.

1. Gebhard Theod. Meieri Monumenta Julia pag. 81.
2. Lenz Halberſtädtſche Stifts-Hiſtoria pag. 127.

von Seggerode oder Seggerde.

1. Walthers Magdeburgſche Merkwürdigkeiten part. V.

   Dieſer Autor irret, wenn er die von Seggerode mit den Spiegeln für ein und eben daſſelbe Geſchlecht hält. Sie ſind zwey ganz unterſchiedene Geſchlechter, beide ſind zu gleicher Zeit Halberſtädtiſche Stifts-Vaſallen geweſen, haben verſchiedene Vor- und Zunahmen, ſind beide zu gleicher Zeit mit ganz verſchiedenen Gütern beliehen worden, und endlich weiß man die Zeit, da die Spiegel auf die Güter der von Seggerode von Halberſtadt exſpectiviret worden, und ihnen würklich ſuccediret haben.

von Steinberg. Freye Herren.

1. Jo. Letzners Stammbuch des Alt-Adelichen Geſchlechts derer von Steinberg. Mühlhauſen 1586. 4to.
2. Henningeſius in Genealogiis aliquot familiarum Nobilium in Saxonia pag. 51.
3. Conrad Barthold Behrens Vorſtellung einiger uralten adelichen Geſchlechter ſonderlich derer von Steinberg. Hannover 1703. fol.

—— Ejusdem additiones und Verbeſſerungen der Steinbergiſchen Geſchlechts-Hiſtorie. Hildesheim 1733. fol. 1 Alph.

   conf. Tom. I. Sect. XI. pag. 581. ſupplementorum ad nova acta eruditorum.

4. Kotze-

4. Kotzeboe Hiſtorie derer von Steinberg. Mſcpt.
 ſ. den Catal. Bibl. Kotzebovianæ p. 62.
5. Falcks Geſchlechts=Hiſtorie derer Herren von Steinberg promiſſa in
 deſſen Entwurf der Corveyiſchen Hiſtorie pag. 43.
6. Verzicht Spiegel von Kiepen contra von Steinberg. Rinteln 1726. fol.

von Thal oder Dahl.

Eine eigne Hiſtorie dieſes Geſchlechts iſt nicht vorhanden, die leztern Glieder deſſelben ſind unter Herzog Chriſtians und hernach der Däniſchen und Schwediſchen Armee im dreißigjährigen Kriege theils ums Leben gekommen, theils ſonſt verſtorben.

1. Schoppii theſaurus juris feudalis practicus. Halberſtadt 1678. 4to. paſſim und inſonderheit pag. 451 – 456. und die Deduction in Sachen Freyh. von Knigge c. von Glaubitz.
 Davon Cap. ſq. art. von Knigge und Cap. XV. wo die deductiones in cauſis privatorum verzeichnet ſtehen.

von Valckenſtein. Grafen.

1. Leuckfeldts Antiquitates Kaltenbornenſes pag. 101 – 104.
2. Kettners Quedlinburgiſche Hiſtorie pag. 52 – 56.

von Uslar.

1. Spechts Stammbuch und Geſchlechts=Regiſter derer von Uslar. Hildesheim 1636. 4to.
2. Urſprung und Fortgang, Leben und Thaten des Edlen Römers Uslar von Dorocampo und derer von ihm entſproſſenen Herren von Uslar ſamt Stammregiſter der Ritterſchaft im Lande des Eichsfeldes nebſt der Fortſetzung dieſer Geſchlechter. Götting. 1701. fol.

Zu Walbeck. Grafen.

1. Walthers Magdeburg ein Land der Grafen pag. 15.
2. Aquilonales Marchiones documentorum autoritate aſſerti a Jo. Ludov. Levin. Gebhardi. Lipſiæ 1742. 4to.
3. Chronicon Ditmari Merſeburgenſis oder Ditmarus reſtitutus apud Leibnitz. Script. Rer. Brunſvic. Tom. III. pag. 323 – 427.
4. Vita ejusdem Ditmari. ibid. pag. 427.
 adde introductionem ad Tom. II. Rer. Brunſv. num. 25. pag. 27.
5. Meibomii ſen. Excerpta de Comitibus Sommerſchenburgenſibus. Mſcpt.
6. Meiboms Walbeckiſche Chronick, das iſt Bericht von dem uralten und vornehmen Geſchlecht derer Grafen zu Walbeck und denen daraus entſproſſenen Biſchöfen und Aebten, Pfalz= Marck= und Burggrafen wie auch anderen damit verbundenen hohen Häuſern. Helmſtedt 1619. 4to. 9 bis 10 Bogen.
 Von Carl Friederich Dingelſtedt weit über die Hälfte vermehret und verbeſſert, mit Noten, genealogiſchen Stammtafeln und Documenten verſehen von Gaſpar Abeln, Helmſtedt 1749. 4to. 1⅓ Alphabeth.

Im erſten Buch wird von denen alten Grafen zu Walbeck und anderen Gräflichen und Edlen Geſchlechtern gehandelt, das zweite Buch aber iſt dem Stifte gewidmet und es wird davon unten Lib III. Cap. VIII. unter denen Scriptoren vom Stift Walbeck ausführlich gehandelt werden.

von Warberg. Freyherren.

1. Meibom und Leuckfeld vom Cloſter Marienborn pag. 66. add. Meibomii Script. Rerum germ. Tom. I. & III.
2. Lentz Halberſtädtiſche Stifts-Hiſtorie Seite 270. add. pag. 278.

von Wietersheim.

ſ. Cap. III. huj. Sect.

Wrampe.

Ein uraltes adliches Geſchlecht, wovon aber gleich denen von Dahl, von Hornhauſen, von Reindorf ꝛc. niemahls etwas aufgezeichnet worden, außer daß in den Urkunden ihre Namen vorkommen.

von Wurm.

1. Leuckfelds Antiquitates Poeldenſes Cap. V. pag. 156. add. Hiſtoriſche Nachrichten von Nordhauſen paſſim.
2. Cypriani Leichenpredigt auf Ludwig von Wurm 1686.

CAPUT VII.

Scriptores von denen heut zu Tage annoch florirenden Freyherrlichen und adelichen Geſchlechtern.

von Arnſtedt.

1. Seiferts Ahnentafel derer von Arnſtedt.
2. Königs Sächſiſche Adelshiſtorie Tom. II. pag. 79.
3. Hiſtoriſche Nachrichten von Nordhauſen paſſim.
4. Baſilii Meißners Leichenpredigt auf Heinrich Julius von Arnſtedt, Dechanten am Marien-Stift zu Halberſtadt, mortuum ao. 1660. und deſſen Gemahlin Fr. Urſula von Steindorf, ſamt Perſonalien. 4to.

von der Aſſeburg.

1. Nachricht von der adelichen Familie von der Aſſeburg promiſſa a Meibomio in Chron. Ridagsh. Tomo III. Rer. germ. pag. 363.
2. Meliſſantes Bergſchlöſſer num. 10. & 11. ibi von der alten Aſſeburg.
3. Königs Sächſiſche Adelshiſtorie Tom. III. pag. 1 - 19.
4. Behrens Stammbaum und Hiſtorie derer von der Aſſeburg Paderborn 1721. fol.
5. Mallins Leichenpredigt auf Johann Heinrich von der Aſſeburg zu Falkenſtein. 1689. fol.

von

von Bennigſen.

1. Götzens Leichenpredigt auf Johann Levin von Bennigſen, Halberſtädtiſchen Senior des Hohen-Stifts, mort. 1703. fol.

von Berlepſch.

1. Letzners Stammbuch oder Chronic des uralten Geſchlechts von Berlepſch. Erfurt 594. Der Prof. Kuchenbecker hat dieſes in Analect. Haſſiacis in der VII. Collection pag. 157 - 248. wieder drucken laſſen.
2. Kuchenbeckers Abhandlung von denen Erb-Hofämtern in Heſſen §. 12. pag. 76-85. und in den Beilagen pag. 127. woſelbſt die Tabelle von dieſem Geſchlechte.
3. Königs Sächſiſche Adelshiſtorie Tom. II. pag 96-129.
4. Falcks Hiſtoria von denen von Berlepſch promiſſa in ejusdem Entwurf der Corveyiſchen Hiſtorie pag. 43.
5. Kettners Quedlinburg. Stiftshiſtorie pag. 203. conf. Joach. Meieri Antiquitates Pleſſenſes.

von Börſtel.

Einige Leichenpredigten von dieſem Geſchlecht führet an Küſter in Bibliotheca hiſtorica Brandenburgica pag. 707.

von Bodenhauſen. Freyherren.

Leichenpredigt auf Bodo von Bodenhauſen. 1700. add. Hiſtor. Nachrichten von Nordhauſen paſſim, conf. Scriptores generales Cap. III. huj. Sect. III.

von Byla.

1. Ausſchreiben, Bericht und Bitte derer von Byla wider die Herren Grafen zu Stolberg, 1563. 4to. 3 Bogen. add. Hiſtoriſche Nachrichten von Nordhauſen paſſim.

von Danckelmann. Freyherren.

1. Des Hofpredigers Cochius Leichenpredigt und Parentation des von Brömſe auf Sylveſter Jacob von Danckelmann, 1695. fol.
2. Koelers Hiſtoriſche Münz-Beluſtigungen, Part. X.
3. Küſter in der Hiſtor. Bibliothek von Brandenburg Lib. IV. Sect. III. Cap. III. §. 6-62. pag 715. ſq. hat die übrige angeführt. Die von Daniel Ludolf Freyherrn von Danckelmann, Präſid. zu Halberſtadt, ſiehe oben Lib. III. Sect. III. Cap. 2.

von Ditfurt.

1. Henr. Meibomii Junioris zur Hiſtorie und Genealogie derer Herren von Ditfurt geſammlete Nachrichten. Mſcpt. vid. Catal. Meibom.

addantur Ketneri Antiquit. Quedlinburgenſes.

von Guſtedt.

1. Leichenpredigt auf Erdmann Wilhelm von Guſtedt. ſ. oben Cap. 2. huj. Sect. Pfeffinger und andere citati Cap. III. huj Sect.

vom Hagen. alias vom Hain.

1. Aelteſte Hiſtorie des Geſchlechts vom Hagen in denen Braunſchweig. Intelligenzien 1746. Nro. LV Seite 1265. add. die Hiſtoriſchen Nachrichten von Nordhauſen.
2. Sinapii Schleſiſche Curioſitäten I. Theil. S. 431.
3. Jo. Seifart Genealogie adel. Eltern und Kinder S. 167.
4. Peckenſteins theatr. hiſt. S. 314.
   conf. Pfeffinger und Küſter in Commentar. über Seidels Märck. Bilderſammlung in vita Jo. ab Indagine vulgo vom Hagen S. 18-21. ibid. quoque in denen Anmerkungen.

von Hake.

1. Küſter l. c. pag. 725. add. die Hiſtoriſche Nachrichten von Nordhauſen.

von Hitzacker.

ſ. Cap. III. huj. Sect.

von Hünecke.

Königs Adelshiſt. Tom. II. pag. 587-596.

von Knigge. Freyherren.

1. Mushardi Bremiſch-Verdiſcher Ritterſaal, Bremen 1720. fol. pag. 327.
2. Deduction in Sachen Barons von Knigge c. von Glaubitz in puncto der Dahl-Lehen.
   ſ. davon Cap. XV. huj Sect. mit mehrerm.
3. Böhmers Conſilium in Sachen von Knigge c. von Knigge in puncto ſeparationis feudi Bredenbeck ab allodio anno 1721. & 1724.
   in Böhmeri Conſil. Tom. I. Part. II. num. 58. 59.

von Kropf.

1. Leuckfelds Antiquitates Groningenſes pag. 95. 96. & 198.

von Marenholz. Freyherr.

1. Allegati ſupra Cap. III. huj. Sect.

von Münchhauſen.

1. Lohmeieri Carmen de Monichhuſiæ & Buſchiæ gentis inſignibus Lemgoviæ 1592. 4to.
2. Leonhard von der Burg Conſilium für die von Münchhauſen wegen des ihnen von der Alt-Braunſchweigiſchen Linie verhypothecirten Amts Erzen.
   Apud Klockium in Conſil. Tomo III. num. 54. pag. 561.
3. Georg. Ludw. Bœhmeri Commentatio juris feudalis de inveſtituræ ſimultaneæ eventualis non deſiderata renovatione ejusque impuni omiſſione imprimis quoad ſucceſſio-

ſuccesſionem Illuſtriſſimæ Munchhuſiorum gentis in caſtrum & feudum Dornburg, Göttingen 1741. 4to.

add. Beckmanns Anhalt. Hiſt. Part. III. im Cap. von Dornburg.

4. Gottlieb Sam. Treuers gründliche Geſchlechtshiſtorie des Hochadel. Hauſes derer Herren von Münchhauſen von der Mitte des XIIten Seculi an, nebſt Anhang aller Deroſelben Diplomatum, ſo zur Verbeſſerung einiger tauſend adlicher Familien dienen kann, mit vielen Kupfern, Göttingen. fol.
5. Müllers Leichenpredigt auf Chriſtian Friedrich von Münchhauſen Landr. und Ober-Steuer-Director auch Domherrn zu Halberſtadt, 1700.
6. Ejusd. Leichenpredigt auf Hieron. von Münchhauſen Domherrn zu Halberſtadt, 1700.
7. von Schönberg Abdankungsrede auf beide. eod.

von Mütſchefahl.

1. Leuckfeld Antiquit. Pœldenſes Cap. XX. pag. 124 – 130. & alibi paſſim. addant. ejusd. Antiquit. Walckenred. Parte II. p. 164. 168. &c.

von Mauderode.

1. Leuckfelds Antiquit. Ilefeldenſes. add. Hiſtor. Nachrichten von Nordhauſen.
2. Lynckeri Reſponſum in Sachen Ottens von Mauderode c. des von Uslar Erben, die Erſtattung derer gehobenen gage betreffend.

In Lynckeri Conſiliis & Reſponſis num. 3.

von Oppen.

1. Genealogie Hochadl. Eltern und Kinder. pag. 392.
2. Eilers in Chron. Belticenſi p. 250.
3. Leichenpredigten auf

Ludewig	von	Oppen	mort.	ao.	1616.
Joh. Frid.	—	—	—	—	1634.
Joh. Gaſp.	—	—	—	—	1655.
David	—	—	—	—	1661.
Joh. Frid.	—	—	—	—	1678.

von Rößing. Erb-Marſchalle des Fürſtenth. Halberſtadt.

Harenberg in hiſt. Gandersheim.

Des Erb-Marſchalls R. von Rößing Geſchlechtsgeſchichte derer von Rößing. Mſcpt.

Schenk von Flechtingen,

des Fürſtenthums Halberſtadt Erb-Schenk.

1. Joh. Gottlob Horns Handbibliothek von Oberſachſen Seite 134.
2. Walters Magdeburg. Merkwürdigkeiten, Theil VII.
3. Leichenpredigten auf

George	Schenken	mort.	ao.	1633.
Werner	Schenk	—	—	1667.

Otto

Otto Wilhelm Schenk mort. ao. 1712.
Jacob —— —— —— 1732.

Spiegel. Freyherren.

Walthers Magdeburg. Merkwürdigkeiten, Theil V. p. 94. ſq.

Stammer.

ſ. Cap. III. huj. Sect. III.

von Tettenborn.

1. Eckſtorms und Leuckfelds Chronica von Walkenried. add. die hiſtoriſchen Nachrichten von Nordhauſen.
2. Lüneberg Musharts Bremiſch- und Verdiſcher Ritterſaal, Seite 518 - 522.

von Veltheim.

1. Henr. Meibomius de familia Veltheimiana. Mſcpt.
   conf. ejusd. Chron. Ridagshuſan. in Script. Rer. Germ. Tom. III. pag. 373. item Chron. Marienbergenſe, und ejusd. Chron. von Marienborn, imgl. Reimmanns de libr. genealog. rariorib. Part. II. pag. 76. Mencken's Scriptt. Rer. Germ. Tom. III. in notis ad genealogiam Comitum Leisnicenſ.
2. Noltenii Diatribe genealogico-hiſtorica de illuſtri Veltheimiorum familia per ſeculum XI. XII. XIII. XIV. Helmſtadii 1727. 4to.
3. Gottfried Behrends Adel. Alvenslebiſchen Amtmanns Schriften von von Veltheim, von Alvensleben und von der Schulenburg.

von Werther. Freyherren, Grafen.

1. Hübners genealogiſche Tabellen, Tom. III.
2. Petri Albini Hiſtoria des uralten Geſchlechts derer Grafen und Herren von Werther nebſt deſſen Wapensbeſchreibung derer in dieſer Hiſtorie angeführten adelichen Geſchlechter. Leipzig 1705. & 1716. fol. 1 Alph. 8 Bog.
   ſiehe von dieſem Tenzels curieuſe Bibliothek, Repoſitor. II. 11. 12tes Fach p. 835. ſq.
3. Dr. Reinharts Stammbäum derer Grafen und Herren von Werther, 1712. Regal-Fol. und mit Jovii Anmerkungen von anno 1717.
   addantur Leuckf. Chron. von Walkenried. Ej. Ant. Pœld. p. 121. ſq. und Leſſers hiſt. Nachr. von Nordhauſen paſſim.
4. Leſſers gratulation an Wilhelm Rudolph Freyherrn von Werther zu Haus klein Werther, Werningeroda ꝛc. als derſelbe zum Königl. Preuß. Landrath in der Grafſchaft Hohenſtein ao. 1748. verpflichtet worden. fol.

von Zenge.

1. Eckſtorms Chronicon Walckenredenſe pag. 268. ſq. add. Hiſt. Nachrichten von Nordhauſen paſſim, & Citati Cap. III. huj. Sect. III.

CAPUT

CAPUT VIII.

Scriptores und Nachrichten von einigen Familien aus dem Bürgerſtande, die ſich um das Vaterland verdient gemacht.

(add. Lib. IV. Caput I. per totum.)

Alverdes. Leichenpredigt auf Dr. . . . . Alverdes.

Ammersbach. ſ. Lib. IV. Cap. I.

Abel. ſ. Lib. IV. Cap. I.

Becker, Commiſſ. Secr. Leichenpredigt auf denſelben, 1700. fol.

Bolmann, Advocat Leichenpredigt auf denſelben, 1706.

Boyſen. Memoria Levini Boyſen. Conſulis Aſcherslebienſis. Mehrere ſiehe unten Lib. IV. Cap I.

Budäus, Dr. und Landphyſicus. ſ. Lib. IV. Cap. I.

Delius. Leichenpredigt auf Delium Pf. zu Schneitlingen, 1729. fol.

Derling. ſ. Lib. IV. Cap. I.

Dingelſtedt. ſ. Lib. II. Sect. III. Cap. II. und Lib. IV. Cap. I.

Drude. Leichenpredigt auf Bürgermeiſter Druden, 1702. fol.

Feuerbaum. Leichenpredigt auf Herm. Feuerbaum, Canon. am Marienſtift, 1672. 4to.

Frombold. ſ. Lib. II. Sect. III. Cap I.

Göcking. Leuckfelds Antiquitates Groningenſ.

Goldbeck. Küſter in Commentario über Seidels Märck. Bilderſammlung in vita Heinr. und Andreen Goldbecks Seite 91–93.

Hecht. Leichenpredigt auf den Dechant Hecht am Marienſtift, 1712. fol.

Herdeſianus alias Hardesheim, ehedem adelich. ſ. Lib. II. Sect. III. Cap. II. & Lib. IV. Cap. I. add. Beckmanns notitia Univerſ. Francofurt.

Herſtell, Med. Doct. Leichenpredigt auf denſelben, 1714.

Hynitſch. Zwey Leichenpredigten, 1700. 1709. add. Lib. IV. Cap. I.

Kemnitz. Dreihaupts Saal-Crais 11ter Theil. Küſters Commentar. über Seidels Märck. Bilderſamml. S. 101. ſq. & pag. 160–166.

Körner. Leichenpredigt auf den Dechant Körner zu S. Paul. 1703.

Kruſe. ſ. Lib II. Sect. III. Cap. II.

Kunckel. Trauerreden und Epicedia auf Chriſtoph Heinr. Kunckel, 1719. fol.

Latermann. ſ. Lib. IV. Cap. I.

Lakenmacher ſ. Lib. IV. Cap. I.

Lindholtz. a.) Leichenpredigt auf den Cammerrath Lindholtz und deſſen Ehefrau gebr. von der Hoja, 1720. b.) Beckmanns Notitia Univerſitatis Francof. c.) Küſters Opuſcula hiſtoriam Marchicam illuſtrantia. &c.

Hoſti Dedication an Andream Lindholtz ſeiner inquiſitionis in monomachiam Davidis & Goliathi.

Küſter in Commentario über Seidels Märck. Bilderſammlung S. 36.

Lüders. Prauns Bibl. hiſt. Brunſuicenſ. pag. 485.

Meuſchen. Roſemeiers Leichenpredigt auf den Conſiſtorialrath und ehemaligen Chur-Brandenburg. Generalauditeur Gerhard Meuſchen, Halberſt. 1670. fol

Machenau. Glückwunſch an den Cammer-Secr. Machenau auf deſſen Hochzeit, 1705. 4to.

Meyer. Leichenpredigt auf den Obereinnehmer Meyer, 1702.

Model. Gratulationes auf Joach. Models Pf. zu Rorsheim erlebtes Jubiläum, 1746.

Michaelis. ſ. Lib. IV. Cap. I.

Müller. Eine hiſtor. Nachricht von der Mülleriſchen Familie ſ. in Beckm. Anhalt. Hiſt. Part. VII.

Oppechinus. ſ. Lib. IV. Sect. III. Cap. II.

Paurmeiſter. ſ. Lib. II. Sect. IV. Cap. II. Lib. IV. Cap. I. & II.

Pott. ſ. Lib. IV. Cap. I.

Roloff. ſ. Lib. IV. Cap. I.

Sachſe. ſ. Lib. IV. Cap. I.

Schlitte. 2 Leichenpredigten.

Smalian. Leichenpredigt auf den Landſyndicus Smalian, 1720.

Schmidt. Leichenpredigt auf N. Schmidtin, des Amtmann Göckings Ehefrau, 1678.

Teuber. Acta Vinar. Hiſt Eccl. Theil XVI. p. 612-617.
add. Göttes gel. Europa.

Küſters altes und neues Berlin, part. I. S. 369.

Tübeck vulgo **Tüpke**, olim adelich. Es gedenket dieſes Geſchlechtes mit wenigem Reimmann im Grundr.

Walter. Leichenpredigt auf den Geh. Cammerrath Walter, 1721. fol.

Wideburg. ſ. Lib. IV. Cap. I.

CAPUT IX.

Scriptores von der Stadt Halberſtadt.

1. Dr. Alberti Meige Diarium Halberſtadienſe mſcptum. von 1523. - 1550.
   allegatum in Reimmanns Grundriß der Halberſt. Hiſtorie pag. 15.
2. Drudii Chronicon Halberſtadienſe mſcptum.
   allegatum ibid. pag 14.
3. Halberſtadii Deſcriptio.

In

In Petri Bertii Commentario Rerum germanicarum Lib. III. Cap. VI. pag. 565-567. Von dem hier befindlichen Kupfer der Stadt Halberſtadt zwiſchen den Jahren 1450. 1625., welches aus le Bruin Theatre des Cités du Monde nachgeſtochen worden, iſt oben ſchon Meldung geſchehen. Lib. II. Sect. I. Cap. III.

4. Hemipolis ſ. Strena chartacea ampliſſimo Senatui Reipubl. Halberſt. a Jo. Chriſtoph. Wurtzlero carmine elegiaco oblata, ſ. urbis Halberſtad. deſcriptio. Halberſtadii 1671. 4to. 8 Bogen.

5. Lexicon Moreri hiſtoricum in hiſtoria Halberſtadienſi ανιςορησιας convictum.

Dieſes ſtehet in obſervationib. Halenſ. Tomo VIII. Obſerv. 8.

6. a.) Herrn von Bennigſen Merkwürdigkeiten der Halberſtädt. Hiſtorie Vtes oder 2ten Bandes erſtes Stück. 1751. 8vo.

6. b.) Abels Stifts-Stadt- und Land-Chronic von Halberſtadt, Seite 1. 4.

7. Urbarium oder Lager-Buch der Stadt Halberſtadt. Mſcpt.

Das Halberſtädtiſche Rathhäusliche interims Reglement de 1720. meldet Tit. IV. §. 29. weitläuftig was der Inhalt eines ſolchen Urbarii ſeyn ſoll. in verb.

> Und weilen an einem vollſtändigen Stadt-Lager-Buch dem Publico höchſtens gelegen; Als wird dem Magiſtrat und in ſpecie dem Syndico aufgegeben ein ſolches anzufertigen, wobey inſonderheit eine deſcription der Stadt, des Rathhauſes, ihrer Rechte und Gerechtigkeiten zu præmittiren ꝛc.

in fine ejusd. §phi heißet es ferner:

> Wie nun ein vieles daran gelegen daß dieſes Urbarium dergeſtalt ausgefertiget werde, daß ſolches der Poſterität zur ſichern Nachricht dienen auch fidem publicam haben möge; Alſo wollen Se. K. Maj. dieſe Arbeit nicht überhin ſondern recht ſolide tractiret, und die requiſita juris in allen Stücken dabey genau attendiret wiſſen, maſſen Dieſelbe in höchſten Ungnaden zu empfinden gemüßiget ſeyn würden, wann hiernächſt dieſes Volumen nicht überall authentic befunden werden ſollte, weshalb ſingula membra Senatus bevor ſie daſſelbe mit ihrer Unterſchrift juramenti loco beſtärken, alles wohl zu examiniren, und die alten Urkunden mit Fleiß zu conferiren haben. ꝛc.

CAPUT X.

Scriptores von der Stadt Aſchersleben.

1. . . . Die Controvers zwiſchen Anhalt und Halberſtadt und den auf mancherley Art von denen Scribenten gemeldeten Urſprung hat kürz und gründlich beſchrieben Lentz in der Halberſtädt. Stifts- und Landeshiſtorie §. 118. 119.

addantur Halliſche Intelligenzien num. VIII. anni 1741. wo der Hr. Geheimderath von Dreyhaupt die Sache für Halberſtadt aus 3 diplomatibus zu erläutern geſucht.

2. Annales Aſcanienſes anonymi ab urbis exordio usque ad annum 1531. amplo volumine deducti. mſcpt.

3. Annales Aſcanienſes alii a ſuperioribus diverſi ſed itidem mſcpti.
   Dieſe ſind bey dem Magiſtrat zu Aſchersleben in des Raths Archiv in Verwahrung.
4. David Rolofs Collectanea Aſcanienſia ab Andrea Corthymio in latinum translata.
   in Corthymio florilegio hiſtorico fol. pag. 231. ſq.
5. Matth. Langii continuatio collectaneorum a Roloffio inchoatorum mſcpt.
6. Radelofs Pictoris faſti Aſcanienſium conſulares a ſeculo XIV. mſcpt.
7. Waldmanni Calendarium perpetuum rerum Aſcanienſium mſcpt.
8. Pauli Michaëlis deſcriptio urbis Aſcaniæ poetica. Halberſtadii 1616. 8vo. 3 Bog.
9. Schwanmanni Chronicon Aſcherslebienſe mſcptum.
   Im Fürſtl. Archiv zu Deſſau und ehemals in des Canzlers von Ludewig Bibliothek.
10. Dr. Chriſtian. Knaut hiſtoria civitatis Aſcanienſis mſcpt.
11. Chærici vel potius Schwanbergici Collectanea Anhaltino Aſcanienſia mſcpt.
12. Chronicon Aſcanienſe in Abels Sammlung alter ungedruckter Chroniken. 8vo. add. Abels Stifts- Stadt- und Land-Chronik von Halberſtadt, S. 2.
13. Inventarium der Stadt Aſchersleben Briefſchaften und Urkunden mſcpt. und ein geſchrieben Volumen worin alte Documenta von Aſcanien.
   Waren ehemals befindlich in der Horniſchen Bibliothek. vid. Catalogus derſelben p. 4. & 5.
14. Beckmanns Anhaltiſche Hiſtorie Part. III. Cap. III. pag. 486-501. & Part. V. Lib. II. Cap II. pag. 73.
15. Reimmanns Idea hiſtoriæ Aſcanienſis civilis eccleſiaſtica, litteraria, naturalis. Quedlinburgi 1708. 4to. 11 Bogen.
16. Jo. Jacobi Stäkers kurzer Entwurf der Reformationshiſtorie der uralten Stadt Aſchersleben. Halberſt. 1717. 4to.

* Hierher gehören auch Martiniere geographiſches Lexicon tit. Aſcanien, Aſchersleben, davon der Pfarrer Abel Autor iſt. Meliſſantes Beſchreibung der Bergſchlöſſer Cap. V. von Aſcanienburg. Walters Magdeburg. Merkwürdigkeiten Part. IV. pag. 29. 30. Egenolf Geſchichte der deutſchen Sprache und aus derſelben Actorum Eruditorum Lipſ anni 1716. menſis Julius p. 328.

17. Urbarium der Stadt Aſchersleben.

CAPUT XI.

Scriptores von der Stadt Oſterwick.

1. Chronicon Oſterwicenſe in Abels Sammlung alter Chroniken. add. Abels Chronik von Halberſtadt, Seite 3.
2. Leuckfelds Antiquitates Walckenredenſes Part. I. Cap. XX. Seite 449-452.

3. Geſchriebene Nachrichten zur Geſchichte der Stadt Oſterwick.
   In der Lucaniſchen Bibliothek, ohngefähr 12 Bogen in Folio.
4. Urbarium oder Stadt-Lager-Buch von Oſterwick.
   conf. Cap. IX. huj. Sect. num. 7.

CAPUT XII.

Scriptores von denen drey Hohenſteiniſchen Städten Ellrich, Bleicherode und Sachſa.

1. Martiniere geographiſches Lexicon.
2. von Rohr Merkwürdigkeiten des Oberharzes pag. 150. it. p. 143. ſq. & p. 155.
3. Heidenreichs Hiſtorie des Fürſtl. Hauſes Schwarzburg. pag. 300. 427. & 430. addantur Hiſtor. Nachrichten von Nordhauſen paſſim und das Univerſalregiſter über Meiers Acta Pacis Weſtfal.
4. Heidenreichs Hiſtorie der Grafſch. Hohenſtein mſcpt. ſ. davon Cap. IV. huj. Sect. III.
5. Hiſtoriſche Nachricht von der Stadt Ellrich mſcpt.
6. Hiſtoriſche Nachricht von der Stadt Bleicherode mſcpt.
7. Hiſtoriſche Nachricht von der Stadt Sachſa mſcpt.
   Dieſe 3 leztern ſind befindlich in der Lucaniſchen Bibliothek, jedes derſelben iſt von etwa 4-6 Bogen ohne die Documente.

CAPUT XIII.

Scriptores von denen Amts-Städten und Weichbildern.

I. Benckenſtein.

1. Hiſtoria mſcpta. von Benckenſtein in der Lucaniſchen Bibliothek, nebſt Beilagen.
2. Jo Petr. von Ludewig Bedenken wegen des Schwarzburg. Antheils an Benckenſtein, nebſt Beilagen 1739.
   ſiehe von dieſem Lib. II. Sect. II. Cap. XVI.
3. Heidenreich Hiſtorie von Hohenſtein Lib. IV.
   ſ. von dieſem Lib. II. Sect. III. Cap. IV. der Hiſtor. Bibl. von Halberſtadt.

II. Cockſtedt.

1. Leuckfelds Antiquitates Groningenſes Cap. XXVI. pag. 227-235.

III Croppenſtedt.

1. Leuckfeld l. c. Cap. XXIII. p. 206-214.

IV. Dern=

IV. Dernburg.

1. Hiſtoriſcher Bericht von Dernburg in der Lucaniſchen Bibliothek nebſt Beilag. mſcpt.
2. Harenbergii Hiſtoria Gandersheimenſ. pag. 1638 1643. 1209. ſqq. & alibi paſſim. conf. Meiers Weſtphäl. Friedenshandlungen im Univerſalregiſter art. Dernburg, Danſtedt ꝛc. ſ. auch Lib. III. huj. Bibl. hiſt. Cap. XIII
3. Joh. Carls Paſt. Primarii zu Dernburg auf den Weſtphäliſchen Frieden gehaltene Jubelpredigt. Halberſtadt, gedruckt durch Andr. Kolwald ao. 1651. 4to. 9½ Bogen.

V. Ermsleben.

1. Chronicon Ermslebienſe in Abels Sammlung ungedruckter Chroniken.

VI. Grüningen.

1. Beſchreibung der ſchönen Kirche, künſtl. Orgelwerks, großen Faſſes auf dem Hauſe Grüningen. Halberſt. 1650. 4to. 1 Bogen.
2. Andreä Werckmeiſters Organum Groningenſe redivivum oder Beſchreibung der ſchönen Kirche, künſtlichen Orgel, dem beigefüget die Beſchreibung des Schloſſes zu Grüningen und was vornemlich darauf zu betrachten. Halberſtadt 1705. 4to. 4½ Bog. Das vorhergemeldte iſt in dieſem wieder aufgelegt worden.
3. Leuckfelds Antiquitates Groningenſes. Quedlinburg 1710. & 1722. 4to. 2 Alph. Iſt eigentlich anno 1710 ediret, aber anno 1722 ein neuer Titul vorgedruckt worden. addatur das Univerſalregiſter über Meiers Weſtphäliſche Friedenshandlungen.

VII. Oſchersleben.

1. Speculum afflictionis, conſolationis & liberationis Germaniæ, das iſt Jammer- Troſt- und Freudenſpiegel Teutſchlandes am abgewichenen Lob- und Dankfeſt den 6. Novemb. 1650. in einer öffentl. Dank- und Friedenspredigt aus dem LXVI. Pſalm der chriſtl. Gemeinde zu Oſchersleben im Fürſtenth. Halberſtadt fürgehalten und durch den Druck publiciret von Andrea Ladio, Paſtore daſelbſt, gedruckt zu Halberſtadt durch Andream Kolwald ao. 1652. 4to. 5 Bogen.
2. J. A. Steyers Merkwürdigkeiten der Stadt Oſchersleben und umliegenden Gegend. Halberſtadt 1784.

VIII. Schwanebeck.

1. Leuckfelds Antiquitates Groningenſes Cap. XXV. pag. 220–227.

IX. Wegeleben.

1. Leuckfeld Antiquit. Groningenſ. Cap. XXIV. pag. 215–219. conf. Walters Magdeburg. Merkwürdigkeiten, P. III. p. 61. und Part. IV. p. 29. 30.

CAPUT XIV.

Scriptores von denen Aemtern, Flecken, Ritter-Sitzen, ꝛc.

a.) Generales.

1. Allgemeines hiſtoriſches Lexicon.
2. Univerſallexicon.
3. Goldſchadts Lexicon aller Marcktflecken und Dörfer. 8vo.
4. Martiniere großes geographiſches Lexicon fol.
5. Carl Friderich Dingelſtedts etymologiſche Erklärung aller Namen derer Städte, Flecken, Dörfer ꝛc. im Fürſtenthum Halberſtadt und zugehörigen Grafſchaften. mſcpt.

b.) Speciales nach dem Alphabeth.

Die Scriptores von denen Clöſtern ſuche im III. Buch dieſer Bibliothecæ hiſtoricæ.

1. **Beensdorf** und
2. **Belsdorf.** Walters Magdeburg. Merkwürdigkeiten Part V. pag. 6. it. p. 82. 83.
3. **Branderode.** Leuckfelds Antiquitates Walckenredenſes. Part. I. Cap. XI. pag. 145–147.
4. **Clettenberg.** von Rohr Merkwürdigkeiten des Oberharzes p. 118–131. addantur Heidenreichs Hiſtorie des Fürſtl. Hauſes Schwarzburg, Lib. II. Cap. III. pag. 340. und Univerſalregiſter über Meiers Acta Pacis Weſtfal.
5. **Dannſtedt.** ſ. den articul Dernburg im vorhergehenden Capittel.
6. **Deſtorf.** Leuckfelds Antiquitates Groningenſes Cap. XXIX. pag. 251–257.
7. **Döhren.** Walters Magdeburg. Merkwürdigk. Part. V. pag. 6. 90–92. 94. ſiehe auch den articul Weferlingen in dieſem XIV. Capittel.
8. **Eſchenrode.** Walters Magdeburg. Merkwürdigkeiten, Part. V. pag. 6. 49 83–86.
9. **Falkenſtein.** von Rohr vom Unterharz, pag. 375–386.
10. **Cloſter Grüningen.** Leuckfelds Antiquit. Halberſtadienſ. pag. 161–166. it. p. 177. Ejusd. Antiquitates Groningenſes Cap. XVI. pag. 165. 187. ſiehe auch die Scriptores von den Clöſtern, Lib III Cap. XI. art. Cloſter Grüningen.
11. **Günzerode.** Leuckfelds Antiquitates Walckenredenſes Part. I. Cap. XI. pag. 136. ſqq. & Cap. XIX pag 417. 418.
12. **Hetteborn.** Leuckfelds Antiquit. Groningenſ. Cap. XXX pag. 260–265.
13. **Hornhauſen.** Die Scriptores vom Geſundbrunnen zu Hornhauſen ſind zu finden Lib. I. Cap. III. huj. Biblioth. hiſt. Halb.
14. **Immenrode.** Leuckfelds Antiq. Walckenred. Part. I. Cap. XIX. pag 384. 385.
15. **Kinterrode.** Leuckfelds Antiq. Walckenred. Part. I. Cap. XIX. pag. 417.

16. Lie=

16. **Liebenrode.** Leuckfelds Antiq. Walckenredenſ. Part. I Cap. XIX. pag. 414.
17. **Lohra.** Meliſſantes Beſchreibung einiger Bergſchlöſſer. von Rohr Merkwürdigkeiten des Oberharzes pag. 132. — Heidenreichs Hiſtoria des Fürſtl. Hauſes Schwarzburg Lib. III. Cap. V. pag. 434. it. Lib. II. Cap. III. pag. 340. conf. Meiers Univerſalregiſter über deſſen Acta pacis.
18. **Mackenrode.** Leuckfelds Antiquit. Walckenredenſ. Part. I. Cap. XI. p. 147. add. Univerſalregiſter über Meiers Acta Pacis.
Neinſtedt am Stecklenberg. Preuß. deduction in der Reinſtein. Sache de 1715. Seite 127. ſq.
19. **Neuhoff.** Leuckfelds Antiq. Walckenred. P. I. Cap. XIX. pag. 415.
20. **Nohra.** Leuckf. Antiq. Walckenred. Part. I. Cap. XI. pag. 149. & Cap. XIX. pag. 418.
21. **Reddeber.** Harenberg hiſt. Gandersheim. und Regiſter über Meiers Acta Pacis.
22. **Regenſtein.** Meliſſantes Beſchreibung der Bergſchlöſſer Cap. XIII. mehrere ſiehe ſuis locis Lib. I. Cap. IV. und Lib. II. Sect. II. Cap. XVI. & Sect. III. Cap. V.
23. **Rodersdorf.** Leuckfeld Antiq. Groning. Cap. XXIX. pag. 257–260.
24. **Sachswerfen.** Leuckfelds Antiq. Walckenredenſ. Part. I. Cap. XIX. p. 419.
25. **Seggerde.** Walters Magdeburg. Merkwürdigkeiten, Part. V. pag. 6. 86. 87. 94.
26. **Siſtedt.** Walters Magdeburg. Merkwürdigkeiten, Part. V. pag. 6. 81. 82.
27. **Thal.** von Rohr Merkwürdigkeiten des Unterharzes pag. 78–81. Preuß. deduction in der Reinſtein. Sache de 1715. Seite 126. ſq.
28. **Walbeck.** a.) Walters Magdeb. Merkwürdigk. Part. V. pag. 6. 87–90. b.) Meiboms Walbeck. Chronik, davon oben Cap. VI. huj. Sect. Abſatz Walbeck Grafen, num. 6. c.) Dingelſtedts und Abels vermehrtes Meibomiſches Chronicon von Walbeck Lib. II. mehrere ſiehe Lib. III. Cap. VIII huj. Biblioth. hiſt. Halberſtad.
Warnſtedt. Preuß. deduction in der Reinſtein. Sache de 1715. Seite 125.
29. **Wechſungen.** Leuckfelds Antiquit. Walckenredenſ. Part. I. Cap. XIX. p. 418.
Wedderſleben. Preuß deduction in der Reinſtein. Sache de 1715. Seite 124. ſq.
30. **Weferlingen.** a.) Citatio auf die Acht und mandatum de reſtituendo cum & amplius non offendendo ſine clauſula in Sachen des Fleckens Weferlingen und Dorfſchaft Dörne c. die Stadt Braunſchweig und Conſorten. 4to. 1½ Bogen. b.) Sam. Walters Magdeb. Merkwürdigk. Pars V. worin von dem Fürſtl. Halberſtädt. in denen Magdeburg Grenzen liegenden Amte Weferlingen, welches durch Fürſtl. Hofhaltungen bekandt geworden, Nachricht ertheilet wird, nebſt einer Landcharte vom Amte Weferlingen. Magdeburg und Leipzig 1735. 4to 16 Bogen.
31. **Weſterburg.** Davon wird etwas gemeldet in Meiers Actis Pacis Weſtfal. conf. Behrens Beſchreibung derer Herren von Steinberg. ſiehe inſonderheit die Preuß. Deductiones in der Reinſteiniſchen Sache.

32. Weſter-

32. **Weſterhauſen.** Hieher gehören die deductiones in der Reinſteiniſchen Controverſ. Lib. II. Sect. II. Cap. XVI. inſonderheit die de 1715. fol. p. 123.

33. **Winningen.** a.) Hiſtoriſche Nachricht von dem Amt Winningen. mſcpt.
Dieſes wird erwähnt in Eraths Bibliotheca hiſt. Brunſuic. pag. 91. addantur die deductiones wegen des ehemaligen Cloſterhofes Winningen aus dem folgenden Capittel dieſer Section.

34. **Wolfſtorf.** Walters Magdeburg. Merkwürdigkeiten, Part. V. pag. 6. 31. 37.

CAPUT XV.

Deductiones juris in cauſis ſubditorum.

a.) In Sachen Graf von Witgen- und Hohenſtein c. die Halberſtädtiſchen Stände, die Steuern von der Grafſchaft Hohenſtein betreffend.

1. Derer Hochwohlgebohrnen Grafen und Herren Herrn Ludwig Chriſtians, Hrn. Guſtavs und Hrn. Ottens Gebrüdere Grafen zu Sain, Witgen- und Hohenſtein, Herren zu Lohra und Clettenberg ꝛc. Gründliche Deduction und Remonſtration, daß die Grafſchaft Hohenſtein in denen Aemtern Lohra und Clettenberg beſtehend niemahls einig pars conſolidata des Fürſtenthums Halberſtadt geworden oder je geweſen, und dahero in Reichs- Crais- und andern Anlagen dem Contingent vorbeſagten Fürſtenthums beyzutragen nicht pflichtig, denen Wippermanniſchen calumnien und ungegründeten delationibus entgegen geſetzet in anno 1660. 4to. 4 Bogen.

b.) von Münchhauſen, poſtea Domcapitul zu Halberſtadt und von Stedern c. die von der Aſſeburg in puncto des Hauſes Stapelnburg.

2. Deductio juris in Sachen Statii von Münchhauſen c. Chriſtoph Johann von der Aſſeburg betreffend die auf der Stapelnburg verſchriebene 35000 Rthlr. Capital anno 1670. ſqq. nebſt Beilagen. fol. 3 Alphabeth 2 Bogen.

3. Juſtitia mandatorum Cæſareorum welche in executionem ſententiæ appellationis ergangen, ſo zwiſchen dem Domcapitul zu Halberſtadt appellanten und denen von der Aſſeburg zu Amfurt appellaten am 16ten Novembr. 1678 in aula Cæſarea publiciret, wie dieſelbe von der appellantium adhærenten des Halberſtädtiſchen Domdechants Jobſt Ludolfs von Stedern Erben vulneriret, die Kaiſerl. Sentenz mit 4 conformen in erſter inſtanz ad acta geſprochenen Urtheilen impugniret, die Churfürſtl. Halberſtädt. Hülfsbefehle, als wären ſie ohne vorgehende condemnatoriſche Sentenz ertheilet, fälſchlich beſchuldiget, die geſetzten Friſten der Kaiſerl. executorial Befehle ungehorſam-

lich verachtet, und binnen derſelben mit richtigen Quittungen weder von den erkannten 35000 Thal. Capital noch deren aufgelaufenen Zinſen nichts vermindert, vielweniger erwieſen, daß die Kaiſerl. appellations Urtheile mit den 4 Conformen erſter inſtanz contra acta & probata geſprochen, die executio darauf unrecht befohlen, und ſie darauf zu pariren nicht ſchuldig vorgeſtellet im Jahr 1683. in fol.

Dieſe, die auch in 4to. nachgedruckt worden, führet an die Bibliotheca Deductionum Lunigio-Jenichiana pag. 468.

4. In jure & facto gegründete Vorſtellung, daß die von dem Domcapitul zu Halberſtadt wider den von der Aſſeburg zu Amfurt von einem auf ein Kaiſerl. vorgängiges mandatum de exequendo von der Halberſtädt. Regierung ertheilten decreto ſimplici monitorio de 9 Februar. 1703. an Jhro Kaiſerl. Majeſt. interponirte und auf falſche narrata vom Kaiſerl. Reichs-Hofrath angenommene appellation denen Rechten nach caſſiret und die erkannte proceſſus aufgehoben werden müſſen. Berlin 1703. fol. 18 Bogen.

5. An die Römiſch Kaiſerl. auch zu Ungarn und Böheim Königl. Majeſt allerunterthänigſte in facto & jure gegründete duplic-Schrift nebſt allergehorſamſter Bitte pro caſſandis proceſſibus appellationis die 25. Maji anni 1703. ſub & obreptitie obtentis & clementiſſime decernendo mandato ulteriori ſine clauſula de continuanda executione ratione debiti adhuc reſidui nec non rejectione iteratæ Commiſſionis ſuper prætenſa exceptione ſolutionis per omnia judicata & mandata executorialia in reconventionem dudum rejecta appellatiſchen Anwalds in cauſa Domcapituls zu Halberſtadt appellanten c. Aſſeburgiſche Erben appellaten, gedruckt zu Leipzig 1708. fol.

Dieſe erwähnt die Bibliotheca Deductionum Lunigio-Jenichiana pag. 468.

c.) Cloſter Michels-Stein, modo Fürſtl. Braunſchweigiſche Cloſter-Rathsſtube zu Wolfenbüttel c. des Hrn. Landgrafen zu Heſſen-Homburg Durchl. in puncto des Amts Winningen.

6. Reſponſum juris facultatis juridicæ Francofurtenſis in cauſa des Cloſters Michels-Stein c. den Herrn Landgrafen zu Heſſen-Homburg die Veralienirung des Cloſter-Gutes Winningen betreffend de 26. April 1673.

Jſt zu finden in Schoppii theſauro juris feudalis practico pag. 337-344.

7. Bericht von der vindications Klage, wegen des zum Cloſter Michels-Stein gehörigen Gutes Winningen.

apud Odelem in curieuſen Rechtsſachen Part. II. num. 2. pag. 32. conf. Conſiliorum Halenſ. Tom. II. Lib. I. num. 14.

8. Conſilium Halenſe in Sachen des Stifts Quedlinburg c. den Hrn. Landgrafen zu Heſ-

ſen-

ſen=Homburg als Pfand=Inhabern des Amt=Hauſes Winningen, den aus dieſem von jenem geforderten cenſum ad 100 Thal. betreffend. ao. 1695.

In Conſiliorum Halenſium Tomo II. Lib. I. Conſilio XIV. pag. 61.

d.) Freyherr von Kniggen c. von Glaubitz in puncto des Rittergutes Dahl.

9. Kurze und actenmäßige Species facti in Sachen derer Herren von Glaubitz appellanten c. den Freyherrn Maximilian von Knigge appellaten die in der Grafſchaft Reinſtein belegene Halberſtädtiſche Dahl=lehen betreffend mit Beilagen A.–Z. gedruckt anno 1718. fol. 15 Bogen.

conf. Schoppii theſaurus juris feudalis practicus, worin derer Dahl=Lehen öfters gedacht, und documenta nahmhaft gemachet werden.

e.) von Byla c. Graf zu Stolberg.

10. Ausſchreiben, Bericht und Bitte derer von Byla wider die Grafen zu Stolberg 1563. 4to. 3 Bogen.

allegatum in Kreiſigs hiſtor. Bibliothek von Oberſachſen pag. 377. und befindlich im Kippingiſchen deductions Catalogo p. 156.

f.) Dominicaner Cloſter zu Halberſtadt c. von Peina in puncto des jetzigen Waiſen=Hofes und Gartens zu Halberſtadt.

11. Summariſche Fürſtellung was geſtalt Prioris und Conventualen Dominicaner Ordens ad S. Catharinam & Barbaram in Halberſtadt ſonſten Pauliner Cloſter genannt, anno 1676. erneuerter Spolienklage von Spoliatoris Erbnehmen weiland Commiſſario von Peina beneficium anni 1624. wegen des de facto bis dato vorenthaltenen Cloſter=Hofes, Brauhaus und Garten active & paſſive irrig opponiret. 1676. 4to. 6 Bogen.

g.) Bötticher und Conſorten c. die von Peina Adam Sigfried Schillings Teſtament und Succeſſion, oder das adeliche Poſewitziſche Gut in Ermsleben betreffend.

12. Wahrhaftiger Bericht vom Zuſtand und Beſchaffenheit des proceſſus mit Beilagen A.–K. in Sachen Bötticher und Conſorten c. von Peina, Adam Siegfried Schillings Teſtament und Succeſſion betreffend. Wolfenbüttel 1699. 4to. 4 Bogen.

h.) Kegel und Riemann c. die Gebrüders Niebecker in puncto des adel. Gutes zu Salza.

13. Königl Preuß Vaſallen Fug und Gerechtſame bey dem Gut Salza entgegen geſetzet dem Unfug und unerhörten doloſis machinationibus und darauf erfolgten Gewaltthaten Martin Kegels und Johann Günther Riemanns. 1707. fol. 10 Bogen.

14. Continuatio prima wider allerhand von einer widrigen Sentenz ausgeſprengete diffamationes nothdürftiges avertiſſement und anbey gefügte Erzählung in was Zuſtande gegenwärtig die Sache Königl. Vaſallen zum Salza ſich befinde ꝛc. Hauptmanns Julii Conrads und Amtmanns Joh. Gerhards Gebrüdere Niebecker in Sachen anmaßlicher inquiſitionis der Hohenſteiniſchen Regierung zu Ellrich ad denunciationem Martin Kegels c. Niebecker in puncto imputati criminis fractæ pacis publicæ. 1708. fol. 14 Bogen.

15. Continuatio ſecunda, worin fürgeſtellet wird, welchergeſtalt die Königl. Regierung zu Halberſtadt ꝛc. einen Commiſſarium ernennet, derſelbe verfahren, und auf deſſen Bericht an Se. Kön. Maj. in Preuſſen referiret und welchergeſtalt darauf reſcribiret worden. eod. fol. 20 Bogen.

16. Nothdürftige und pflichtmäßige Ablehnungen aller Troducirungen, welche gegen das Königl. Reſtitutions Reſcript wie auch gegen die Königl. Commiſſion ungegründet ausgeſtreuet. eod. nebſt ferneren Beilagen. fol. 6 Bogen.

BIBLIOTHECÆ HISTORICÆ
HALBERSTADIENSIS
LIBER III.
SISTENS
SCRIPTORES HISTORIÆ ECCLESIASTICÆ.

CAPUT I.

Vom ehemahligen Götzendienſte derer heidniſchen Thüringer, Schwaben und Sachſen.

a.) Generales.

1. Falkenſteins Thüringiſche Chronica Lib. I. Cap. IV. pag. 151 – 191.
2. Heidenreichs Hiſtorie des Fürſtl. Hauſes Schwarzburg Lib. II. Cap. VI. & VII. pag. 350. 356.
3. Sagittarii Antiquitates gentiliſmi & Chriſtianiſmi Thuringiaci.
4. Joh. Henniges Oratio de priſco ſaxonum gentiliſmo eorumque converſione Helmſt. 1694. 4to.
5. Gaſpar Calvörs Saxonia inferior antiqua oder alt Heidniſches und Chriſtliches Niederſachſen. Goslar 1714. fol.

b.) Speciales.

6. Torquati Annales.
7. Die Scriptores von der Irmenſeule ſ. in Praunii Bibl. hiſt. Brunſvic. pag. 12. num. 41 – 44.
8. Vom Crodo. Heineccius de Crodone Hartzburgico liber ſingularis.
   Iſt bey Heineccii Antiquit. Goslarienſ. befindl. Mehrere hat benennet Küſter in Bibl. Hiſt. Brandenburg. Lib. III. Cap. II. §. 3. pag. 94. 95.
9. Vom Götzendienſte im Weſerlingiſchen ſ. Walters Magdeburg. Merkwürdigk. Part. V.

CAPUT II.

Scriptores von Ausrottung des Heidenthums, Einführung der Chriſtlichen Religion und Fundation des Biſchofthums auch anderen Kirchenſachen alter Zeit bis auf die Reformation.

1. Haimonis Epiſcopi Halberſtad. hiſtoria eccleſiaſtica cura Joach. Joh. Maderi. Helmſt. 1671. 4to. 17 Bogen.
2. Jacob Gerken Bekenntnis Kaiſers Caroli M. aus bewährten Hiſtorien und Büchern der Kirche 1. Theil. Halberſtadt 1592. 8vo.
   vid Bibl. Plotov. Tom. II. pag. 89.

3. Ano-

3. Anonymus de fundatione quarundam Saxoniæ eccleſiarum aliisque originibus a temporibus Caroli M. ad Ottonem M.

Exſtat apud Maderum num 9. & apud Leibnitz. in ſcript. Rer. Brunſuic. Tom. I. num. 20. pag. 260.

4 Von der *Fundation* des Biſthums vid. Torquatus, Reimmann, Leuckfelds Antiq. Halberſtad. p. 19–42. Walters Magdeb. Merkwürdigk. Part. III. p. 2–13. Hrn. von Bennigſen Halberſtädt. Merkwürdigkeiten im erſten Bande, und andere, citati im 4ten Capittel der zweiten ſection des zweiten Buchs.

5. Vita S. Liutburgis recluſæ in diœceſi Halberſtadenſi ſeculo IX.

Apud Eccard in Originib. Principum Sax. ſuperioris pag. 525.

6. Chronicon vetus Quedlinburgenſe Menkenianum & aliud Quedlinburg. Leibnitzianum.

7. Alb. Krantz Metropolis ſ. hiſtoria eccleſiaſtica Saxoniæ inferioris.

Von dieſem ſ. Molleri Iſagogen ad hiſtoriam Cherſoneſ. Cimbricæ Part. I. pag. 94–116.

8. Calvörs altes Niederſachſen.

9. Von denen Archidiaconaten, worin das Biſthum Halberſtadt ehedeſſen eingetheilet worden ſ. Gaſp. Abels Chronic von Halberſtadt Seite 12.

CAPUT III.

Scriptores Reformationis Generales.

1. Herm. Hamelmanni Hiſtoria renati Evangelii per inferiorem Saxoniam 1586. 8vo. und daſelbſt Tomo II. Cap. III.

ſiehe von dieſem Buch Reimmanns Grundriß der Halberſtädt. Hiſt. pag. 15. In Hamelmanni operibus iſt es wieder aufgelegt worden.

2. a) Abels Halberſt. Landchronic in vita Alberti V. Churf. und Cardinals Biſch. zu Halberſt. und derer ihm folgenden Biſchöfe.

2. b.) Bedenken des Domcapituls zu Halberſtadt das Buch Interim betreffend vom Jahr 1549. mſcpt.

3. David Chytræi Saxonia.

Von dieſem ſ. Praunii Biblioth. hiſt. Brunſuic. pag. 18. 19.

4. Gobelinus continuatus das iſt Weſtphäliſche Chronik aller gedenkwürdigen Sachen und Geſchichte ſowohl in Kirchiſchen als Politiſchen Handlungen ſo durch ganz Sachſen und Weſtphalen ſich zugetragen haben, auch wie die Religion, welche Carolus M. in dieſen Landen gepflanzet wiederum geändert, erneuert und in viel Secten zerſpalten, in die Weſtphäliſchen Lande wieder eingeführet iſt.

Ein mſcpt. in fol. auf 374. Blätter, der Autor iſt Martin Klöckner Civis Paderbornenſis ein Romano Catholicus. Pars III. enthält die Epoche von 1580–1600. wo vieles von der Halberſtädt. Reformationsgeſchichte vorkommt.

Von

Von dieſem Buche handelt ausführlich Jo. Dieterich von Steinen Pfarrer zu Frömern in der Grafſch. Marck in ſeinen Quellen der Weſtphäliſchen Hiſtorie num. CIV. pag 136–141.

5. Meibom. de Reformatione Halberſtadienſi ſub Henrico Julio. Helmſt. . . . . in 4to.

6. von Seckendorf hiſtoria Lutheraniſmi.

7. Gottfried Arnolds Kirchen- und Ketzerhiſtoria.

Tomo II. befinden ſich einige Specialnachrichten vom Crypto-Calviniſmo, und was für motus derſelbe in Halberſtadt verurſachet.

8. Georg Chriſtian Bohnſtedts Rect. der Domſchule zu Halberſtadt programma von der wunderbaren Einführung und Erhaltung der evangel. Religion im Fürſtenthum Halberſtadt prämittiret einer von ihm gehaltenen öffentlichen Rede in der Domſchule den 30ten Nov. 1730 2 Bogen in 4to.

9. Præmium veritatis oder eine Predigt von Beſſerung derer ſo vom Pabſtthum abgetreten. Magdeburg 1623. 4to.

10. Halberſtädtiſches Viſitations-Buch Biſchofs Sigismundi III. zu Halberſtadt, Erzbiſchofs zu Magdeburg, vom Jahr 1564.

11. Halberſtädtiſches Viſitations-Buch Herzogs Heinrichs Julii vom Jahr 1589.

Dieſe beide und noch mehr dergl. werden verwahret auf Königl. Regierung zu Halberſtadt, und von dem num. 11. iſt eine authentique Copey auf dem Rathhauſe zu Halberſtadt.

12. Wagners Hiſtoria Elgeri Comitis de Hohenſtein wie er die apoſtoliſche Lehre in Thüringen ꝛc. in der Grafſch. Hohenſtein eingeführet. Jena 1582. 4to. 17 Bogen.

CAPUT IV.

Scriptores von der Biſchöflichen Domkirche und dem Hohen Domſtift.

1. Privilegium Ludovici Pii Imp. eccleſiæ Halberſtadienſi datum. mſcpt. 6 Blatt. 4to.

War befindlich in der Meibomiſchen Bibliothek vid. Catal. Meibom. Part II. p. 23. Einige Gelehrte zum Beyſpiel Koeler in der Reichshiſtorie p. 31. haben dieſes diploma in Zweifel gezogen. conf. Lib. II. Sect. II. Cap. IV. Abſatz von Fundation des Biſthums num 3.

Mehr andere dergleichen diplomata das Stift zu Halberſtadt angehend ſind befindlich in Lünigs ſpicilegio eccleſiaſtico.

2. Geſchriebene Inventaria des Domcapituls zu Halberſtadt Briefſchaften und Urkunden. mſcpt.

Iſt mit der Horniſchen Bibliothek ao. 1732. in Magdeburg öffentlich verkauft worden. vid. Catal. Biblioth. Hornianæ pag. 4.

3. Habers kurzgefaſſete Nachricht von der Hohen Stifts= oder Domkirche zu Halberſtadt und derſelben Merkwürdigkeiten. Halberſtadt 1728. mit Kupfern. 4to. 6 Bogen.

Haber war Domküſter. Er hat aber nur den Namen hergegeben, der Domprediger Rittner ſoll eigentlich Autor dieſer Schrift ſeyn.

4. Miri Encænia oder Renovalia der Hohen Stiftskirche zu Halberſtadt anno 1591. am S. Matthæus-Tage. Gedruckt zu Halberſtadt ao. 1613.

conf. Cap. XIII Libri III. huj. Bibl. hiſt. Halberſt.

5. a.) Copia Schreibens aus Halberſtadt de $\frac{1}{2}\frac{8}{8}$. Januar. 1613. darin der Reformations=proceß, welchen im verwichenen December daſelbſt die Kaiſerl. Commiſſarii fürgenommen, beſchrieben wird, ſamt Beilagen, gedruckt ao. 1630. 4to. $2\frac{1}{2}$ Bogen.

Dieſer Bericht ins kurze gezogen iſt befindlich im Theatro Europæo Tom. II. pag. 45. 46.

5. b.) Abels Halberſtädt. Landchronik handelt in einem beſondern Abſaß von dem Capittel am hohen Stift Lib. III. Cap. II. §. 8. Seite 562–570.

5. c.) Stephani Mariani & Sixti Laurentii Uraniorum ao. 1638. Conſiderationes der zweifelhaften und ſtreitigen Frage ob das Bisthum Halberſtadt vermöge des Prager Friedensſchluſſes unter dem §. was aber anlangen thut ꝛc. und dem Termin des $\frac{2}{12}$ten Nov. 1627. begriffen, oder unter dem §. jedoch nehmen Ihro Kaiſerl. Majeſt. hievon expreſſe aus ꝛc. begriffen werden müſſe. mſcpt. fol. 17 Bogen.

6. Samuel Lenß diplomatiſche Stifts= und Landeshiſtorie von Halberſtadt und angrenzenden Orten, worin die an dieſer hohen Stiftskirche geſtandene Biſchöfe, Weyhbiſchöfe, Dompröbſte, Domdechante, und übrige in und auſſer Bedienung geſtandene Domherren, dann die an denen Collegiatſtiftern ꝛc. geſtandene Präpoſiti, Decani, ferner die Aebte und Pröbſte bey denen in= und ausländiſchen Clöſtern des Halberſtädtiſchen Kirchenſprengels aus zuverläßigen gleichzeitigen Scribenten und Brieflichen Urkunden zuſammen geſuchet und beſchrieben und mit vielen bisher ungedruckten diplomatibus erläutert. Halle 1749. 4to. über 2 Alphabeth ſtark.

CAPUT V.

Ritus, Miſſalia & Breviaria eccleſiæ Cathedralis Halb.

1. Breviarium Majoris Eccleſiæ Halberſtadenſis in ipſis Typographiæ incunabulis excuſum.

War vorhanden in der Reimmanniſchen Bibliothek. vid Catal. Bibl. Reimm.

2. Ein anderes dergleichen, von ao. 1487.

Leuckfeld meldet in ſeinen Antiquitat. Walckenredenſib. Part. II. pag. 89. daß dieſes prævia reviſione ao. 1487. gedruckt und in allen Ciſtercienſer Clöſtern ſey eingeführet worden.

3. Noch

3. Noch ein dergleichen. Halberſtadii 1519.
   Iſt von dem vorhergehenden ao. 1519. nachgedruckt worden.
4. Canonicarum horarum Liber ſecundum Ordinem rubricæ ſanctæ eccleſiæ Halberſtadenſis. Nurenberg. 1515. 4to.
5. Pſalterium ſecundum conſuetudinem eccleſiæ Halberſtadenſis. 8vo.
   Iſt ad mandatum des Churfürſten und Cardinals Alberti anno 1518. gedruckt worden.
6. Adami Halberſtadienſis in die cinerum ex eccleſia ejecti hiſtoria & origo Præſide Joh. Andr. Schmidt propoſita diſſertatio ab auctore Joh. Chriſtoph. Oleario. Helmſtadii 1702. 4to. 5 Bogen.

CAPUT VI.

Scriptores, von denen Domprobſten zu Halberſtadt.

1. Hildebardus.

Die Scriptores von dieſem ſiehe unter denen Halberſtädt. Biſchöfen, Lib. II. Sect. II. Cap. IV.

2. Adalgarius.

Lenß Halberſtädt. Stiftshiſtorie §. XXIII. pag. 52. 53.

3. Hermannus.

Er wurde Biſchof zu Hamburg. vid. Script. eccleſiæ Hamburgenſis, und Lenß Stiftshiſt. von Halberſt. §. XXIV. Seite 53.

4 Hunoldus.

Er wurde Biſchof zu Merſeburg. videantur Scriptores Merſeburgenſes, Brotuffius, Vulpius &c.

Lenß Stiftshiſtoria von Halberſtadt §. XXV. Seite 53.

5. Dietericus.

Lenß. l. c. §. XXVI. Seite 54.

6. Adalbertus.

Ein Graf von Wettin, wurde Erzbiſchof zu Bremen.

Leuckfeld Antiquit. Halberſtad. pag. 409.

Lenß Stiftshiſt. von Halberſt. §. XXVII. Seite 54-56. ibique citati. addantur Scriptores Archiepiſcoporum Bremenſium, in ſpecie Adami Bremenſis hiſtoria eccleſiaſtica, alwo ſein Leben beſchrieben wird.

7. Reginhard oder Reinhardus.

Wurde Biſchof zu Halberſtadt, die Scriptores von ihm ſiehe unter denen Biſchöfen Lib. II. Sect. II. Cap. IV.

8. Adalgodus.

Ein Graf oder Freyherr von Veltheim, wurde Erzbiſchof zu Magdeburg. ſiehe von ihm

Lenz Stiftshiſtorie von Halberſtadt Seite 100. 101. 115. und

Pauli Lentzii Hiſtoriam Archiepiſcoporum Magdeburgenſium.

9. Tiatmarus.

Lenz Stiftshiſt. von Halberſt. Seite 101.

10. Elferus.

Lenz l. c. Seite 101.

11. Martinus.

Lenz l. c. Seite 102. 103.

12. Ulricus.

Lenz l. c. S. 102.

13. Wichmannus.

Lenz l. c. Seite 105–107. Er wurde Erzbiſchof zu Magdeburg, ſiehe auch die Scriptores Magdeburgenſes beſonders

Lentzii hiſtoria Archiepiſcoporum Magdeburgenſ.

Hecht de Wichmanno Antiſt. Magdeburg.

Walters Magdeburg. Merkwürdigkeiten. alii &c.

14. Erpo.

Lenz Stiftshiſtorie von Halberſt. S. 107.

15. Henricus.

Lenz l. c. Seite 108.

16. Gero.

Lenz l. c. Seite 108.

17. Balduinus.

Lenz l. c. Seite 109. adde Pfeffingers Hiſtorie des Braunſchweig-Lüneburg. Hauſes Part. I. pag. 51.

Er wurde Erzbiſchof zu Bremen, ſiehe davon die Scriptores Bremenſ.

18. Romarus.

Lenz l. c. pag. 110.

19. Anselmus.

Lenz Stiftshiſt. von Halberſtadt, Seite 110.

20. Conradus.

Ein Herr von Kroſigk, wurde Biſchof zu Halberſtadt, ſiehe die Scriptores von denen Biſchöfen. Lib. II. Sect. II. Cap. IV.

21. Wer-

21. Wernerus.

von Amersleve genannt. Lentz l. c. pag. 165. 177.

22. Mainhardus.

Ein Edler Herr von Kranichfeld, wurde Biſchof zu Halberſtadt, die Scriptores von ihm ſiehe unter denen von den hieſigen Biſchȯfen Lib. II. Sect. II. Cap. IV.

23. Johannes Semeca. *Doctor.*

Schmidt de Triumviris Halberſtadienſibus.
Heineccii Antiquitates Goslarienſes.
van Maſtricht de origine juris eccleſiaſtici.
Pancirollus de claris Legum interpretibus.
Oudini Commentar. de Scriptoribus eccleſiaſt.
Cave hiſtoria Litteraria.
Struvii Bibliotheca juris ſelecta Cap. XIII. §. 11. p. m. 411. ſqq. add. Struvii hiſtoria juris.
Lentz l. c. Seite 167–172. it. 179. & 192.
von Bennigſen Gedanken und wahrſcheinliche Ausführung daß der Halberſtȧdt. Domprobſt Johannes der Teutſche Seneca, fȧlſchl. Semeca genannt, ein Herr und Angehȯriger des Fürſtl. Hauſes Anhalt geweſen.

24. Hermannus, Fürſt zu Anhalt.

Sagittarii Hiſtoria Principum Anhaltinorum, und Beckm. Anhalt. Hiſt.
Lentz Stiftshiſt. von Halberſt. S. 172–176.

25. Guntherus, Graf zu Mannsfeld.

Lentz l. c. pag. 176. 177. 245.

26. Albertus, Graf von Altenburg.

Lentz l. c. pag. 245.

27. Gebhardus.

Lentz l. c. Seite 245. 246.

28. Henricus, Fürſt zu Anhalt.

Sagittarii hiſt. Principum Anhaltinorum.
Beckmanns Anhalt. Hiſtoria.
Lentz Stiftshiſtoria von Halberſtadt, Seite 246–248.

29. Johannes.

Lentz l. c. Seite 248. adde Leibnitz introductionem ad Tomum II. Rerum Brunſuicenſ. pag. 17.

30. Henricus *incertæ originis.*

Lentz l. c. S. 248.

31. Albertus, Graf von Wernigerode.

Lentz l. c. S. 249.

32. Anonymus.

Lentz l. c. Seite 249.

33. Fridericus Hake.

Lentz l. c. pag. 297. 298.

34. Busso, Graf zu Beichlingen.

Leuckfeld Hiſtoria Comitum Beichlingenſ. S. 93. 94.
Lentz Stiftshiſt. von Halberſt. S. 298. 299.

35. Rudolfus Quirre.

Lentz l. c. pag. 299.

36. Henricus von Hermen.

Habers Beſchreibung der Domkirche.
Lentz l. c. Seite 300.

37. Baldassar von Neuſtadt.

Teſtamentum Baldaſſari de Neuſtadt. mſcpt.
Haber l. c.
Lentz l. c. pag. 300. 301.

38. Wolfgang Graf zu Stolberg.

39. Chriſtoffer Graf zu Stolberg.

40. Philipp Sigismund Herzog zu Braunſchweig.

War auch Biſchof zu Verden und Osnabrück. Hieher gehören
Schlöpkens Chronicon von Bardewick, S. 226.
Pfeffingers Hiſtoria des Braunſchw. Lüneb. Hauſes.
Henrici Meibomii ad Henricum Julium & Philippum Sigismundum Duces Brunſuicenſes oratio ligata mſcpt. wird angeführet im Catalago Meibomiano.
Diarium ac manuale Philippi Sigismundi Ducis Brunſuic. & Luneburg. mſcpt.
Dieſes erwähnet ex Bibliotheca Ufenbachiana Praunii Bibl. hiſt. Brunſuic. pag. 74. und von der innerlichen Beſchaffenheit deſſelben ſ. Erats Biblioth. hiſt. Brunſuic. pag. 75.

41. Friderich Herzog zu Schleswig-Holſtein.

Hernach Friderich III. König in Dännemark. Von ihm ſind die Däniſchen Geſchichtſchreiber nachzuſehen.

42. Anſelm Caſimir Wambold von Umbſtatt.

Hernachmahls Churfürſt zu Mainz. Siehe von ihm die Scriptores Moguntinos in ſpecie Joannis in continuatione Serrarii Scriptorum Rerum Moguntinenſium in ejusdem Scriptoribus Rerum Germanicarum præſertim Moguntinenſium befindlich.

43. Ernſt Adelbert Graf von Harrach, Cardinal und Erzbiſchof zu Prag.

Gründliche Aſſertion Sr. Churf. Durchl zu Brandenburg wider den Cardinal von Harrach in puncto der Domprobſtey zu Halberſtadt, 1645. 4to. 6 Bogen.

ſ. von dieſem Lib. II. Sect. II. Cap. XVI. unter denen Deductionen, im Abſatz: wider einige Unterthanen.

44. Conrad von Burgſtorff.

Wolfgang Crells Hochadeliches Ehrengedächtniß Herrn Conrads von Burgſtorff aus beglaubten Zeugen und Zeugniſſen zuſammen getragen. Berlin 1652. 9½ Bogen. 4to. addantur Theatri Europæi Tomus IV. V. & VI. in denen Churbrandenburgiſchen Geſchichten, item Pufendorf de rebus geſtis Friderici Wilhelmi M.

Mehrere Scribenten von dieſem findet man in Kuſteri Bibliotheca hiſtorica Brandenburg. Lib. IV. Sect. III. Cap. III. pag. 712. ſq. und ſeine Genealogie oder eine genealogiſche Hiſtorie des Geſchlechts von Burgſtorff ſiehe in Königs Sächſ. Adelshiſtoria Tom. II pag. 296.

45. Chriſtian Ludewig Markgraf zu Brandenburg.

Hübners Hiſtoria und ſupplement.

Genealogiſcher Archivarius vom Jahr 1734.

CAPUT VII.

Scriptores generales Eccleſiarum, Monaſteriorum & ſocietatum Pontificiarum aliarumque congregationum.

1. Pragmatiſche Geſchichte der vornehmſten Mönchsorden aus ihren eigenen Geſchichtſchreibern von einem ungenannten Franzoſen geſammlet und in einem deutſchen Auszuge ſo vorgetragen, daß der Geiſt und die innere Verfaſſung des Mönchsweſens daraus erhellet, mit einer Vorrede des Conſiſtorialrath Walchs, Leipzig 1774.
2. Martini Schamelii Entwurf eines Cloſterlexici. 1733. 4to.
3. Reimmanni Index Chronologicus omnium Monaſteriorum, Collegiorum, fraternitatum & Congregationum Halberſtadienſium.
   In Reimmanns idea hiſtoriæ Aſcanienſis pag. 77–84.
4. Deſignatio Monaſteriorum Congregationis Bursfeldenſis.
   In Leibnitz Scriptorum Brunſuicenſ. Tomo II. pag. 972–977. item in Leuckfelds Antiquitatibus Bursfeldenſibus pag. 49–154
5. Von verſchiedenen Clöſtern ſo in die Walkenreder Mönchbrüderſchaft gehöret ſ. Leuckf. Antiq. Walckenred. P. I. Cap. XIII p. 180–276.
6. Gaſpar Calvörs Alt Heidniſches und Chriſtliches Niederſachſen Parte IV.

7. Jo.

7. Joh. Jacobi Franconis Abbatis Copiale in quo variorum Monaſteriorum mentio fit. ab anno 1130. mſcpt. fol. 12 Blatt.
vid. Catal. Bibl. Meibom. Part. II. p. 5.

8. Catalogus Abbatum, Abbatiſſarum & Præpoſitorum Monaſteriorum Ringelheimenſis, Marienrodenſis, Lapidis S. Michaëlis, Stederburgenſis, Winhuſani, *Hamerslebienſis*, *Huisburgenſis*, Dorſtadienſis, Heiningenſis, *Quedlinburgenſis*, *Halberſtadienſ.* Bursfeldenſ. ex libris Copialibus obſervati & notati manu Meibomii Auctoris. 4to. 16 Blatt.
ibid. pag. 24. num. 102.

9. Gaſpari Bruſchii Chronologia monaſteriorum Germaniæ. Sultzbaci 1682. in 4to.

10. Andreæ Hoppenrodii de Monaſteriis Mansfeldenſibus Oratio.
In Kreiſigs und Schöttgens hiſtoriſch diplomatiſcher Nachleſe von Oberſachſen. Part. VIII. pag. 633–650.

11. Dr. Wilhelms Budäi Halberſtädtiſche Cloſterchronica.
Dieſes iſt vorhanden geweſen in der Meibomiſchen Bibliothek. ſ. den Catalogum darüber Part. II. num. 1594.

12. De variis Chronicis notata varia Chriſtophori Jordani mſcpt. it. de ejusd. mſcptis.
War ehedem in der Reimmanniſchen Bibliothek befindlich. vid. Catal. Bibl. Reimmannianæ.

13. Johannes Buſchius de Reformatione Monaſteriorum in Saxonia.
In Leibnitz Scriptorum Rerum Brunſuicenſium Tomo II. p. 476. & p. 806.

14. Sam. Lenz Stiftshiſtoria von Halberſtadt. Halle 1749.
conf. ejusd. Anhang zu Bohtens Chronik vom Cloſter Petersberg, worin diejenigen Aebte, Pröbſte ꝛc. verzeichnet ſind, die von Beckmann, Leuckfeld und Schamelio übergangen worden. Halle 1748. 8vo.

15. Gaſp. Abels Halberſtädt. Landchronica Lib. I. Cap. III. § 3. Von allen Stiftern, Kirchen und Clöſtern in der Halberſtädt. Dioces ſowol in Städten als auf dem Lande, Seite 63–71. item §. 5. S. 77. die im Hohenſteiniſchen, und die Comthurien derer Tempelherren, Johanniter und deutſchen Ordensritter ibid. §. 6. Seite 78.

CAPUT VIII.

Scriptores ſpeciales von denen jetzo noch vorhandenen 4 Collegiat-Stiftern im Fürſtenth. Halberſtadt.

a.) Vom Obercollegiat- oder dem Marien-Stift in Halberſtadt.

1. Habers Beſchreibung der Obercollegiat-Stiftskirche B. Mariæ Virg. zu Halberſtadt und derſelben Merkwürdigkeiten, Halberſtadt 1737. 4to. 4 Bog. 1 Kupfer.

b.) Vom

b.) Vom Stift *S. Mariæ & Pancratii* zu Walbeck.

1. Meibomii excerpta e Copiali Canonicorum Walbecenſium in Holdlandia, 12 Blatt in 4to. mſcpt. nebſt dem
   Copial-Buch des Stifts Walbeck an der Aller, 58 Blatt in 8vo. mſcpt.
   Waren vorhanden in Bibliotheca Meibomiana. vid. Catalogus darüber Part. II. pag. 22. & 65.
2. Gaſpar Calvörs Alt heidniſches und Chriſtliches Niederſachſen Part. IV.
   addatur Conring de antiquiſſimo Helmſtadii ſtatu. Leuckfeld Antiquit. Halberſtad. ad ann. 941. pag. 179-181.
3. Sam. Walters Magdeburg. Merkwürdigkeiten Pars V.
4. Meiboms Walbeckiſche Chronik von Dingelſtedten über die Hälfte vermehret und mit Noten verſehen von Gaſpar Abeln. Helmſtedt 1749. 4to. 1⅓ Alphabeth.

CAPUT IX.

Scriptores von der Abtey Huisburg und denen Mönchclöſtern im Fürſtenthum Halberſtadt.

a.) Von der Abtey Huisburg.

1. Anonymi Chronicon Monaſterii in Huisburg ab Henrico Meibomio ſcriptum 20 Blatt. accedunt nomina Abbatum Huisburgenſium prout Henricus Meibomius junior illa ex Tabulis antiquis & in literis invenit. 4to.
   vid. Catalogus Bibliothecæ Meibomianæ Part. II pag. 22.
2. Meibomii Sen. Collectanea de Monaſterio Huisburgenſi. mſcpt. 26 Blatt in 4to.
   ibid. pag. 22.
3. Anonymi Chronicon monaſterii in Huisburg diœceſis Halberſtad. a manu Henrici Meibomii Sen. 22 Blatt in 4to.
   ibid. pag 28. num. 131.
4. Platteutſche Chronik in Verſen, auf was Weiſe das Cloſter bey dem Hui durch Probſt Friderich gekommen, das man jetzt Altena nennet, antiquum mſcptum. 30 Blatt in 4to.
   ibid. pag. 27. num. 117.
5. Chronicon Huisburgenſe in Meibomii ſcriptoribus Rerum Germ. Tomo II. pag. 533.
6. Chronicon Huisburgenſe in Paulini ſyntagmate Rerum Germanicarum p. 282.
   Dieſes iſt ein Chronicon rythmicum, per ſingulos Abbates Huisburgenſes einen Bogen ſtark, welches Leuckfeld in Antiquitatibus Halberſtadienſ. eingerückt hat. Sonſt hat dieſer Paulini auf Verlangen des Abts zu Huisburg Nicolai a Zitzwitz die Geſchichte des Cloſters unter folgenden Titel geſchrieben:

Annales Huisburgenſes ſeu hiſtoria antiqui & Celebris Monaſterii Huisburgenſis in Principatu Halberſtadienſi familiæ Benedictinæ a prima ejus fundatione ad hæc usque tempora per annos DC. (ab anno 1084 – 1685.) ex vetuſtiſſimis membranis, bullis ac diplomatibus Pontificiis pariter & Cæſareis, aliis authenticis documentis, variisque Codicibus mſcptis (omnibus & ſingulis a me viſis, lectis, expenſis, deſcriptis) nec non bonæ monetæ rerum Saxonicarum ſcriptoribus antiqua fide ſummoque ſtudio collecta inque certa ſecula partita a Chriſtiano Franciſco Paulini.

Das mſcpt. iſt zu Huisburg in des Cloſters Bibliothek befindlich, überdem befindet ſich daſelbſt ein Copiale Hujesburgenſe in 4to. 2 Finger dick auf Pergament ſub Titulo Regiſtrum cenſuum, redituum, decimarum & bonorum monaſterii Beatæ Mar. Virg. in Huysburg. Uebrigens conf. Paulini Rer. germ. Synt. p. 19. und Leuckfelds Antiquitates Walckenredenſ. P. I. p. 222.

7. Leuckfelds Antiquitates Burſfeldenſes pag. 96 – 102.

addantur Ejusd. Antiquitates Walckenredenſes, Leuckf. Antiq Gandersh. p. 156. 157. und Harenbergii hiſtoria Gandersheimenſis paſſim.

8. Synopſis acroamatica Vitæ & factorum Reverendiſſimi & Perilluſtris Domini Nicolai a Zitzwitz Celeberrimorum Monaſteriorum B. Mariæ Virg. in Huisburg & Minden Abbatis. 1698. 4to. 5 Bogen.

9. Patr. Brüninghofs Leichenpredigt auf Nicolaum von Zitzwitz Abten zu Huisburg. 1704. fol.

conf. Leuckfelds Antiquit. Gandersh. pag. 156. 157. & Falck im Entwurf der Corveiiſchen Hiſtorie pag. 118.

10. Halberſtädtiſche Chronik bis 1520. nebſt einer matricul derer Huisburgiſchen Güter in 4to. 3 Alphabeth.

b.) Vom Cloſter Hamersleben.

1. Breviarium pro Monaſterio S. Pancratii in Hamersleve Dioeceſis Halberſtadenſis ſcriptum anno 1487. mſcpt. 12mo.

War vorhanden in der Plothoiſchen Bibliothek. ſ. den Catalogum Tom. II. pag. 848.

2. Henr. Meibomii Excerpta ex 2. Copialibus libris Monaſterii Hamerslebienſis 53 Blatt. accedit relatio fundationis Monaſterii Hamerslebienſis 3 Blatt. 4to.

ſ. den Catal. Bibl. Meibom.

3. Buſchius de Reformatione monaſteriorum lib. I.

In Leibnitz Script. Rer. Brunſuic. Tom. II.

4. Leuckfelds Antiquitates Blanckenburgenſes pag. 24 – 34. addatur Ejusd. Chron. Walckenredenſe P. I. p. 230. in additionibus.

5. Hiſtoriæ Generalis & ſpecialis de Ordine Canonicorum Regularium S. Auguſtini prodromus in quo omnium in Germania Eccleſiarum, Abbatiarum, Præpoſiturarum, Prioratuum tam abolitorum quam translatorum, præcipue vero actu exiſtentium, & ſub hoc inſtituto florentium ortus, progreſſus aliaque eorum fata breviter ea tamen attentione enarrantur ut ad abſolutam eorum capeſ-

ſen.

ſendam notitiam nihil propemodum deſiderari poſſe videatur, ſed plena periphraſi ad ipſum opus dilata, opera & ſtudio Jo. Antonii Zungo Canonici Regul. Voravii in Stiria Profeſſi Ratisbonæ 1745. 2 Folianten.

6. Lenz Stiftshiſtoria von Halberſtadt.

In der Recapitulation Seite 355. werden alle Pröbſte und Prälaten zu Hamersleben ſo jemahls gelebt haben nach der Ordnung aufgeführt.

7. Theophili Niſingks Leichenpredigt auf den Prälaten zu Hamersleben Heinrich Friderich Wiſchmann. 1717. fol.

c.) S. Johannis in und vor Halberſtadt.

1. Chronicon des Cloſters S. Johannis zu Halberſtadt.

allegatur in Daniel Otto Kegels Durchl. Fama von Quedlinburg pag. 1. und in der hiſtoria ſeditionis Halberſtad. apud Senckenberg Tom. VI. ſelectorum juris & hiſtoriarum anecdotorum ſtatim in principio, und iſt vermuthlich eben das wovon Reimmann in diſſert. de Chron. Winnigſtad. pag. 4. ausführlicher Nachricht giebt.

2. Joh. Buſchius de Reformatione monaſteriorum per Saxoniam Lib. I. Cap. XXIV.

In Leibnitz Script. Rer. Brunſuic. Tom. II.

3. Jo. Ant. Zungo hiſtoria de Ordine Canonicorum Regularium S. Auguſtini Ratisbonæ. 1745. fol.

ſ. den vorhergehenden articul Hamersleben. num. 6.

4. Jo. Gottlieb Derlings Hiſtoriſche Nachricht von der S. Johannis-Kirche, Halberſtadt 1748. 4to.

d.) Franciſcaner Cloſter in Halberſtadt.

von Bennigſen Merkwürdigkeiten der Halberſtädt. Geſchichte im Vten Stück. 8vo.

e.) Dominicaner Cloſter.

1. Deduction des Dominicaner Cloſters c. von Peina. 4to.

ſ. von dieſer Lib. II. Sect. III. Cap. XIV. unter denen Deductionen in cauſis ſubditorum.

2. von Bennigſen Halberſtädt. Merkwürdigkeiten, Vtes Stück. 8vo.

CAPUT X.

Scriptores von denen Nonnenclöſtern im Fürſtenthum Halberſtadt.

a.) Hadmersleben.

1. Leuckfelds Antiquitates Groningenſes Cap. XXVII. pag. 235-247. add. Walckenred. P. I. p. 264.

b.) Adesleben vulgo Adersleben.

1. Dr. Wilh. Budæus Halberſtad. Chronica von Adersleben. mſcpt.
Es gedenken derſelben Leuckfeld in Antiquitatib. Groningenſ. und Lentz in der Halberſtädt. Stiftshiſtorie Seite 211. ſie iſt aber verlohren gegangen.

2. Leuckfelds Chronicon Walckenredenſe pag. 263. ſq. Ejusdem Antiquitates Groningenſes Cap. XXVIII. pag. 247–251.

c.) S. Burchardi vor und in Halberſtadt.

1. Leuckfelds Antiquitates Nummar. pag. 96. & pag. 118. ſq. add. Lentz l. c. paſſim.

d.) Hedesleben vulgo Hedersleben.

1. Leuckf. von Walkenr. P. I. S. 262.

e.) S. Nicolai in Halberſtadt.

1. Paulini Syntagma rerum Germ. p. 355. & Leuckfelds Antiquit. Blanckenburg. pag. 61.

f.) Badesleben.

1. Chronicon Monaſterii ſ. congregationis Badeslebienſis Marienbeck dictæ, Ordinis S. Auguſtini in Paulini Syntagm. Rerum Germ. 4to. pag. 261–282.

CAPUT XI.

Scriptores von den nunmehro deſolaten und ſeculariſirten Clöſtern.

1. Aſchersleben.
   a.) Barfüſſer Cloſter. Von dieſem meldet etwas Reimmanns idea hiſtoriæ Ascanienſis und Beckmanns Anhaltiſche Hiſtoria.
   b.) Nonnencloſter B. M. Virg. daſelbſt, Reimmann & Beckmann citati, it. Leuckfelds Antiq. Burſfeldenſes Cap. IV. pag. 148. add num. 8 der Hälliſchen Intelligenzien anni 1741. wo ein dieſes Cloſter betreffendes diploma abgedruckt iſt.
   c.) S. Agneten Cloſter daſelbſt, Reimmann l. c. Leuckfeld l. c. Cap IV. p. 148.
2. Conradsburg. Leuckfelds Antiquitates Burſfeldenſes pag 69–71.
3. Dietenborn. Leuckf. Antiquit. Walckenred. P. I p. 258. Heidenreichs Hiſtoria des Fürſtl. Hauſes Schwarzburg Lib. III. Cap. V. pag. 273 427. add. Schannati

Vindemiarum Litterariarum Pars I. pag. 180. wo der Fundationsbrief befindlich. Heidenreichs Hiſt. von Hohenſtein L. IV. mſcpt.

4. **Drübeck** a.) Meibomii Collectanea mſcpta. vid. Catal. Meibom. P. II. p. 43. b.) von Rohr Merkwürdigkeiten des Unterharzes p. 339. ſq.

5. **Closter Grüningen.** a.) Abbonis de Dalem Chronicon monaſterii Groningenſis mſcpt.

Abbo von Dalem ein Probſt des ehemaligen Closters Grüningen hat ao. 1149. dieſes Chronicon geſchrieben. ſiehe Leuckfelds Antiquit. Groningenſ. pag. 6. & 207. und pag. 168. ſq. ibid. wo er ein Fragment davon einrücken laſſen. Paulini in Syntagm. Rer. Germ. pag. 197 und p. 201. gedenkt des Abbonis von Dalem und Falck hat ein ganzes Capittel von ihm und dem Chronico Groningenſi das er geſchrieben. ſ. deſſen Entwurf der Corveiiſchen Hiſtoria Seite 115.

b.) Leuckfelds Antiquitates Halberſtadienſ. pag. 161–166. it. pag. 177–178. c.) ejusd. Antiquitates Groningenſes Cap. XVI. pag. 165–177. d.) Calvörs Alt Heidniſches und Chriſtliches Niederſachſen Part. IV.

6. **Halberſtadt** 1.) Vom Serviten Closter vulgo zu den neuen Brüdern. a.) Reimmanns idea hiſtoriæ Ascanienſ. b.) Lenz Halberſtädtiſche Stiftshiſtorie paſſim.

7. **Himmelpforte** bey Wernigerode. Leuckf. Antiq Walckenred. p. 219. conf. der Hälliſchen hiſt Sammlungen IItes Stück, Seite 144.

8. **Jlſenburg.** a.) Leuckf. Antiq Burſfeldenſ. p. 102. b.) Petri Engelbrechts Chronologia Abbatum Ilſineburgenſium, illuſtrata a Joh. Georg. Leuckfeld, iſt auch Leibnitz dritten Tomo Script. Rer Brunſuic. num. 31. p. 684. 690. inſeriret worden, und befindlich in Leuckfelds Antiquitatib. Pœldenſ. pag. 217–240. ſiehe davon mit mehrerem Praun in Biblioth. hiſt. Brunſuic. pag. 534. c.) Meibomii Collectanea mſcpta. vid. Catal. Bibl. Meibomianæ Part. II. pag. 43. d.) von Rohr Merkwürdigkeiten des Unterharzes pag. 326–338. add. Lenz Halberſtädtiſche Stiftshiſtoria paſſim.

9. **Münch-Lohra** Leuckf. Antiq. Walckenred. p. 258. P. I. Heidenreich Hohenſtein. Hiſtorie L. IV. mſcpt.

10. **Quedlinburg.**

a.) S. Wiperti. Kettners Antiquitates Quedlinburgenſes, Ejusdem Quedlinburgiſche Stifts- und Reformationshiſtorie.

b.) S. Servatii. Kettner l. c.

c.) Münzenberg. Kettner ibidem.

d.) Barfüſſer Cloſter. Kettner locis cit.

e.) Auguſtiner Cloſter. Kettner ibid.

11. **Rodersdorp.** a.) Leuckfelds Antiquitates Groningenſes Cap. XXIX. pag. 251–260.

12. **Stederlingenburg.** Leuckfelds Antiquit. Walckenredenſ. in additionib.

13. Tempel-Herren. Leuckfelds Antiq. Nummar. pag. 118. conf. Abels Halberſtädt. Landchronica Lib. I. Cap. III. § 6. S. 78.
14. Wendhuſen vulgo Dahl von Rohr Merkwürdigkeiten des Unterharzes p. 79-81. conferantur die Streitſchriften zwiſchen Prof. Gundling und Dr. Kettner, nemlich: a.) Kettner de prima Abbatiſſa Quedlinb. b.) Ejusd. Quedlinburg. Kirchen- und Reform. Hiſtorie. c.) Gundling de Henrico Aucupe. d.) Ejusd. Antwort auf eine Schrift Dr. Kettners in der Sammlung kleiner teutſcher Gundlingiſcher Schriften. Halle 1737. in 8vo.
15. Waſſerleben. Leuckf. Antiq. Walckenred. P. I. p. 266.

CAPUT XII.

Scriptores vom jure Diœceſano oder denen extra territorium Principatus gelegenen aber zum Halberſtädtiſchen Kirchenſprengel gehörig geweſenen Clöſtern.

a.) Im Fürſtenthum Anhalt.

1. Abels Halberſtädt. Landchronica Seite 69.
2. Von dem geiſtlichen Stifte zu Froſa, ſo mit Gernrode nachher vereiniget worden. Leuckfelds Antiquit. Halberſt. p. 200. & alibi paſſim. Beckmanns Anhalt. Hiſt. Part. III. Cap. IV. pag. 184-186. Moſers Staatsrecht von Anhalt, Abſchnitt von Gernroda pag. 253. ſq.
3. Von der Abtey Gernrode. a.) Beckmann l. c. pag. 166-184. b.) Moſers Staatsrecht der Abtey Gernrode in deſſen Staatsrecht des Fürſtl. Hauſes Anhalt pag. 253-261.
4. Güntersberg und Hartzgeroda. Vom Caland daſelbſt ſiehe Beckmann l. c. Part. III. pag. 186. Part. VI. pag. 25.
5. Hecklingen Cloſter. Beckmann l. c. Part. III. Lib. I. Cap. IV. pag. 141-152. Part. VI. pag. 30.

b.) Im Herzogthum Braunſchweig.

1. Scriptores von denen Clöſtern im Herzogthum Braunſchweig ſiehe in Eraths Bibliotheca hiſtorica Brunſuic. pag. 67. 69. 70. Abels Halberſt. Landchronik Cap. III. S. 68. Lit. a.) von Clöſtern im Braunſchweig.
2. Blankenburg. Von dem ehemaligen Ciſtercienſer nachhero Nonnencloſter ad S. Bartholomæum. Braunſchweig. Intelligenzien 1745. menſis Octobris.

3. Braun-

3. **Braunſchweig.** Von den Stiftern und Clöſtern daſelbſt dieſſeits der Oker, ſo zur Halberſtädt. Diœces gehörig geweſen ſ. Rehtmeiers Braunſchweig. Kirchen- und Reformations Hiſtoria.

4. **Helmſtedt,** a) **Cloſt S. Ludgeri.** Die Scriptores davon findet man beyſammen in Erath l. c. und in Prauns Bibl. hiſt. Brunſuic pag. 158. ſq. add. Nunning hiſtoria Abbatum Werthinenſium. 1748. & Rud. Aug. Nolte ſub nomine Conſtantii Olorini in Braunſchweig. Intelligenzien 1746. num. 98.
   b.) **Cloſter Marienberg** bey Helmſt. ſiehe davon Praun ibid. und Erath. p. 67.

5. **Ihlefeld.** Die Scriptores von dieſem ehemaligen Cloſter, worunter Leuckfeld in Antiquitatibus Ilefeldenſibus der vornehmſte iſt, recenſiret Praun l. c. pag. 174. und Erath l. c. pag. 58 und pag. 98 lit. I. conf. Eckharts Lebensbeſchreibung Leuckfelds S. 25. Heidenreich in der Hiſt. von Hohenſtein L. II. Cap. VI.

6. **Königslutter.** a) Leuckfelds Antiq. Bursfeld. p. 104. ſq. b.) Letzners Beſchreibung des Cloſters Königslutter, Wolfenbüttel 1715. 8vo. 3 Bogen.

7. **Marienthal.** Die Scriptores von dieſer ehemaligen Ciſtercienſer Abtey, einer der reichſten in Niederſachſen, haben ſchon verzeichnet Praun l. c. p. 160 und Erath l. c. p 67. und 99. lit. M. welchen beyzufügen: Kurzer Bericht vom Cloſter Marienthal blos zur Nachricht bis man es ob Gott will künftig beym Cloſter wird ausführlicher haben können. Jo. Nicol. Kramer incepit anno 1676.

8. **Michels-Stein** a) Praun l. c. p. 160. hat die merkwürdigſten Scriptores aufgezeichnet. b.) Deſignatio Diplomatum cœnobii ad lapidem S. Michaelis in cœnobium translatorum mſcpt. wird angeführet in Erath Bibl. hiſt. Brunſuic. pag. 99. lit. M. c.) Leopold Albrecht Schopp Hiſtorie von des Cloſters Michels-Stein Fundation, erworbenen Gütern und bis dahin geführten adminiſtration, geſchrieben zu Halberſtadt den 9. Febr. 1677. mſcpt. wird angeführet von Erath in der Bibl. hiſt. Brunſuic. pag. 68.

9. **Scheningen.** a.) Die Scriptores von dieſem Cloſter haben ſchon benennet Praun l. c. pag. 152. & 157. und Erath l. c. p. 83. b.) Lenz diplomatiſche Stiftshiſtorie von Halberſtadt, Seite 73. 74.

10. **Walkenried.** videantur Praun l. c. pag. 161. ſq. & Erath l. c. pag. 90. Eckſtorms und Leuckfelds Chronica von Walkenried ſind am brauchbarſten. addend. Von der Vogtei Gerechtigkeit der Grafen zu Hohenſtein über Walkenried Heidenreich in deſſen Hiſt. der Grafen zu Hohenſtein Lib. II. Cap. V.

c.) In der alten Mark.

Vom Collegiatſtift zu Stendal. Lenz Anweiſung zu einer Chronik von Stendal, Halle 1747 8vo. 5 Bogen, und deren Fortſetzung ibid 1748. 8vo 5 Bogen.

Cloſter Diesdorp. Diploma apud Lenz in der Halberſt. Stiftshiſt. Seite 142.

d.) In

d.) In der Grafſchaft Mannsfeld.

1. **Eisleben.** Hoppenrod de monaſteriis Mansfeldenſibus im VIII. Theil der hiſtoriſch diplomatiſchen Nachleſe von Oberſachſen pag. 649.

2. **Gerbſtedt.** a.) Hoppenrod l. c. p. 633 - 635 b.) Kreiſigs Hiſtoria des Cloſters Gerbſtedt in der hiſtoriſchen diplomatiſchen Nachleſe von Oberſachſen Theil VII Seite 419 - 455. c.) Monumenta monaſterii Gerbſtedt Ord. S Benedicti Diœceſis Halberſtad. zu befinden in Thuringia ſacra pag. 1 - 15. d.) Rohr vom Unterharz Seite 667. ſq.

3. **Hedersleben.** a.) Hoppenrod. de Monaſteriis Mansfeldenſibus in Kreiſigs Nachleſe l. c. pag. 648. b) Rohr vom Unterharz Seite 550. ſq.

4. **Helfta.** a) Alte Geſchichte des Cloſters Helfede. Leipzig 1543. olim in der Ludewigiſchen Bibliothek. b) Hoppenrod. de Monaſt. Mansfeld. l. c. p. 641 - 644. Rohr vom Unterharz Seite 541 - 550.

5. **Hettſtedt.** a.) Hoppenrod. de Monaſt. Mansfeldenſ. l. c. pag. 649. addatur Ejusd. Hiſtoriſcher Bericht von Hettſtedt Cap. VI. zu finden in der hiſtor. diplomatiſchen Nachleſe von Oberſachſen Part. V. pag. 99 - 103.

6. **Holtzcelle.** Hoppenrod de Monaſt. Mansfeld. l. c. pag. 648.

7. **Mannsfeld.** Hoppenrod de Monaſt. Mansfeld. ibid. p. 640. 641.

8. **Rode.** Hoppenrod. ibid. l. c. p. 637. 638.

9. **Sittichenbach.** a) Hoppenrod. ibid. l. c. pag. 639. b.) Schamelii Hiſtoriſche Nachricht vom Cloſter Sittichenbach und Oldisleben. c.) Rohr vom Unterharz Seite 555 - 568. d) Thuringia ſacra pag. 727 - 736.

10. **Walbeck.** a.) Hoppenrod. ibid. l. c. p. 635 - 637. b.) Rohr vom Unterharz Seite 654 - 657.

11. **Widerſtedt.** a.) Hoppenrod ibid. l. c. pag. 645 - 647. b) Rohr vom Unterharz S. 667. ſq.

12. **Wimmelburg.** a.) Leuckf. Ant. Bursfeld. pag. 145. b.) Hoppenrod. ibid. l. c. pag. 644. ſq. c.) Rohr vom Unterharz S. 550. ſq d.) Monumenta Monaſterii Wimmelburg Ord. S. Benedicti Diœceſis Halberſtad. zu finden in Thuringia ſacra pag. 454 - 464.

e.) In Thüringen.

1. **Caldenborn.** a.) Leuckfelds Antiquitates Caltenbornenſes in deſſelben Antiq. Katelnburgenſib. gedruckt ao. 1713. 4to. pag. 75 - 108. b) Monumenta Monaſterii Kaltenbornenſis Ordinis fratrum S. Auguſtini diœceſis Halberſtad. zu finden in Thuringia ſacra pag. 300 - 320. add. Lentz in der Halberſtädt. Stiftshiſtorie, woſelbſt einige Diplomata vom Cloſter Kaltenborn angedruckt ſind.

CAPUT

CAPUT XIII.

Scriptores Hiſtoriæ eccleſiaſticæ & Reformationis ſpeciales von einigen Kirchen im Lande inſonderheit.

1. Die Geſchichte der in der Stadt Halberſtadt befindlichen Kirchen und an denſelben geſtandenen Pfarrer und Schulbedienten hat Georg Bentzky in der Sammlung nützlicher Anmerkungen welche zu Weimar in octavo gedruckt worden, herausgegeben.

a.) Von der Domkirche.

1. Encænia oder Renovalia der Stiftskirche zu Halberſtadt, gehalten am S. Matthäus Tage den 21ten Septembr. 1591. und dabey geprediget durch Dr. Martin Mirus, gedruckt zu Halberſtadt 1613 4 Bogen. 4to.
2. Præmium veritatis. Eine Predigt von Beſſerung derer, ſo ſich des Evangelii rühmen und vom Pabſtthum abgetreten, ſonderlich bey der Cleriſey zu Halberſtadt, gehalten in der Biſchöflichen hohen Stiftskirche daſelbſt am Tage S. Matthäi, um welcher willen der geweſene Domprediger M. Johannes Reineccius den 11ten Octobr. 1623 plötzlich ſeines Dienſtes entſetzet worden, gedruckt zu Magdeburg nebſt Beilagen. 8½ Bogen. 4to.
   Dieſe einiger beſondern Umſtände halber rare Predigt wird extractsweiſe mitgetheilet in Arnolds Kirchen- und Ketzerhiſtorie Tomo II. Lib. XVII. Cap. VI.
3. Habers Beſchreibung der Domkirche iſt oben bereits angeführet. ſ. Lib. III. Cap. IV.

b.) Von der Marienkirche.

1. Habers Beſchreibung der Marien- oder Obercollegiat-Stiftskirche zu Halberſtadt ſ. davon Lib. III. Cap. VIII.

c.) Von der Ober-Stadtpfarrkirche S. Martini.

1. Götze Diſſert. de S. Martino Epiſcopo Turonenſi. Jenæ 1697. 4to. 5 Bogen.
2. Bentzky Beitrag zur Halberſtädtiſchen Kirchen- und Reformationshiſtorie in der Hiſtorie der S. Martinikirche und deren Prediger, in der Sammlung nützlicher Anmerkungen von allerley Materien aus der Theologie, Kirchen- und Gelehrtenhiſtorie in dem XIX. XX. und folgenden Theilen.

d.) Von der Stadtpfarrkirche S. Johannis.

1. Matth. Ladovii Predigt bey Inauguration und Einweihung der neuerbaueten Kirche S. Johannis in Halberſtadt anno 1648. dem beigefüget hiſtoriſcher Bericht, wie es bey dem actu inaugurationis der neuen Johanniskirche in Halberſtadt zugegangen und gehalten worden. Halberſtadt 1648. 4to. 7 Bogen.
   Dieſe iſt nachgedruckt worden, ſ. num. 4. huj. Cap.
2. Bentzky Beitrag zur Halberſtädt. Kirchen- und Reformations- auch Schulgeſchichte, das iſt hiſtoriſche Nachricht von der Kirche und Schule S. Johannis in Halberſtadt, de-

nen dabey geweſenen Pfarrern und Schulbedienten von der Stiftung an bis auf gegenwärtige Zeiten.

Iſt befindlich in der Weimariſchen Sammlung nützlicher Anmerkungen aus der Theologie, Kirchen- und Gelehrtenhiſtorie Part. IX. - XV. und Fortſetzungen.

3. Hertels Programma von der gnadenvollen Aufſicht Gottes über die Kirche und Schule S. Johannis in Halberſtadt 1737. 2 Bogen. 4to.

4. Joh. Gottlieb Derlings hiſtoriſche Nachricht von der S. Johanniskirche in Halberſtadt zum Gedächtniß des im Jahr 1748 gefeierten erſten hundertjährigen Jubelfeſtes, nebſt Ladovii anno 1648. gehaltenen Einweihungs- und ſeiner eigenen Jubelpredigt. Halberſtadt 1748. 4to. 1 Alph. 4 Bogen.

e.) Von Aſchersleben.

1. Stäkers Reformationshiſtorie und Beſchreibung des zweiten Jubelfeſtes der Stadt Aſchersleben.

Iſt in Stäkers edirtem Denk- und Dankmal der uralten Stadt Aſchersleben, gedruckt zu Halberſt. ao. 1717. in 4to. auf 5 Bogen, befindlich.

2. Kirchenordnung der Stadt Aſchersleben de anno 1575.

f.) Von Grüningen.

1. Von den Kirchen und der Geſchichte derſelben im Amte Grüningen ſiehe Leuckfelds Antiquitates Groningenſes.

Hier findet man Nachricht von den Kirchen in Grüningen, Cloſter Grüningen, Croppenſtedt, Schwanebeck, Rodersdorp ꝛc.

g.) Von Derenburg.

1. Churfürſtl. Brandenburgiſche Verordnung wie es in Dero Stadt und Amte Derenburg mit dem Kirchenweſen gehalten werden ſoll. Publiciret den 25ten Maji 1699. 4to. 2 Bogen.

2. Dr. Samuel Chriſtian Teubers Reden und Beſchreibung derer Solennitäten bey Legung des erſten Grundſteins zur Pfarrkirche zu Derenburg den 6ten Julii 1726. Halberſtadt 1726. 4to. 5½ Bogen.

h.) Von Rorsheim.

1. Models Einweihungspredigt der Kirche zu Rorsheim 1702. fol.

i.) Von denen Kirchen im Amt Weferlingen.

1. Walters Magdeburgiſcher Merkwürdigkeiten Vter Theil. Magdeburg 1735. 4to.

ibi von den Kirchen zu Weferlingen, Walbeck, Seggerode, Sieſtedt, Eſchenrode.

addatur von der Kirche zu Walbeck und Eſchenrode noch insbeſondere Meiboms von Dingelſtedt und Abel mit Zuſätzen und Noten vermehrte und verbeſſerte Walbeckiſche Chronik. Buch II. Cap. III. IV. V.

k.) Vom Hoſpital zu Elende.

1. von Rohr Merkwürdigkeiten des Oberharzes pag. 140.

CAPUT XIV.

Scriptores ſpeciales von allerley vermiſchten Sachen aus der Kirchengeſchichte.

1. **Vom** Convent **zu Quedlinburg** ao. 1583.
   a.) Kettners Quedlinburgiſche Kirchen = und Reformationshiſtorie Seite 249 – 263.
   b.) Wideburgii programma de colloquio Quedlinburgenſi.
   c.) Die übrigen ſo von dieſem Convent geſchrieben benennet nach der Ordnung Kreiſigs hiſtoriſche Bibliothek von Oberſachſen pag. 539.

2. **Vom Jubiläo der Augsburgiſchen Confeßion.**
   Petri Adolf Boyſen Jubelpredigt oder ſchriftmäßiges Urtheil von dem den 25. Junii gehaltenen Jubelfeſt der evangeliſchen Kirche ao. 1730. in der Stiftskirche S. Marien in Halberſtadt eröfnet. Halberſtadt 1730. 4to. 4 Bogen.

3. **Von einigen beſondern Jubiläis** der evangeliſchen Kirche zu Halberſtadt, Wernigerode ꝛc. videantur Acta hiſtorico-eccleſiaſtica Vinarienſia parte XXIX. num. IX.

4. **Die Salzburgiſchen Emigranten** betreffend, ſoweit ſolches Halberſtadt berühret.
   a.) Denkmal der Liebe, welche die Stadt Halberſtadt an 235 Salzburgern vom 28. bis 30ten May erwieſen Halberſtadt 1732. 8vo. 3 Bogen.
   b.) Die Befeſtigung des Herzens in der wahren Religion, oder Predigten, Antritts= und Abſchiedsreden an die den 17ten Septembris 1732. angekommene Salzburger, wie auch kurze hiſtoriſche Nachricht von deren liebreichen Verpflegung in Halberſtadt, zum Druck befördert von Petro Adolf Boyſen. Halberſtadt 1732. 4to. 8½ Bog.

5. **Von Abſchaffung** und wieder Einführung **der Kirchenceremonien.** videantur Acta hiſtorico-eccleſiaſtica Vinarienſia. Part. VIII. X. XI. XIV. XXIX.

6. **Von den Kirchen=Inſpectionen.** Nachricht von den angelegten Kirchen=Inſpectionen im Fürſtenthum Halberſtadt, denen incorporirten Grafſchaften Hohenſtein und Reinſtein wie auch der Herrſchaft Derenburg iſt befindlich im eilften Bande derer Actorum hiſtorico-eccleſiaſticorum oder im 66ſten Theil num. III. Seite 563 – 570.

7. **Von Verſorgung der Wittwen** und Waiſen der Prediger. ſiehe das folgende XV. Capittel num. 7.

8. **Von einigen milden Stiftungen,** *beneficiis &c.*
   Eliä Andreä Götzens Wohlthaten Ihro Hochfürſtl. Durchl. der Frau Abbatißin zu Quedlinburg an der Sionsberger Schule und dem Waiſenhauſe zu Quedlinburg erwieſen. Quedlinburg 1722. 8vo.

CAPUT XV.

Ordinationes und Conſtitutiones in Conſiſtorial- und Kirchenſachen ꝛc.

1. Magdeburg- und Halberſtädtiſche Kirchenagenda auf ſonderbaren Befehl Herrn Guſtav Adolfs Königs in Schweden verfaſſet. Halle in Sachſen 1632. 4to.
2. Neue Königl. Preuß. Kirchenagenda im Fürſtenthum Halberſtadt 1742. Gedruckt zu Halberſtadt 1742. 4to. 20 Bogen.
   Einige ſpecial Kirchenordnungen der Stadt Aſchersleben und des Amts Derenburg ſ. oben Cap. XIII des dritten Buchs.
3. Unterſchiedliche Fürſtliche Conſtitutiones, wie das Informationswerk der Catechismusübung anzuſtellen, zuſammengetragen von Johann Latermann. Halberſtadt 1658. 4to.
4. Inſtruction wornach ſich die Prediger und Schulbedienten im Fürſtenthum Halberſtadt und zugehörigen Grafſchaften bey Unterrichtung der Jugend im Catechiſmo auch jedermänniglich zu achten, de dato Halberſtadt den 26ten Mart. 1700. 4to. 2 Bogen.
5. Königl. Preuß. Mandata wegen Abſtellung der Kirchenceremonien in actis hiſt. eccleſiaſt. Part. VIII X. XI. XIV. XXIX.
6. Sr. Königl. Majeſt. in Preuſſen approbirte und confirmirte Leges und Conditiones fiſci für der Prediger Wittwen und Kinder im Fürſtenthum Halberſtadt und der Grafſchaft Reinſtein de 30. Maj. 1713. Halberſtadt 1713. 4to. 5 Bogen.
   Hieher gehöret aus dem eilften Bande der Actorum hiſtorico-eccleſiaſticorum und deren LXII. Theil, Seite 208-226. die ſo rubricirte
   Nachricht von Verſorgung derer Wittwen und Waiſen derer Prediger im Fürſtenthum Halberſtadt.
7. Puncte wornach ſich alle und jede Kirchenpatrone, Gerichtsobrigkeiten, Inſpectores und Prediger wie auch Kirchen- und Schulbediente im Fürſtenth. Halberſt. und darzu gehörigen Graf- und Herrſchaften aufs genaueſte zu achten haben. de dato Halberſtadt den 18. Nov. 1648. fol. 3 Bogen, wobey ein additament vom 5. Maj. 1749. fol. 1 Bogen.
8. Hieher gehören alle übrige Königl. und Churfürſtl. Verordnungen in Kirchenſachen aus Mylii Corpore Conſtitutionum Pruſſico-Brandenburgicarum in ſo fern dieſelbe das Fürſtenthum Halberſtadt und incorporirte Lande betreffen.

BI-

BIBLIOTHECÆ HISTORICÆ
HALBERSTADIENSIS

LIBER IV.

COMPLECTENS

SCRIPTORES HISTORIÆ LITTERARIÆ.

CAPUT I.

Scriptores generales von gelehrten Halberſtädtern.

1. Göttens gelehrtes Europa.
   Aus dieſem gehören anhero die Lebensbeſchreibungen einiger berühmter Männer, die im folgenden Capittel beſonders angeführt werden.
2. Wenzky Beiträge zur Halberſtädtiſchen Kirchen- und Reformationshiſtorie.
3. Von gelehrten Aſcherslebern vid. Reimmanns idea hiſtoriæ Aſcanienſis. conf. Beckmanns Anhaltiſche Hiſtorie. Part. VII.
4. Von Gelehrten aus Grüningen. Leuckfelds Antiquitates Groningenſes Cap. XX. pag. 198.

CAPUT II.

Scriptores ſpeciales von gelehrten Halberſtädtern, (d. i. ſolchen die von Geburt Halberſtädter geweſen.)

I. Theologi.

1. *Ammersbach*, Henricus. a.) Bertrams evangeliſches Lüneburg. b.) Molleri Iſagoge ad hiſtoriam Cherſoneſi Cimbricæ Part. II. pag. 151. und Part. IV. pag. 471.
2. *Boyſen*, Petrus Adolf. a.) Göttens gelehrtes Europa. b.) Moſers Beitrag zum Gelehrtenlexicon. c.) Stollens Anmerkungen zu Dr. Heumanns conſpectu rei literariæ. addantur Derlings auf Boyſen gehaltene Leichenrede, it. Hamburger gelehrte Berichte de 1743. pag. 65. & 445.
3. *Clemens II.* Römiſcher Pabſt. a) Acta Pontificum Romanorum gente Saxonum apud Leibnitz. Tomo I. Script. Rer. Br. pag. 576. b.) Wagenſeil de Pontificibus Romanis ex Germanorum gente creatis. c.) Mallinkrott de Archicancellariis Imperii p. m. 68. 150. 160. ſq. d.) Molleri Iſagoge hiſtorica Cherſoneſi Cimbricæ Part. I. Cap. XIV. pag. 214. e) Jo Andr. Schmidt de Triumviris Halberſtadienſibus. f.) Leuckfelds Antiquitates Halberſtad. pag. 415-426. g.) Lenz Halberſtädt. Stiftshiſtoria Seite 56-58. h.) Küſter in der Erläuterung über Seidels Märck. Bilderſammlung Num. II. Seite 5-9.
4. *Conradus de Halberſtadt.* Schmidt de Triumviris Halberſtadienſibus add. Baringii Clavis diplomatica in præfatione p. 50. 51.

5. *Derling*, Joh. Gottlieb. a.) Neubauer von jeztlebenden evangel. Lutheriſchen und Reformirten Theologen in und um Teutſchland. b.) Benzky Beiträge zur Halberſtädt. Kirchen= und Schulhiſtoria inſonderheit von der Kirche S. Johann. ſ Lib. III. Cap. XIII. huj. Bibl. hiſt. Halb. c.) Derlings hiſtor. Nachricht von der S. Johanniskirche zu Halberſtadt.

6. *Hugo de S. Victore.* a.) Freheri Theatrum Clarorum Virorum pag. 74. b.) Meibom de Hugonis de S. Victore Patria Saxonia adverſus Mabillonium, addatur Abbas Reinhuſenſis de familia Reinhardi Epiſcopi Halberſtad. apud Leibn. Tom. I. Rer. Brunſuicenſ. idem Leibnitz in der Vorrede præmiſſa Tomo II. Acceſſionum Hiſtoricarum, Harenbergs Hiſtoria Gandersheimenſ. aliique. c.) Leuckfeld Antiquit. Blanckenburgenſ. pag. 30. ſq. d.) Gundlings Hiſtorie der Gelahrtheit, Seite 1567. und die daſelbſt benannte e.) Dr Chriſtian Gottfried Derlings diſſert. hiſtorica de Hugone de S. Victore Comite Blanckenburgico Helmſt. 1745. 4to. add. Lenz in der Stifts= und Landeshiſtoria von Halberſtadt §. XXXVII. Seite 62. 63. & 72.

7. *Lakenmacher*, Jo. Gottfried. a.) Programma in funere Jo. Gottfr. Lakenmachers Oriental. Linguar. Profeſſoris Helmſt. 1736. 4to. b.) Acta hiſtorico eccleſiaſtica Part. VII. c.) Genealogiſch=hiſtoriſcher Archivarius vom Jahr 1736. Seite 438.

8. *Latermann*, Johann, Generalſuperintend. Von ſeinen Schriften erwähnet Praun in Bibliotheca hiſt. Brunſuic. p. 467. 474-479. add. Acta Eruditorum Lipſ. anni 1701. pag. 528.

9. *Martinius*, Jacobus. a.) Sennerti Athenæ & Inſcriptiones Wittebergenſes. b) Gundlingianorum Tom. I. pag. 27.

10. *Michaëlis*, Joh. Henricus. a.) Breithaupti programma diſſertationi inaugurali Jo. Henr. Michaëlis adnexum. b.) Genealogiſch=hiſtoriſcher Archivarius von 1738. Seite 219. c.) Dreihaupt Geſch. vom Saalcraiſe Tom. I. S. 672.

11. *Michaëlis*, Chriſtian Benedictus. Dreihaupt Geſchichte vom Saalcraiſe Tom. I. Seite 670.

12. *Reimmann*, Jacob Friderich. a.) Leonhardi Schediasma de doctis Reimmannis. 8vo. b) Reimmanns eigene Lebensbeſchreibung. Braunſchweig 1745. 8vo.

13. *Roloff*, Michael. a.) Küſters altes und neues Berlin I. Theil. Seite 425. b.) Neubauers Lexicon jeztlebender Theologen 1. Theil. c.) Halberſtädter Zeitungen 1748. 12tes und 18tes Stück.

14. *Sachſe*, Daniel. a.) Küſters altes und neues Berlin Tom. I. p. 142. b.) Beckmanns Anhalt. Hiſtorie Part. VII. pag. 357.

15. *Ullmann*, David. Stäker Vita Davidi Ullmanni. Halberſtadt 1716. 4to.

16. *Wide-*

16. *Wideburgii*, Henricus und
17. ——— Chriſtoph Tobias. Programma in obitum Chriſtoph. Tobiæ Wideburgii Helmſtadii 1717. 4to. 2 Bogen. add. Acta Eruditorum Lipſ. Menſis Decembris anni 1698 pag. 509. & Menſ. Septembris anni 1716. pag. 407.
18. *Wiedenſee*, Eberhardus von. a.) Seckendorf Hiſtoria Lutheraniſmi in ſupplem. ad indicem 1. num 84 b.) Kettner in clero Ulriciano Magdeburgico. c.) Molleri Iſagoge ad hiſtoriam Cherſoneſi Cimbricæ Part. II. p. 86. d.) Heineccii Antiquitates Goslarienſes. ſ. daſelbſt den indicem voce Wiedenſee. e.) Derlings hiſtoriſche Nachricht von der Kirche S. Johannis zu Halberſtadt, und die daſelbſt allegirte Autores.

II. Jure Consulti & Politici.

1. *Chriſtophorus Herdeſianus*. a.) Theatrum Clarorum Virorum Freheri pag. 898. conf. pag. 1030. und pag. 1108. wo ſeiner Söhne Leben beſchrieben wird. b.) Esromi Rudigeri parallelismus inter Annam Burgium & Chriſtophorum Herdeſianum exſtat in monumentis pietatis & literariis virorum in re publica & literaria illuſtrium Tomo II. pag. 61–91.
2. *Herdeſianus*, Bethmann. Beckmanns Anhaltiſche Hiſtoria Parte VII. Cap. III. add. Becmanni Vitæ Profeſſorum Francofurtenſium pag. 207. 208.
3. *Knichen*, Andreas von. Beckmanns Anhaltiſche Hiſtoria Part. VII. Cap. III. pag. 346. it. Cap. I. pag. 192. add. das allgemeine hiſtor. Lexicon art. Knichen.
4. *Milaxheim*, Auguſtus von. Beckmann l. c. Part. VII. pag. 240. addatur Vita Martini Milagii aus der auf denſelben gehaltenen Leichenpredigt und aus Meiers Weſtphäliſchen Friedenshandlungen und daſelbſt im Univerſalregiſter. conf. Lib. II. Sect. III. Cap. II. num. 15. der ehemaligen Fürſtl. Biſchöfl. Bedienten.
5. *Müller*, Dr. Andreas und
6. ——— Dr. Gottfried. Von beiden ſiehe Beckmanns Anhalt. Hiſtoria Part. VII. Cap. III. pag. 387.
7. *Paurmeiſter* von Kochſtedt, Doctor Tobias. a.) Joh. Jacob Boiſſardus in Iconibus Virorum illuſtrium. b.) Herolds Leichenpredigt auf Dr. Tobiam Paurmeiſter von Kochſtedt. Halberſtadt 1617. 4to. c.) Freheri Theatrum Claror. Virorum p. 978. d.) Bentzky im IX. und XI. Theile der prüfenden Geſellſchaft zu Halle Schriften, wo ſein Leben am ausführlichſten zu leſen. conf. ibid. citati.
8. *Ramdor*, Andreas. a.) Epicedia in obitum Andreæ Ramdorii JCti Jenenſis. Jenæ 1656 b.) Freheri Theatrum Clarorum Virorum pag. 1145.
9. *Schlitte*, Dr. Johann. Gerhard. Dreihaupt Hiſt. vom Saalcraiſe Tom. I. S. 709.
10. *Semeca*, Johannes der Teutſche Doctor. Die Scriptores von ihm ſind bey den Halberſtädtiſchen Domprôbſten Lib. III. Cap. VI. angeführt.

11. *Walther*, Philipp Adolf. Freheri Theatrum Clarorum Virorum pag. 1165.

III. Medici & Philosophi.

1. *Arniſaus*, Henning. a.) Dr. Henningi Arniſæi vitæ hiſtoria ab ipſo contexta 74 Blatt. Henricus Meibomius addidit Notas quasdam auf 8 Blatt in 4to. mſcpt. Dieſes erwähnet der Catalogus Bibliothecæ Meibomianæ Part. II. pag. 67. b.) Allgemeines hiſtoriſches Lexicon voce Arniſæus.
2. *Budaus*, Wilhelm. ſiehe den folgenden Abſatz IV. Hiſtorici.
3. *Cramer*, Johannes. Univerſallexicon Tom. VI.
4. *Pott*, Dr. Joh. Heinrich. Univerſallexicon addatur Kuſteri Hiſtorica Bibliotheca Brandenburgica Lib. II. Cap IX. §. 7.
5. *Scharffius*, Johannes. Sennerti Athenæ & Inſcriptiones Wittebergenſes.

IV. Historici.

1. *Budaus*, Wilhelmus. Reimmann de Libris genealogicis rarioribus Sect. II. pag. 131-153. 194. item in der Note pag. 204-207. adde Vogtii Catalogum Librorum rariorum & Reimmanns Grundriß in der Vorrede.
2. *Derling*, Chriſtian Gottfried. Derlings hiſtor. Nachricht von der Johanniskirche. addantur die gelehrten Journale wo deſſen Schriften recenſiret ſind. conf. Lib. II. Sect. II. Cap. IV. num. III. Haimo.
3. *Ditmarus*, Biſchof zu Merſeburg. a.) Leuckfelds Antiquitates Halberſtadienſ. pag. 260-262. 339. 340. 368. b.) Dingelſtedt hat ſein Leben beſchrieben in der Meibomiſchen Chronik von Walbeck im 1. Buch, Cap. 3.
4. *Hoffmann*, Joh Heinrich. a.) Leuckfelds Antiquitates Walckenredenſ. in der Vorrede. b.) Ejusd. Antiquitat. Ilfeldenſ. Cap. XVI. pag. 212-214. addant. Molleri Iſagoge ad hiſtor. Cherſoneſ. Cimbricæ Part. I. pag. 164. ibique allegatus Maderus, conf. quoque Praunii Bibliotheca hiſtor. Brunſuicenſis paſſim. & Lib. II. Sect. I. Cap. I. huj. Bibl. hiſt. Halb.
5. *Olearius*, Adam. a.) Reimmanns Idea hiſtoriæ Aſcanienſis. b.) Molleri Iſagoge ad hiſtoriam Cherſoneſi Cimbricæ Parte I. Cap. VII. pag. 123. Cap. VIII. pag. 143. ſq. Cap XIII. pag. 202. Cap. XIV. pag. 213.
6. *Winnigſtedt*, Johannes von. a.) Budæus in thanatologia ad ann. 1569. b) Heineccii Antiquitates Goslarienſes. c.) Reimmann de Chronici Winnigſtadiani Virtutibus & Vitiis Halberſtadii 1702. 4to. 3 Bogen. d.) Derlings hiſtor. Nachricht von der S. Johanniskirche zu Halberſtadt ꝛc.

V. Berühmte Frauensperſonen.

1. *Sancta Liutburgis.* ſ. Lib. IV. Cap. II. num. 4. ibique citatus Eccardas.

2. von

2. von *Hakeborn*, Gertrud und

3. — ——— Mechtildis. a.) Reimmanns Hiſtoria Litteraria Tom. II. pag. 221. b.) Kettners Quedlinburg. Reformations- und Kirchenhiſtorie Seite 65. add. Leuckfelds Antiquitates Groningenſes p. 257. ſq.

4. von *Veltheim*, Urſula Anna Hedewig. Planeri diſſert. de gynecæo docto pag. 67. gedruckt zu Wittenberg ao. 1715. in 4to.

CAPUT III.

Verzeichniß der Kupferportraits von berühmten und gelehrten Halberſtädtern.

a.) Kupfer von einigen Halberſtädtiſchen Biſchöfen.

1.-11. Die erſten eilf Biſchöfe zu Halberſtadt namentlich 1) Hildegrim I. 2) Theodogrim. 3) Haimo. 4) Hildegrim II. 5) Agiulfus. 6) Sigismund *I.* 7) Bernhardus. 8) Hildebardus. 9) Arnulfus. 10) Brando und 11) Burchardus *I.* auf Quartformat geſtochen von . . . . David.

Es hat ſolche der ehemalige Regierungsrath Lindholtz im Jahr 1742 und 1743 von dem damals in Halberſtadt ſich aufhaltenden Kupferſtecher David auf Quartformat ſtechen laſſen.

12. *Erneſtus II.* Herzog zu Sachſen.

Sein Grabmahl, zwar nur im Holzſchnitt, iſt befindlich in Vulpii Magdeburg. Merkwürdigkeiten oder Chronica auf einen halben Bogen.

13. *Albertus V.* oder insgemein der Churfürſt und Cardinal Albertus genannt. a) Ein Kupfer von ihm in ſeinen jüngern Jahren hat geſtochen Albrecht Dürer in 4to. eine große Seltenheit. b) Dergleichen iſt befindlich im Hortleder auf ½ Bogen. c) Eben dieſes, ein Nachſtich in 8vo. in Renſchels Brandenburg. Cedernhain.

14. *Friderich III.* Markgraf zu Brandenburg. In Renſchels Brandenburg. Cedernhain 8vo.

15. *Sigismundus II.* Markgraf zu Brandenburg. In Renſchel citato. 8vo.

16. *Heinrich Julius.* a) Ein Original nach dem Leben geſtochen in 4to. von Ulrich, iſt ſehr rar. b) Ein Holzſchnitt auf einen halben Bogen. c) Ein Kupfer in Leuckfelds Antiquit. Groningenſ. 4to.

17. *Chriſtianus Bellicoſus.* Ein Portrait von ihm in ſeinen jüngern Jahren findet man a) in Nicol. Helvici Theatro hiſtorico, b) im Theatro Europæo, Theil 1. c) in Leuckfelds Antiquit. Groningenſ. d) ein beſſeres Kupfer hat geſtochen Müller auf einen halben Bogen. Iſt äuſerſt ſelten.

18. *Chriſtian Wilhelm.* Im Theatro Europæo, Renſchel und anderen Büchern.

19. *Leopold Wilhelm.* Im Theatro Europæo, Cortreji jure publ. und anderen, am beſten in Avancini Virtutibus Leopoldi Wilhelmi. 4to.

b) Kupfer von denen Fürſten zu Halberſtadt.

1.) *Friederich Wilhelm* der Große, Churfürſt zu Brandenburg. Iſt von Merian auf einen Regalbogen und von Bleſendorf geſtochen

2.) *Friederich I.* König in Preußen. Im Ehrengedächtniß Friderichs I. Königs in Preußen, geſtochen von Wolfgang auf einen Regalbogen.

3.) *Friederich Wilhelm II.* König in Preußen. Iſt verſchiedentlich geſtochen in Berlin von Wolfgang, Buſch ꝛc.

4) Friederich *II.* König von Preußen. Pfeffel auf einen Regalbogen, Unger, Chodowiecki ꝛc

c.) Einige Domprôbſte und reſp. Statthalter.

1.) *Anshelm Caſimir* Wambold von Umbſtadt, Churfürſt zu Maintz und Domprobſt. In Kevenhüllers Annal. Ferdinandeis. ½ Bogen.

2. *Ludewig* Fürſt zu Anhalt, Statthalter. In Freheri Theatro Claror. Viror. klein, beſſer in Beckmanns Anhalt. Hiſt. auf einen ganzen Bogen, geſtochen von Bernigeroth.

3. *Ernſt Adalbert* Graf von Harrach, Domprobſt allhier, ein Octavblatt in Brachelii hiſtoria.

4. George Friederich Fürſt zu Waldeck, Domprobſt allhier. Im Theatro Europæo, in Valckeniers verwirrtem Europa und andern.

5. Chriſtian Ludewig Markgraf zu Brandenburg, Statthalter und Domprobſt allhier. Iſt geſtochen von Buſch in Berlin auf ½. Bogen, beſſer von Leopold in Augsburg ein Bruſtſtück.

d) Kupfer von einigen Königl. und Churfürſtl. Bedienten.

1.) *Johann Frombold*, Canzler. a.) apud Freherum in Theatro Clarorum Virorum ins kleine. b.) im 6ten Theil des Theatri Europæi und am beſten c.) unter den portraits der Weſtphäliſchen Friedensgeſandten.

2. Curd Aſche Freiherr von Marenholz Præſident. Ein Kupfer in 4to geſtochen von Sommer. Ein dergl. in klein Quart oder Octav unter den Reichstagsgeſandten zu Regensburg vom Jahr 1666.

3. Erdmann Wilhelm von Guſtedt, Oberſteuerdirector und Regierungsrath. Sein Portrait befindet ſich bey deſſen Leichenpredigt in fol. geſtochen von Kilian.

4. Daniel Ludolf Freiherr von Dankelmann, Präſident allhier. Sein Kupfer auf einen Bogen iſt geſtochen von Bleſendorf.

5. Samuel

5. Samuel Freiherr von Cocceji, Regierungsdirector allhier, hernach Großcanzler, würkl. Geh Etats- und Kriegesminiſter ꝛc. Ein Kupfer von ihm iſt befindlich in der Europäiſchen Fama in 8vo. und beſſer in Pruckers Sammlung großer und berühmter Leute, auf einen großen halben Bogen, von Haid in Augsburg. item von Schleuen in Berlin, ein großer halber Bogen.

6. Carl Friederich von Dacheroeden, Vicepräſident. Vor deſſen Leichenpredigt geſtochen von Schleuen, ein großer halber Bogen.

e.) *Theologi* nach dem Alphabeth.

1. *Abel*, Caſpar. in octav.
2. *Campe*, Chriſtian. 1 Bogen von Buſch.
3. *Clemens II.* Pabſt. a) in Seidelii Iconibus Marchicis ½ Bogen und beſſer b) in Weſtfalen Monumentis ineditis Rerum Cimbricarum & Megapolitanarum ½ Bogen.
4. *Götze*, Jo. Melchior. Ein Quartblatt vor deſſen Predigten.
5. *Laurentius*, Chriſtoph. Ein halber Bogen.
6. *Leuckfeld*, Jo. Georg. Ein halber Bogen.
7. *Martinius*, Jacob. In Frehero klein, und in 4to.
8. *Michaelis*, Jo. Heinr. Auf einen halben Bogen in Halle geſtochen.
9. *Mirus*, Martin. In Frehero, it. in Gleichens Leben der Sächſ Oberhofprediger.
10. *Philips*, Petrus. Ein Quartblatt vor deſſen Clero.
11. *Poſewitz*, Henr. Ein Octavblatt.
12. *Reimmann*, Jac. Frid. in 8vo.
13. *Rollenhagen*, Georg. 8vo. und in Seidels Bilderſammlung 4to.
14. *Rixner*, Henr. in 8vo. vor deſſen Theol. Moral.
15. *Sachſe*, Daniel. Ein Quartblatt vor deſſen Geheimnißpredigten.
16. *Schneider*, Johann Conrad, Dr. Theol. Oberdomprediger zu Halberſtadt. Ein halber Bogen.
17. *Wideburg*, Chriſtoph Tobias. Ein Octavblatt.

f.) Kupfer von berühmten *JCtis* und *Politicis*.

1. *Hardesheim* oder Herdeſianus, Dr. Chriſtoph von, JCtus & Conſiliarius Noricus. ½ Bogen in Rothſcholtzens Kupfercollection.
2. *Milaxheim*, Auguſtus von, Anhaltiſcher Geheimerrath. Ein großer halber Bogen geſtochen von Vaillant.
3. *Olearius*, Adam, Hiſtoriographus und Bibliothecarius des Herzogs zu Holſtein. Groß Quart oder ein kleiner halber Bogen

4. *Paurmeiſter* von Kochſtedt, Dr. Tobias, Halberſtädtiſcher Geheimerrath und Canzler. In Freheri Theatro Clarorum Virorum klein, beſſer vor Paurmeiſters Tractat de Jurisdictione auf einem Quartblatt.
5. *Andreas Roſenthal*, Commercienrath in Leipzig. Sein Kupfer iſt auf einen ganzen Medianbogen geſtochen worden.

CAPUT IV.

Scriptores von Halberſtädtiſchen Münzen und vom Münzweſen daſelbſt.

a.) Von den Münzen der Halberſtädtiſchen Biſchöfe.

1. Joh. Chriſtoph Olearii ſpicilegium antiquitatis tertium ubi Halberſtadienſes nummos bracteatos tradit Jenæ 1703. 4to. 2 Bogen.
2. Idem de nummo bracteato *Gardolffi* Epiſcopi Halberſtadienſ. Arnſtadii.
3. Von einigen alten Halberſtädtiſchen Münzen inſonderheit Biſchofs *Geronis* ſ. Walters Magdeburg. Merkwürdigkeiten Part. III. Seite 43.
4. Joh. George Leuckfelds Antiquitates nummariæ Halberſtadienſes, oder hiſtoriſche Beſchreibung von alten raren ſilbernen Bracteaten oder Blechmünzen Halberſtädtiſcher Biſchöfe, Magdeburgiſcher Erzbiſchöfe und Quedlinburgiſcher Abbatißinnen, Leipzig und Wolfenbüttel 1721. mit Kupfern. 4to.
5. Von den Münzen derer Biſchöfe aus dem Churhauſe Brandenburg Alberti V. Elect. & Cardinalis, Johann. Alberti, Friderici III. Sigismundi II. und Chriſtiani Wilhelmi
   ſiehe Kölers hiſtor. Münzbeluſtigungen. Vom Churfürſten und Cardinal Alberto V. addantur Nova Acta Eruditorum Lipſienſia.
6. Die Münzen Herzogs *Heinrich Julii* Biſchofs zu Halberſtadt haben außer Leuckfeld beſchrieben:
   a) Pfeffinger in der Hiſtorie des Braunſchw. Lüneburg. Hauſes, Tom. I. Lib. IV.
   b) Reimmann de libr. genealog. rariorib. in der beygefügten diſſertation de neceſſitate ſcepticiſmi in ſtudio genealogico pag. 239. 240.
   c) Braunſchweigiſche Intelligenzien Aprilis 1746.
   d) Kölers hiſtor. Münzbeluſtigungen.
   e) Vollſtändiges Braunſchweig-Lüneburgiſches Münz- und Medaillencabinet oder umſtändliche Beſchreibung aller goldenen und ſilbernen Münzen, welche das Durchlauchtigſte Haus Braunſchweig-Lüneburg ſeit 200 Jahren ausprägen laſſen, nebſt einem Anhang von denen Münzen einiger Grafen und Städte in denen Braunſchweig-Lüneburgiſchen Landen, Helmſtedt 1747. 4to. 2 und ein halb Alphabeth.

7. Herzogs

7. Herzogs *Chriſtiani Bellicoſi* zu Braunſchweig Biſchofs zu Halberſtadt Münzen haben erläutert:

a) Leuckfeld in Antiq Numm. Halb. & Groning.
b) Pfeffinger l. c.
c) Kölers Münzbeluſtigungen Tom II.
d) Das Braunſchweig-Lüneburg. Münz- und Medaillencabinet. vid. ſupra.

inſonderheit ſind von dem raren Thaler, mit der Umſchrift: Gottes Freund der Pfaffen Feind, nachzuſehen:

e) Jacob a Mellen in ſpecimine ſylloges nummorum ex argento uncialium, quos Imperiales ſeu Thaleros vocant Hamburgi 1696.
f) Chriſtian Schlegel im kurzen Entwurf der fürnehmſten Bibliſchen Sprüche und Hiſtorien die auf Medaillen, Thalern und anderen Münzen zu befinden. Jena 1702. und daſelbſt Seite 350.
g) Kundmann in ſonderbaren Thalern und Münzen Seite 29-33. it. pag. 118.
h) Ludovici diſſertatio de eo quod juſtum eſt circa Jubilæum Liborianum Paderbornæ anno 1736. celebratum pag. 38. & citati ibidem Brachelius in hiſt. ſui temporis & Strunck im hiſtoriſchen Bericht.
i) Hamburger Remarquen 1702 num. 13. pag. 97. ſq.
k) Zachar. Götzius in Epiſt. Clarorum Virorum de re numismatica pag. 142.
l) Caroli Caraffæ Germania Sacra reſtaurata pag. 140. ſq.
m) Florus germanicus Waſſenbergii pag. 52. ſq.
n) Tenzels monatliche Unterredungen 1649 pag. 214.
o) Theatri Europæi Tom. I. pag. 629. 667.
p) Gudeni Uncial. Select. Cœt Rar. num. 297.

Von einem auf des Herzogs Chriſtians Abſterben geſchlagenen Thaler ſ. Leuckf. Antiq. Groning. Seite 90.

b.) Von Münzen einiger Grafen.

8. Henrici Henrici junioris filii Meibomii deſignatio numismatum ubi 27. Sacri Romani Imperii Comitum *Hohenſteinenſium*, Stolbergenſium & *Falckenſteinenſium* numismata, mſcpt.

Wird angeführet im Catalogo Bibliothecæ Meibomianæ.

9. Braunſchweig-Lüneburgiſches Münz- und Medaillencabinet, und daſelbſt im Anhang von den Münzen der Grafen zu Hohenſtein und Reinſtein.

10. Köler im XIV. Theil der Münzbeluſtigungen, von Hohenſteiniſchen Thalern.

11. Chriſtian Friderich Leßers kurze doch zuverläßige Nachricht von denen ſich nach und nach verlierenden Münzen derer ausgeſtorbenen Grafen zu Hohenſtein. Nordhauſen 1748. 8vo 2 Bogen.

12. Chriſtian Schlegel de nummo Comitis Blancoburgenſis Arnſtadii 1701. 4to.

13. Joh. Andr. Schmidts nummus bracteatus Henrico II. Comiti Blanckenburgico ante Hartonem vindicatus, Helmſtadii 1718. 4to.

14. C.

14. C. Schlegels weitere Ausführung, daß die Münze Heinrichs Grafen von Blankenburg mehr dem Grafen dieſes Namens in Thüringen als dem am Harze zuzuſchreiben ſey. Gotha 1720. 4to.

c.) Vom Münzweſen und *valore monetæ.*

15. Die alten Privilegia zu münzen liefert Leuckfeld in Antiquitatib. Nummar. Halberſtad.

16. Jacobi Alemanni JCti Palæſtra Conſultationum juris illuſtrium Magdeburgi 1613. 8vo.
Hier findet man vom Münzweſen und dem Valore Monetæ ſeit den Zeiten des Churfürſten und Cardinal Erzbiſchofs Alberti V. bis auf den Tod Herzogs Heinrichs Julii die beſte Nachricht.

17. Tobiæ Henckelii Frage ob jemand mit gutem Gewiſſen könne ſeinen Beruf verlaſſen, ein Geldhändler werden und ſich zum heutigen Münzweſen begeben, Halberſt. 1621. 4to.
Iſt bey Gelegenheit der damals in einem Theile Niederſachſens ſonderlich in Halberſtadt im Schwang gegangenen geringhaltigen Münzſorten, da man einen harten Thaler nicht anders denn um 8 bis 9 Thaler ſolcher ſchlechten Scheidemünze verwechſelt hat, von einem Pfarrer in Halberſtadt geſchrieben worden.

18. Königl. Preuß. und Churfürſtl. Brandenburg. Münz-Edicte und Verordnungen deren in Halberſtadt von Zeit zu Zeit publiciret worden.

CAPUT V.

Scriptores von den Schulen.

a.) Von Schulen in Halberſtadt.

1. Hamelmanni Hiſtoria Renati Evangelii per Inferiorem Saxoniam & Weſtfaliam.
Hier findet man den Urſprung der Dom- Martini- und anderer proteſtantiſcher Schulen in Halberſtadt.

2. Hertel programma von der nöthigen Vorbereitung zu Erlernung der Geſchichte ꝛc. zu Anhörung eines Lobgedichts wegen der anno 1540 öffentlich eingeführten Lehre des Evangelii und geſtifteten Martinsſchule. Halberſt. 1740. 4to. 3 Bogen.

3. Hertel von der gnadenvollen Aufſicht Gottes über die Schule S. Johannis. 1737. 4to. 2 Bogen.

4. Ventzky hiſtoriſche Nachricht von der S. Johannisſchule in Halberſtadt.

5. G. N. Fiſchers Nachrichten von der Halberſtädtiſchen Domſchule, 1tes und 2tes Stück. 1784.

b.) Von Schulen in Aſchersleben.

6. Reimmanni idea hiſtoriæ Aſcanienſis. pag. 31. ſq.

7. Stäkers Aſcherslebiſche Reformationshiſtoria paſſim.
8. Ejusdem. Die Vorſorge Gottes bey Einweihung der neuen Schule zu Aſchersleben anno 1745. in einer hiſtoriſchen Nachricht von der Schule daſelbſt fürgeſtellet vom Jahr 1490 bis auf gegenwärtige Zeiten. Halberſtadt 1745. 4to. 7 Bogen.

CAPUT VI.

Scriptores von Bibliotheken in Halberſtadt.

1. George Bentzky Bericht von Bibliotheken in Halberſtadt, ein Bogen.
   exſtat in der Hamburger vermiſchten Bibliothek im zweiten Stück des erſten Bandes, gedruckt anno 1743. 8vo.
2. Catalogus Bibliothecæ Senatus Civitatis Halberſtadienſis. 1745. fol. 20 Bogen.
3. Tobiä Eckharts kurze Nachricht von den öffentlichen Bibliotheken zu Quedlinburg 1715. 4to. 4 Bogen.
4. Ejusdem Tractatus de Codicibus mſcptis Quedlinburgenſibus ibidem 1723. 4to. 12 Bogen.

CAPUT VII.

Varia Miſcellanea Rei Literariæ.

1. Unterthänigſter Zuruf an den König Friderich I. und die Königl. Regierung wie auch die Herren Stände des Fürſtenthums Halberſtadt aus der Hynitziſchen Buchdruckerey anno 1700. fol. 2 Bogen.
   Ein Carmen auf den Eintritt des Seculi XVIII. mit Noten, worin die Geſchichte der vormals Langiſchen jezt Meviusſchen Buchdruckerey ſeit deren Stiftung erzählt wird.
2. Von der Feyer des Buchdrucker-Jubiläi in Halberſtadt anno 1740. vid. Acta hiſtorico eccleſiaſtica im Anhang zum fünften Bande Seite 1095.
3. Dieterich de literatis Marcgraviis Brandenburgicis.
   Hier wird des Churf. und Cardinals Alberti V. und ſeiner Liebe zu den Wiſſenſchaften gedacht.
4. De meritis Henrici Julii in rem literariam.
5. Tobias Eckhartus de Comitum Stolbergenſium in rem literariam meritis. Quedlinburgi 1719. 4to.

CAPUT VIII.

Verzeichniß der in dieſer Bibliotheca hiſtorica Halberſtadienſi angeführten Manuſcriptorum.

Abel. Quedlinburgiſche und Gernrodiſche Stiftshiſtoria ſiehe Lib. II. Sect. I. Cap. V. Abſatz Anhalt & Quedlinburg n. 8.

——— Chronica Halberſtadienſis & Magdeburgenſis ad fidem manuſcriptorum latinorum correcta & emendata adjectis diplomatibus. Lib. II. Sect. II. Cap. I. n. 6. in der Note.

Acta. Halberſtädtiſche Landtags Receſſe und Documenta. Lib. II. Sect. II. Cap. I. n. 4.

——— Acten-Extract in der Aſcherslebiſchen Sache. Lib. II. Sect. II. Cap. XVI. Abſ. I. n. 1.

——— Acta & Diplomata Schwartzburgico-Hohenſteinenſia. Lib. II. Sect. I. Cap. V. m. num. 4.

——— Acta quedlinburgica. ſiehe die Rubric: Deductiones.

Anonymus. Hiſtoriſcher Verlauf der Grafſchaft Mannsfeld. Lib. II. Sect. I. Cap. V. Abſ. Mannsfeld. num. 1.

——— Chronicon Saxoniæ & Magdeburgicum Pariſiis deſcriptum. Lib. II. Sect. I. Cap. V. Abſatz Magdeburg. num. 4.

——— Hiſtoria Civitatis Quedlinburg. Lib. II. Sect. I. Cap. V. Abſatz Quedlinburg. num. 6.

——— Quedlinburgiſche Chronic. ibidem num. 4.

——— Chronicon antiquum eccleſiæ Halberſtadienſis. Lib. II. Sect. II. Cap. I. num. 6.

——— Annales Halberſtadienſ. ibid. num. 7.

——— Scholiaſtes Winnigſtadianus. Lib. II. Sect. II. Cap. III. c. num. 5.

——— Catalogus Epiſcoporum Halberſtadienſium in alten teutſchen Reimen. Lib. II. Sect. II. Cap. III. b. num. 1.

——— Halberſtädtiſche Chronic nebſt einer matricul derer Huisburgiſchen Güter. Lib. II. Sect. II. Cap. III. c. num. 1. & Lib. III. Cap. IX. a. num. 6. in der Note.

——— Hiſtorica Narratio de rebus geſtis Alberti II. Epiſcopi Halberſtad. Lib. II. Sect. II. Cap. IV. XXIX. num. 2.

Ano-

Anonymus. Beſchreibung einiger Freiherrlichen, Gräflichen und alt Adelichen Geſchlechter. Lib. II Sect. III. Cap. III. num. 9.
——— Chronicon der Grafen zu Hohenſtein. Lib. II. Sect. III. Cap. IV. num. 1.
——— ein dergleichen Hohenſtein. Chron. ibid. num. 2.
——— Anonymi fata Blankenburgico-Reinſteinenſia. Lib. II. Sect. III. Cap. V. num. 4.
——— Anonymorum Annales Aſcanienſes varii. Lib. II. Sect. III. Cap. X. num. 2. & 3.
——— Anonymorum variorum Chronica varia von Huisburg. Lib. III. Cap. IX.
——— Anonymi Chronicon des Cloſters S. Johannis zu Hälberſtadt. Lib. III. Cap. IX. c. num. 1.
Arniſæus. Vita Arniſæi ab ipſo contexta. Lib. IV. Cap. II. Abſ. III. num. 1.

Baring. Bibliotheca hiſtorica Brunſuicenſis. Lib. II. Sect. I. Cap. V. Abſatz Braunſchweig. num. 14. b.)
Behrends Schriften von denen Freiherrlichen und Adelichen Geſchlechten derer von Alvensleben, von Veltheim und von der Schulenburg. Lib. II. Sect. III. Cap. VII. & Sect. I. Cap. II. num. 8.
Behrens. Bibliotheca Genealogico hiſtorica. Lib. II. Sect. III. Cap. III. n. 22.
Brunſuicenſis Dux.
Henrici Julli Ducis Epiſtolæ. Lib. II. Sect II. Cap. IX. n. 20. in der Note.
Philippi Sigiſmundi Diarium & Manuale. Lib. III. Cap. VI. num. 40.
Budæus. Budæi Noten über Hoppenrodts Stammbuch. Lib. II. Sect. III. Cap. *III.* num. 4 in der Note.
——— Chronicon vom Cloſter Adersleben. Lib. *III.* Cap. X. b. num. 1.

Chæricus. ſiehe Schwanberg.

Dalem, Abbonis de. Chron. Groningenſe. Lib. *III.* Cap. *XI.* num. 5.
Deductiones, geſchriebene. ſiehe im zweiten Buch Sect. *II* Cap. *XVI.*
Dingelſtedt. Vita Ludovici, Epiſcopi Halberſtad. Lib. *II.* Sect. *II.* Cap. *IV.* XXX. num. 3.

Dingelſtedt. Etymologiſche Erklärung aller Namen der Städte, Flecken, Dörfer ꝛc. im Fürſtenthum Halberſtadt und zugehörigen Grafſchaften. Lib. II. Sect. III. Cap. XIV. a. num. 5.

——— Hiſtoria von Walbeck. Lib. *II.* Sect. III. Cap. VI. Abſ. Walbeck. num. 6. & Lib. III. Cap. VIII. b. num. 4. bey Meiboms Walbeckiſchen Chronic.

Diplomata. ſiehe Acta. it. Kirsberger &c. it. Inventarium.

Drude. Chronicon Halberſtadienſe. Lib. *II.* Sect. III. Cap. *IX.* num. 2.

Eichholtz. Chronicon mſcptum. Lib. *II.* Sect. *II.* Cap. *XI.* num. 7. & Cap. *XIV.* num. 15.

Engelhard. Vita Mathildis. Lib. *II.* Sect. *I.* Cap. V. Abſatz Quedlinburg. n. 12.

Falck. Vita Thiatgrimi Epiſcopi Halberſt. Lib. *II.* Sect. *II.* Cap. *IV. II.* n. 2.

——— Vita Agiulfi Epiſc. Halb. ibid. V. num. 2.

——— Hiſtoria von von Bortfeld. Lib. *II* Sect. *III.* Cap. *VI.*

——— Geſchlechtshiſtoria derer Herren von Steinberg. Lib. *II.* Sect. III. Cap. VI.

——— Geſchlechtshiſtoria derer von Berlepſch. Lib. *II.* Sect. *III.* Cap. *VII.*

——— Hiſtoria von Corvey. Lib. *II.* Sect. *I.* Cap. 1. a. num. 15. in der Note. & alibi paſſim.

Finck. Bibliotheca hiſtorica Saxoniæ inferioris. ſiehe den Vorbericht not. c.

Franco. Franconis Abbatis Copiale. Lib. *III.* Cap. *VII.* num. 7.

Glafey. Hiſtoriſche Beſchreibung des Geſchlechts derer Grafen und Freiherren von der Schulenburg. Lib. *II.* Sect. *III.* Cap. *VI.*

Götze. ſiehe Jovius.

Grupe. Saxonia antiqua ad pagos reducta. Lib. *II.* Sect. *I.* Cap. *I.* a. num. 11.

Hagen von. Hiſtoria des Geſchlechts vom Hagen. Lib. *II.* Sect. III. Cap. VII.

Heidenreich. Hiſt. der Grafen und Grafſch. Hohenſtein. paſſim.

Henricus Julius. ſiehe Brunſuicenſis Dux lit. B.

Hertel. Lobgedicht wegen der eingeführten Proteſtantiſchen Lehre und geſtifteten Martiniſchule. Lib. IV. Cap. V. a. num. 2.

Hof-

Hofmann. Ehrenkleinod des Fürſtl Hauſes Braunſchweig. Lib. II. Sect. I. Cap. IV. num. 4. in der Note.

——— Auctarium & animadverſiones ad Meibomium de Veteris Saxoniæ pagis Lib. II. Sect. I. Cap. I. a. num. 3.

Inventaria des Domcapituls zu Halberſtadt Briefſchaften und Urkunden. Lib. III. Cap. VI. num. 2.

——— Inventarium der Stadt Aſchersleben Briefſchaften. Lib. II. Sect III. Cap. X. num. 13.

Jordan de variis Chronicis Notata varia. Lib. III. Cap. VII. num. 12.

Jovius. Chroniken und Genealogien derer alten Thüringiſchen Graf- und Herrſchaften. Lib. II Sect. III. Cap. III. num. 8.

——— Vom Geſchlecht derer Grafen zu Blankenburg. Lib. II. Sect. III. Cap. V. A. num. 1.

——— Chron. Schwartzburg.
——— Leben Kaiſ. Günthers. } Lib. II. S. I. C. V. Abſ. Schwarzburg. n. 1. & 2.

Kirsberger. Diplomatarium Halberſtadienſe. Lib. II. Sect. II. Cap. I. a. n. 3.

——— Deſignation der Halberſtädtiſchen Vaſallen und Stifts-Lehnleute. Lib. II. Sect. III. Cap. III. num. 23.

Klöckner. Gobelinus continuatus. Lib. III. Cap. III. num. 4.

Knaut. Flora Anhaltina. Lib. I. Cap. V. num. 3.

——— Commentarius in Sagittarii hiſtoriam Principum Anhaltinorum. Lib. II. Sect. I. Cap. V. Abſ. Anhalt. num. 2.

——— Hiſtoria Civitatis Aſcanienſis. Lib. II. Sect. III. Cap. X. num. 10.

Kotzebœ. Hiſtorie derer von Steinberg. Lib. II. Sect. III. Cap. VI.

Kramers Bericht vom Cloſter Marienthal. Lib. III. Cap. XII. b. num. 7.

Lager-Buch. ſiehe Urbarium.

Landcarten geſchriebene. Lib. II. Sect. I. Cap. I. & III.

Lange. Continuatio collectaneorum Aſcanienſium a Roloffio inchoatorum. Lib. II. Sect. III. Cap. X. num. 5.

Lentz. Anhaltiſche Hiſtoria oder Becmannus enucleatus, emendatus, continuatus &c. Lib. II. Sect. I. Cap. V. Abſatz Anhalt. num. 6.

Letzner von denen Grafen von Alvensleben. Lib. II. Sect. III. Cap. VI.

——— Von Ankunft und Zunehmen des Stifts Halberſtadt. Lib. II. Sect. II. Cap. IV. I. num. 3.

Leuckfeld. Antiquitatum Halberſtadienſium der zweite Theil. Lib. II. Sect. II. Cap. III. Abſatz ausgearbeitete Hiſtorien. num. 5.

Lucaniſche Bibliothek.

——— Nachrichten zur Geſchichte der Stadt Oſterwick. Lib. II. S. III. Cap. XI. n. 3.

——— Hiſtor. Nachr. von Ellrich. } Lib. II. Sect. III. Cap. XII. num. 5. 6. 7.

——— — — — Bleicherode. }

——— — — — Sachſa. }

——— Hiſt. mſcpta von Benkenſtein. } Lib. II. Sect. III. Cap. XIII.

——— Hiſtor. Bericht von Derenburg. }

Ludewig Bedenken von dem Schwarzburgiſchen Antheil an Benkenſtein. Lib. II. Sect. III. Cap. XIII.

Lyſer. Hiſtoria Comitum Reinſteinenſium, &c. Lib. *II.* Sect. *III.* Cap. V. n. 7. in der Note.

Magirus. Breviarium hiſtoriæ Metallicæ Friderici Wilhelmi M. Electoris. Lib. II. Sect. II. Cap. XVII. num X*III.* in der Note.

Meibom. Meibomii

Ephemerides de morbis contagioſis. Lib. *I.* Cap. V*I.* b. num. 1.

——— Chronicon der Biſchoppe to Halberſtadt. Lib. *II.* Sect. *II.* Cap. 1. b. n. 8.

——— Catalogus Epiſcoporum Halberſt. Lib. *II* Sect *II* Cap *III* b. num. 2.

——— Chronicon derer Biſchöfe zu Halberſtadt vom zweiten Biſchof anfahend. Lib. II. Sect. II Cap III c. num. 6.

——— Collectanea de Epiſcopis Mindenſibus, Paderbornenſibus &c. Halberſtadienſibus. Lib. II. Sect. II. Cap. III. c. num. 7.

——— Equeſtres aliquot familiæ de patrimonio S. Stephani Halberſtad. Lib. II. Sect. III. Cap. III num. 20.

——— Collectanea ad Hiſtorias Comitum & Nobilium familiarum. Lib. II. Sect III. Cap. III. num. 21.

——— Collectanea de Comitibus Reinſteinenſibus & Blankenburg. Lib. II. Sect. III. Cap. V. A. num. 2.

Meibom.

Meibom. Varia Collectanea hiſtoriam & imprimis genealogias Saxoniæ Blankenburgenſes, Reinſteinenſes & Wernigerodenſes concernentia. ibid. n. 3.
——— Excerpta de Comitibus Sommerſchenburgenſibus. Lib. II. Sect. III. Cap. VI. Abſatz Walbeck. num. 5.
——— Zur Hiſtoria und Genealogie derer Herren von Ditfurt geſammlete Nachrichten Lib. II. Sect. III Cap. VII. Abſatz von Ditfurt. num. 1.
——— de familia Veltheimiana. Lib. II. Sect. III. Cap. VII. Abſ. von Veltheim. num. 1.
——— Privilegium Ludovici Pii. Lib. III. Cap. IV. num. 1.
——— Catalogus Abbatum, Abbatiſſarum & Præpoſitorum monaſteriorum variorum. Lib. III. Cap. VII. num. 8.
——— Excerpta e copiali Walbecenſi. } Lib. III. Cap. VIII. b. num. 1.
——— Copialbuch des Stifts Walbeck. } Lib. III. Cap. VIII. b. num. 1.
——— Chronicon von Huisburg Lib. III. Cap. IX. a. num. 1. & 3.
——— Collectanea de monaſt. Huisburg. ibid. num. 2.
——— Excerpta ex Copialib. libris von Hamersleben. ibidem. b. num. 2.
——— Collectanea vom Cloſter Drübeck. Lib. III. Cap. XI. num. 4.
——— Collectanea vom Cloſter Ilſenburg. Lib. III. Cap. XI. num. 8.
——— Notæ ad vitam Arniſæi. Lib. IV. Cap. II. Abſ. III. num. 1.
——— deſignatio Numiſmatum. Lib. IV. Cap. IV. num. 8.

Meier. Genealogiſche Adelshiſtoria des Geſchlechts derer Grafen und Herren von der Schulenburg. Lib. II. Sect. III. Cap. VI. Abſ. von Schulenburg. num. 5.

Meige. Diarium Halberſtadienſe. Lib. II. Sect. III. Cap. IX. num. 1.

Neuſtadt von. Baldaſſari de Neuſtadt Teſtamentum. Lib. III. Cap. VI. n. 37.

Paullini. Annales Huisburgenſes. Lib. III. Cap. IX. num. 6. in der Note.

Pufendorf. Hiſtoria Friderici I. R. Pruſſ. Lib. II. Sect. II. Cap. XVIII. num. 14.

Radeloff faſti Aſcanienſium Conſulares. Lib. II. Sect. III. Cap. X. num. 6.

Rocchus. Monachus Ilſenburg. Lib. II. Sect. II. Cap. IV. Abſ. III. num. 1.

Roloff. Collectanea Aſcanienſia. Lib. II. Sect. III. Cap. X. num. 4.

Sagittarius. Hiſtoria Halberſtadienſis auctior. Lib. II. Sect. II. Cap. III. d. n. 1.

Schopp.

Schopp. Reinſteiniſche Annales. } *Lib.* II. *Sect.* III. *Cap.* V. num. 5. & 6.
——— Blankenburg. Annales. }
——— Hiſtoria vom Cloſter Michelsſtein. *Lib.* III. *Cap.* XII. b. num. 8.

Schwanberg. Collectanea Anhaltino Aſcanienſia. *Lib.* II. *Sect.* III. *Cap.* X. num. 11.

Schwanmann. Chronicon Aſcanienſe. *Lib.* II. *Sect.* III. *Cap.* X. num. 9.

Torquatus. Annales Magdeburgenſes & Halberſtadienſes. *Lib.* II. *Sect.* II. *Cap.* II. num. 4. & *Cap.* IV. num. 1. item *Lib.* III. Cap. I. num. 6.

Viſitations-Bücher. *Lib.* III. Cap. III. num. 10. & 11. ſ. auch Acta.

Unverfehrt von. Concept einer Canzleyordnung für Halberſtadt und Minden. Lib. II. *Sect.* III. Cap. I. num. 5.

Urbarium oder Lager-Buch.
der Stadt Halberſtadt }
— — Aſchersleben. } *Lib.* II. *Sect.* III. Cap. 9. 10. 11.
— — Oſterwieck. }
der Städte Ellrich, Bleicherode, Sachſa. ibid. Cap. XII.

Waldmann. Calendarium rerum Aſcanienſium. *Lib.* II. *Sect.* III. Cap. X. num. 7.

Winnigſtedt Joh. von. Scholiaſtes Winnigſtadii und
——— Winnigſtadii Chronicon Halberſtad. mſcptum. *Lib.* II. *Sect.* II. Cap. III. c. num. 4 & 5.

Wolff. Collectanea Quedlinburgenſia. *Lib.* II. *Sect.* I. Cap. V. Abſ. Quedlinburg. num. V.
——— Annales Gernrodenſis eccleſiæ Poperodii continuatæ. *Lib.* II. *Sect.* I. Cap. V. Abſ. Anhalt. num. 7.

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Lucanus, Johann Heinrich

Historische Bibliothek vom Fürstenthum Halberstadt, oder Verzeichniß der den ältern und neuern Zustand dieses Landes betreffenden Schriften

Bd.: 2

Halberstadt (1784)

4 Germ.sp. 35 f-1/2
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10797406-4
VD18 9006707